

ROSENBERG

LEHR- UND LESEBUCH

DER KAUFMÄNNISCHEN STENOGRAPHIE



Verlagsbuchhandlung Paul Sollors' Nachf.
Reichenberg

Die Reichtumer dieser Welt sind vergänglich. Den Reichtum aber, den ein gutes Buch Dir bietet, fann Dir niemand nehmen.

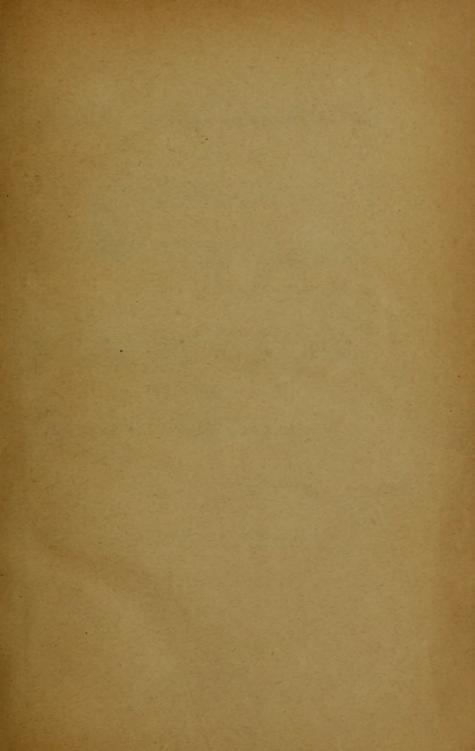
Darum halte Dein Buch lieb und wert! Halte es rein!

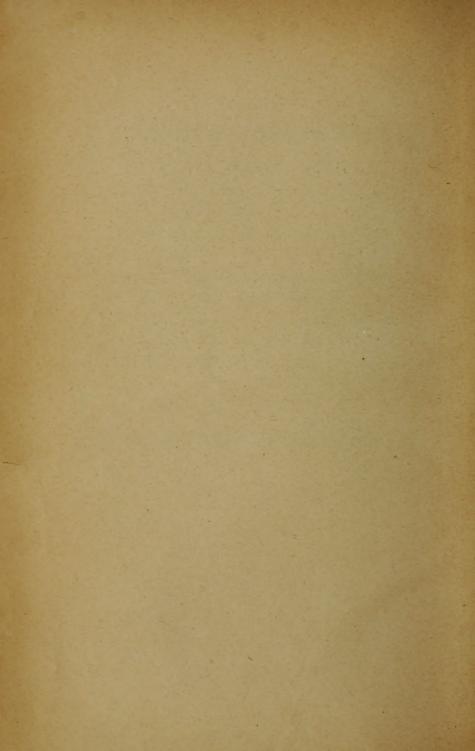
huste nicht dagegen und benete beim Umblättern die finger nicht mit Speichel!

Beschmutte Bucher übertragen anstedende Rrants heiten, die ben Tod herbeiführen können.

hebe Dein Buch gut auf!

Wenn Du erwachsen bist, wird es Dir eine liebe Erinnerung an die schone Jugendzeit fein.





Lehr- und Lesebuch

der

kaufmännischen

Stenographie

(System Gabelsberger).

Für Handelsakademien, zweiklassige Handelsschulen und andere kommerzielle Lehranstalten, sowie zum Selbstunterrichte

bearbeitet von

Heinrich Rosenberg,

Professor an der Handelsakademie in Reichenberg.

Siebente unveränderte Auflage.

398085

Mit Erlaß des Ministeriums für Schulwesen und Volkskultur vom 12. November 1925. Z. 135.345/III, für deutsche Handelslehranstalten aller Kategorien für zulässig erklärt.

Preis: Kč. 24.-

Reichenberg. Verlag Paul Sollors Nachfolger. Alle Rechte behält sich die Verlagsbuchhandlung vor.

Verlags-Nr. 133

Inhalts-Verzeichnis.

§	1.	Allgemeine Vorbemerkungen	1
		Lehrbuch.	
		I. Teil.	
		Die Verkehrsschrift. (Korrespondenzschrift.)	
		Einfache Konsonantenzeichen und ihre Verbindungen mit dem	
		Vokale e zu Wörtern	5
8	2.	Kleine Zeichen	5
8	3.	Mittlere Zeichen	8
8	4.	Zusammengesetzte Konsonanzen	13
8	5.	Lange Zeichen	16
§	6.	Die Silbenkonsonanz	23
8	7.	Die Verdoppelung der Mitlaute	26
			27
§	8.	Der Selbstlaut ei	28
§	9.	Der Selbstlaut a	31
8	10.	Der Selbstlaut ä	37
§	11.	Der Selbstlaut ai	37
S	12.	Der Selbstlaut i	38
•	13.	Der Selbstlaut u	46
S	14.	Der Selbstlaut au	51
§	15.	Für- und Vorwörter und ihre Verbindungen	54
		A. Fürwörter	54
		B. Vorwörter	55
		C. Verbindungen	55
8	16	Die Selbstlaute en und de	57

§ 17. Der Selbstlaut ü . .

			Seite
S	18.	Die Selbstlaute o und ö	. 63
	19.	Aufeinanderfolgende Selbstlaute	. 69
	20.	Zusammengesetzte Wörter	
	21.	Hilfszeitwörter und ihre Verbindungen	. 75
0		A. Hilfszeitwörter der Zeit	. 76
		B. Hilfszeitwörter der Aussageweise	. 76
		C. Verbindungen	
8	22.	Partikeln und partikuläre Verbindungen	
0		A. Häufiger vorkommende	
		B. Seltener vorkommende	. 81
8	23.	Besondere Kürzungen (Abbreviaturen)	. 82
8	24.	Die Zahlenbezeichnung	. 83
	25.	Die Vorsilben und ihre Verbindungen	. 85
0		A. Deutsche Vorsilben	. 85
		B. Fremde Vorsilben	. 89
8	26.	Die Nachsilben	
U		A. Deutsche Nachsilben	. 91
		B. Fremde Nachsilben	. 92
8	27.	Die Schreibung der Fremdwörter	
	28.	Die Eigennamen	
9		Diktat: Die Bedeutung des Handels	
8	29.	Gebrauch der Satzzeichen (Interpunktionen)	
3	20.		
7		Geschäftsbriefe	. 100
7	30,		. 100
7		Geschäftsbriefe	. 100
7		Geschäftsbriefe	. 100
7		Geschäftsbriefe	. 100
7		Geschäftsbriefe	. 100
7	30,	Geschäftsbriefe	. 100
7	30,	Geschäftsbriefe	. 100
7	30,	Geschäftsbriefe	. 100
8	30,	Geschäftsbriefe	. 100
8	30,	Geschäftsbriefe	. 100
8	30,	Geschäftsbriefe	. 100
8	30,	Geschäftsbriefe	. 100
SO S	30,	II. Teil. Die Debatten- oder Redeschrift (Satzkürzungslehre.) Einleitung I. Die Formkürzung.	. 100
SO S	30,	II. Teil. Die Debatten- oder Redeschrift (Satzkürzungslehre.) Einleitung	. 100
SO S	30,	II. Teil. Die Debatten- oder Redeschrift (Satzkürzungslehre.) Einleitung	. 100 . 101
89	30,	II. Teil. Die Debatten- oder Redeschrift (Satzkürzungslehre.) Einleitung I. Die Formkürzung. Kürzungen durch Vorsilben A. Kürzungen durch eine Vorsilben B. Kürzungen durch mehrere Vorsilben	. 100 . 101
89	30,	II. Teil. Die Debatten- oder Redeschrift (Satzkürzungslehre.) Einleitung I. Die Formkürzung. Kürzungen durch Vorsilben A. Kürzungen durch eine Vorsilben B. Kürzungen durch Endungen.	. 100 . 101
89	30,	II. Teil. Die Debatten- oder Redeschrift (Satzkürzungslehre.) Einleitung I. Die Formkürzung. Kürzungen durch Vorsilben A. Kürzungen durch eine Vorsilbe B. Kürzungen durch Endungen A. Durch bloße Endungen	. 100 . 101 . 109 . 112 . 114 . 117 . 117
wo wo wo	30. 31. 32.	II. Teil. Die Debatten- oder Redeschrift (Satzkürzungslehre.) Einleitung I. Die Formkürzung. Kürzungen durch Vorsilben A. Kürzungen durch eine Vorsilbe B. Kürzungen durch Endungen A. Durch bloße Endungen B. Durch Endungen mit Hilfsbuchstaben	. 100 . 101 . 109 . 112 . 114 . 117 . 117
000 000 000 000 000 000	30, 31. 32. 33.	II. Teil. Die Debatten- oder Redeschrift (Satzkürzungslehre.) Einleitung I. Die Formkürzung. Kürzungen durch Vorsilben A. Kürzungen durch eine Vorsilbe B. Kürzungen durch Endungen Kürzungen durch Endungen A. Durch bloße Endungen B. Durch Endungen mit Hilfsbuchstaben Formkürzung durch Nachsilben	. 100 . 101 . 109 . 112 . 114 . 117 . 117 . 119
con	30, 31. 32. 33.	II. Teil. Die Debatten- oder Redeschrift (Satzkürzungslehre.) Einleitung	. 100 . 101 . 109 . 112 . 114 . 117 . 119 . 120 . 123
con	30, 31. 32. 33.	II. Teil. Die Debatten- oder Redeschrift (Satzkürzungslehre.) Einleitung I. Die Formkürzung. Kürzungen durch Vorsilben A. Kürzungen durch eine Vorsilbe B. Kürzungen durch Endungen Kürzungen durch Endungen A. Durch bloße Endungen B. Durch Endungen mit Hilfsbuchstaben Formkürzung durch Nachsilben	. 100 . 101 . 109 . 112 . 114 . 117 . 119 . 120 . 123 . 126

II. Die Stammkürzung.

(Klangkürzung.)

			Seite
8	37.	Kürzungen durch den Stamminlaut (Inlautkürzung)	131
	38.	Kürzungen durch den Stammanlaut (Anlautkürzung)	133
8	00.	1. Kürzungen durch den vokalischen Anlaut	133
		2. Kürzungen durch den konsonantischen Anlaut	134
		a) Anlautkürzungen mit dem Inlaute e	135
		b) Anlautkürzungen mit dem Inlaute a	136
		c) Anlautkürzungen mit dem Inlauten o und ö	137
		d) Anlautkürzungen mit dem Inlaute i	139
		e) Anlautkürzungen mit den Inlauten u und au	140
		f) Anlautkürzungen mit den Inlauten ei, au, eu und äu	142
		g) Anlautkürzung mit dem Inlaute ü	144
8	39.	Kürzungen durch den Stammauslaut (Auslautkürzung)	146
9	00.	1. Kürzungen durch den vokalischen Auslaut	146
		2. Kürzungen durch den konsonantischen Auslaut	147
		be Raisangon daton don konsonanoisonon radiada.	11,
		III D: 11 IV.	
		III. Die gemischte Kürzung.	
§	40.	Gemischte Kürzung durch die Vorsilbe und einen Teil des Stammes	151
		1. Vorsilbe und Anlaut	151
		2. Vorsilbe und Inlaut	153
		3. Vorsilbe und Auslaut	156
S	41.	Gemischte Kürzung durch einen Teil des Stammes und die Endung	
		oder Nachsilbe	156
S	42.	Gemischte Kürzung durch die Vorsilbe, einen Teil des Stammes	
		und die Endung oder Nachsilbe	158
		Diktat: Die Wichtigkeit der Buchführung	160
S	43,	Kürzungen der Fremdwörter und kaufmännische Kürzungen	162
8	44.	Allgemein gebräuchliche Kürzungen. (Unregelmäßige Kürzungen).	167
8	45.	Wortweglassungen	169
		Diktat: Marktbericht	170

-

Lesebuch.

I. Teil.

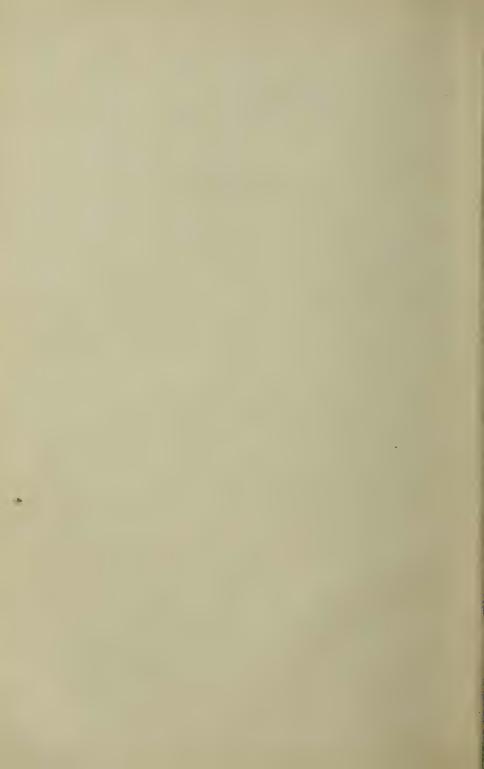
Korrespondenzschrift.

Seite

No.	1.	Der junge und der alte Hirsch
29	2.	Das Kind des Steuermannes
77	3.	Der Maler und sein Meister
99	4.	Der Wald und der junge Bauer
27	5.	Der Bauer und der Teufel
**	6.	Sparsamkeit ist kein Geiz
99	7.	Das seltene Gericht
19	8.	Das brave Mütterchen
я	9.	Achtet eurer Gesundheit
99	10.	Das Riesenspielzeug
27	11.	Klage des Hasen
57	12.	Das Gold
99	13.	Das Eisen im Dienste des Menschen
27	14.	Benjamin Franklin an einen jungen Freund
77	15.	Wie Edison seinen ersten Scheck bekam
77	16.	Lebensregeln für den angehenden Kaufmann 184
99	17.	Der Föhn
н	18.	Die Entdeckung Amerikas
77	19.	Lebensart und Sitten der alten Deutschen
99	20.	Hammerfest, die letzte Stadt im Norden 190
99	21.	Über schlechte Handschriften
39	22.	Die Stenographie und ihr Erfinder
99	23.	Zeugnis
99	24.	Geschäftsbriefe
		II. Teil.
		11. 1611.
		Debattenschrift.
No.	25.	Wie die Nähnadel entsteht
- 59	26.	Die Fabrikation der Zündhölzer 201
98	27.	Die Herstellung der Schreibfedern 204
99	28.	Von der Zahnpflege
59	29.	Licht und Luft
99	30.	Die Pflicht der Sparsamkeit 203

No. 31. Die Sparsamkeit in der Natur und Industrie	214 215
III. Teil.	
Geschäftsbriefe.	
Briefe im Warengeschäfte	220
Briefe über Bemängelungen	
Briefe mit Reisenden	229
Erkundigungs- und Empfehlungsbriefe	231
Mahnschreiben	233
Briefe über Kontokorrente	
Briefe in Wechselgeschäften	236





Allgemeine Vorbemerkungen.

"Die Stenographie ist die Kunst, mittelst einfacher, schreibflüchtiger und verbindungsfähiger Zeichen, sowie durch möglichst gedrängte Andeutung der Wörter und Sätze die Rede eines anderen oder die eigenen Gedanken in kürzester Zeit und mit möglichster Raumersparnis so niederzuschreiben, daß das Geschriebene jederzeit und von jedem in diesem Systeme Unterrichteten mit derselben Sicherheit und Fertigkeit gelesen werden kann, wie die gewöhnliche Schrift." (Definition aus der "Preisschrift".)

Der Name Stenographie stammt aus dem Griechischen und ist zusammengesetzt aus stenos (eng) und graphein (schreiben), daher auch die deutschen Namen "Engschrift" und "Kurzschrift". Gabelsberger gebrauchte auch die Bezeichnung "Redezeichenkunst".

Das vorliegende Lehrbuch ist auf den Grundsätzen des Systemes Franz Xaver Gabelsbergers aufgebaut. (Fr. X. Gabelsberger, geboren am 9. Feber 1789 zu München, gestorben ebendaselbst am 4. Jänner 1849.) Sein System hat nicht nur in Österreich und Deutschland die größte Verbreitung erlangt, sondern wurde auch auf die meisten Weltsprachen übertragen. Für die praktische Tauglichkeit und Verwendbarkeit der Gabelsberger'schen Stenographie spricht am besten der Umstand, daß sie in den meisten parlamentarischen Landes- und Provinzialkörperschaften Europas zur wörtlichen Aufnahme der gehaltenen Reden amtlich benutzt wird.

Die Stenographie nach Gabelsberger ist keine sogenannte Wort- und Silbenschrift, bei der man für jedes Wort oder jede Silbe ein besonderes Zeichen gedächtnismäßig auswendig lernen müßte, sie ist vielmehr wie unsere Alltagsschrift eine Buchstabenschrift, bei welcher ein Alphabet die Grundlage bildet. Die stenographischen Schriftzeichen bestehen aus Teilzügen der gewöhnlichen deutschen und lateinischen Kurrentbuchstaben, sind somit auch viel kürzer und schreibflüchtiger als diese. Während in der gewöhnlichen Schrift die Buchstaben nebeneinander gesetzt werden, gehen die einzelnen Buchstaben der Stenographie miteinander Verbindungen ein, sodaß zwei oder mehrere Zeichen oft in einem einzigen Federzuge geschrieben werden können.

Für viele Laute, welche in der Kurrentschrift durch mehrere Buchstaben dargestellt werden, wie ck, tz, tsch, sch, ng usw. hat die Stenographie nur einfache Schriftzeichen.

Die Vokale werden meistens nicht geschrieben, sondern sinnbildlich in und mit den Konsonanten ausgedrückt.

Als oberster Grundsatz, nach dem sich der Stenograph zu richten hat, gilt: "Schreibe, wie du hörst!" In Befolgung dieser Regel bleiben daher alle überflüssigen, nicht hörbaren Laute beim Schreiben weg. So werden z. B. die Dehnungszeichen h und e nach i nicht geschrieben, die dem deutschen Alphabete fremden Buchstaben c, ph und y fast immer durch die gleichlautenden deutschen z, f und i ersetzt, sowie einige Verdoppelungen durch das einfache Buchstabenzeichen ausgedrückt. Die aus dem Satzzusammenhange von selbst sich ergebenden Endungen der biegungsfähigen Wörter bleiben in der Regel weg.

Die Gabelsberger'sche Stenographie kennt nur ein Alphabet. Sie macht keinen Unterschied zwischen Groß- und Kleinbuchstaben.

Oft tritt im Interesse der Kürze die Vokal-Stellvertretung ein, d. h. es wird z. B. für \ddot{a} und \ddot{o} ein e, für \ddot{u} ein i oder u, für ai und eu ein ei geschrieben.

Als Beispiel stenographischer Vereinfachung seien folgende Sätze angeführt: "di groß und vilseitig fortschrite auf allen gebit des menschlich wiss und könen haben in den letzt jarzehnt alle lender und völker verbund und einen staunenswert verker hervorgeruf. posten, banen und schiffart, schreib- und fernsprechanlag sowie die verbreitung der sprach- und schriftkentnis unterstütz und fördern den verker."

Für besonders häufig vorkommende Wörter sind feste Abkürzungen "Sigel" genannt, eingeführt, deren Zahl jedoch eine beschränkte ist.

Durch die eben angeführten Mittel wird die Stenographie vier- bis fünfmal kürzer als unsere gewöhnliche Alltagsschrift. Gabelsberger hat die stenographische Schrift noch weiter abgekürzt, indem er auf Grund des inneren Satzzusammenhanges freie Kürzungen an Wörtern vornahm, die aus dem Sinne des Satzes heraus wiedergelesen werden können. Diesen zweiten Teil der Stenographie, der aber auch an den Stenographen schon höhere Anforderungen stellt, bezeichnet man als "Satzkürzung". Die Satzkürzung setzt den Stenographen in die Lage, jede noch so schnell gesprochene Rede aufzunehmen und wortgetreu wiederzugeben.

Das ganze Gabelsberger'sche Stenographiesystem zerfällt daher in zwei Hauptabschnitte:

- 1. In die Verkehrs- oder Korrespondenzschrift für den gewöhnlichen Gebrauch. Sie umfaßt wieder a) die Wortbildung, d. i. die Lehre von den Schriftzeichen und ihrer Verbindung zu den Wörtern, b) die Wortkürzung, d. i. die Kürzung der Wörter nach sprachlichen Regeln;
- 2. in die **Satzkürzung** (Debatten- oder Redeschrift) zur Aufnahme von Reden, welche uns die Kürzungen auf Grund des inneren Satzzusammenhanges lehrt.

Das Zeilensystem der Gabelsberger'schen Stenographie gleicht dem der gewöhnlichen Schrift. Der Schreibraum wird durch vier Linien: obere Schriftgrenze, obere Mittellinie, untere Mittellinie (auch Grundlinie, Zeile genannt) und untere Schriftgrenze gebildet. Der Raum zwischen der Grundlinie und der oberen Mittellinie heißt "Zeilenraum".

	(obere	Schriftgren	xe .	
Onto-the control	Zeilenraum		obere	Mittellinie (Oberlinie)	
Soureibraum			untere	Mittellinie	(Grundlinie,	Zeile)
			untere	Schriftgren	ze.	

Der Anfänger soll zur Erlangung einer schönen, gleichmäßigen Schrift stets in Doppellinien schreiben und erst dann, wenn er das System theoretisch beherrscht und einige Geläufigkeit im Schreiben erlangt hat, empfiehlt es sich Papier mit einfachen Linien zu benutzen. Unliniiertes Papier ist für die Schule wenig oder gar nicht zu empfehlen. Große Sorgfalt ist immer auf das Schönschreiben zu verwenden; alle Zeichen und Wortbilder müssen auf den ersten Blick deutlich und rasch erkennbar sein. Insbesondere hüte sich der Anfänger gleich rasch schreiben zu wollen, weil dadurch die Schrift in den meisten Fällen verdorben wird und die Lesbarkeit seiner stenographischen Handschrift sehr darunter leidet. (Ein Anfänger im Laufen stolpert und fällt, wenn er rasch laufen will!)

Beim Stenographieunterrichte empfiehlt es sich, die erste Zeit mit Tinte zu schreiben und erst später bei Diktaten einen weichen, nicht zu scharf gespitzten, schwarzen Bleistift zu verwenden.

Dem Schüler diene zur weiteren Beachtung:

Die Laute zerfallen in **Selbstlaute** oder **Vokale**, in **Mitlaute** oder **Konsonanten**. Die Selbstlaute sind Reinlaute (a, e, i, o, u), Umlaute oder Trüblaute (ä, ö, ü) und Zwielaute (ai, ei, au, eu, äu). Alle übrigen Zeichen des Alphabetes sind Mitlaute.

Eine Verbindung von zwei oder mehreren Mitlauten heißt eine zusammengesetzte Konsonanz (br., dr., gr., rd., schn, schw, mpf, mpft usw.).

In einer geschlossenen Silbe, d. i. einer Silbe, in welcher dem Selbstlaute ein Mitlaut vorhergeht und folgt, unterscheidet man einen Anlaut, einen Inlaut und einen Auslaut. So ist in der Silbe "mit" m der An-, i der In- und t der Auslaut.

Der Schüler unterscheide auch die einzelnen Wortteile, Silben, genau von einander; so von der Stammsilbe, in der der Begriff und die Bedeutung des Wortes liegt, die Neben- oder Ableitungssilben, die Vor- und Nachsilben, sowie die Endungen. In dem Worte "Errungenschaften" ist er eine Vorsilbe, rung die Stammsilbe, en eine Nebensilbe, schaft eine Nachsilbe und en eine Endung.

Lehrbuch.

I. TEIL.

Die Verkehrsschrift.

(Korrespondenzschrift.)

Einfache Konsonantenzeichen und ihre Verbindungen mit dem Vokale e zu Wörtern.

Die stenographischen Schriftzeichen teilt man nach dem Verhältnisse ihrer Größe zum Liniensysteme ein: 1. in kleine, welche nur einen Teil des mittleren Zeilenraumes einnehmen, 2. in mittlere, die den mittleren Zeilenraum ganz ausfüllen, und 3. in lange, welche stets die äußere (obere oder untere) Schriftgrenze berühren.

§ 2.

Kleine Zeichen.

/k (ck), r, n, s(\S), l/

Merkwort: Kleineres.

k(ck)=2, r=L=1, n=1, s=1 (inlautend), s=1 (annual end), s=1 (annual end), s=1 (annual end).

Die Schriftzeichen k, r, $s(\hat{s})$ reichen bis zur Hälfte, n bis $^{1}/_{3}$ des mittleren Zeilenraumes; k stellt einen Halbkreis vor; r hat eine der gewöhnlichen Schreiblage entgegengesetzte Richtung; n ist eine Wellenlinie, die stets kurz geschrieben werden muß; s ist eine Kreisschlinge, während sich l als eine aufwärts gerichtete Punktschlinge darstellt und auf der Zeile liegen bleibt.

Bei den Schriftzeichen s und l dienen Vor- und Nachstrich nur zum Zwecke der Verbindung mit vorhergehenden, bezw. nachfolgenden Buchstaben; s und l erhalten daher als Anlaute keinen Vorstrich, als Auslaute keinen Nachstrich, als Inlaute dagegen Vor- und Nachstrich.

Verbindungen zu Wörtern. Der in der deutschen Sprache am häufigsten vorkommende Selbstlaut e muß in der Stenographie die allereinfachste, schreibflüchtigste und kombinationsfähigste Bezeichnung erhalten. Werden zwei Mitlautzeichen miteinander verbunden, so muß zwischen ihnen ein Selbstlaut, vorläufig ein e, gelesen werden. Sind daher z. B. die Wörter "lesen. sehr, nähren, keck, nennen" stenographisch zu schreiben, so setzt man hierfür die Mitlautzeichen l-s-n, s-r, n-r-n, k-k, n-n-n und verbindet sie mit oder ohne Haarstrich.

Zu merken ist, daß ck und die Verdoppelung des n wie auch das Dehnungs-h unberücksichtigt bleiben. Stamm-h muß aber immer vor t und vor konsonantisch anklingenden Nachsilben geschrieben werden, z. B. geht, seht, mäht, jählings usw.; ä wird meist durch e ersetzt

_	lesen =,k		1		· ·
lehren =	, sehnen =	Leck -		=sehr_	= 0),
	, Renner =	Nenner	keck-	a, nennen	=200,
lehnen =_					

Sigel.*) Für oft gebrauchte Wörter sind feststehende Kürzungen aufgestellt, welche Sigel, vom Lateinischen siglae (Einzelbuchstabe), genannt und meist durch einen oder mehrere dem betreffenden Worte entnommene bedeutsame Buchstaben ausgedrückt werden. Sie entsprechen zum Teil den kurrentschriftlichen

^{*)} Die Sigel sind in den ersten Übertragungsaufgaben kursiv gedruckt, um sie deutlicher hervortreten zu lassen. – Es ist dem Schüler anzuraten, die Sigel in ein kleines Heftchen gesondert einzutragen, damit er dieselben bei Wiederholungen geordnet beisammen hat.

Abkürzungen und dienen zur Beschleunigung des Schreibgeschäftes. So finden wir in der Kurrentschrift die Abkürzungen für: das heißt=d. h., das ist=d. i., zum Beispiel=z. B., und so weiter=u. s. w., im Jahre=i. J., u. s. f. Gabelsberger hat nun diesen Vorgang benutzt und für die Stenographie ähnliche Abkürzungen aufgestellt. Sigel, die aus dem Anlaute des betreffenden Wortes gebildet sind, stehen meist auf der Grundlinie, solche dagegen, die durch den In- oder Auslaut bezeichnet werden, meist auf der oberen Mittellinie.

Die Sigel, deren Zahl eine beschränkte ist, sind für den Stenographen bindend, d. h. sie dürfen nie anders geschrieben werden.

 $er = \$, $w\ddot{a}re = \$, $den = \$, $einer = \$, $einer = \$, $eines = \$ $einen = \$, $k\ddot{o}nnen = \$, $kann = \$, $sie = \sigma$, wollen (will, willst) = $\$, sollen (soll, sollst) = $\$

Leseübung.*

, o (6x), o (Ma), o : o , o : o
The state of the s
10, 010, 100 , 100
σ , ρ
\sim
on, on one, on one, m,
0, 0, 0, 0x

^{*} Anmerkung. Der Lesestoff ist öfters durchzulesen, doch hüte man sich vor dem Auswendiglesen! Die Leseübungen können auch als Abschreibst .ff dienen.

§ 3.

Mittlere Zeichen.

(b, g, h, w, d, m, ng, y, j, qu.) b, g, h, w, d.

b = l = l, g = q = 7, h = p = 2, w = CU = C, d = l = e

Das Zeichen für h bekommt zur Unterscheidung von dem des g einen Schwung nach links unten, während w zur Unterscheidung von b oben gebogen wird; d gleicht dem kleinen lateinischen e.

Die Doppelmitlaute bb, gg, ll, dd müssen immer bezeichnet werden.

Der Vokal e. Im Anlaute wird e durch einen kurzen Haarstrich, der an den Anfang des nachfolgenden Buchstabens angesetzt und Vorstrich oder Anstrich genannt wird, bezeichnet. In den Silben eg, eh, en und ek wird das anlautende e durch flache Streckung des Zeichenanfanges ausgedrückt.

Beispiele. n, o, o, n, t, e, 7, 7h, n, n.

Im Auslaute wird e durch einen kurzen, aber deutlichen Nachstrich bezeichnet.

Die Verdoppelung des e ist stets zu schreiben und wird durch einen längeren Haarstrich dargestellt.

Die Vorsilben werden mit dem Stamme des Wortes verbunden, wenn nicht die Deutlichkeit eine Trennung notwendig macht. (Verbindungsfähige.) Die Vorsilbe ge darf mit dem Grundworte nicht verbunden werden. (Nicht verbindungsfähige Vorsilbe.)

Endigt eine Vorsilbe mit einem e und beginnt der Stamm ebenfalls mit e, so darf die Vorsilbe mit dem Worte nicht verbunden werden.

Beispiele. 12/2, 12, 18, 16, 10, 100, 100, 101; m,

Dla, Ja, m, m; On, lm, lm, lm,

Llm, Uh, Oh; Oll, Oll, Oll.

Beachte: 6.

Sigel. eine = $\$, bald = $\$, bin (bist) = $\$, ganz = $\$, haben (hast, hat) = $\$, wir = $\$, werden (wirst, wird) = $\$, weniger = $\$, welche = $\$, $\$, $\$, $\$, $\$, solche = $\$, $\$, $\$, $\$, $\$, we swegen = $\$. (daß) = $\$, das heißt = $\$ 0, die = $\$, während = $\$ 0, gehabt, gewesen = $\$ 1.

Beachte: eben = 1, neben = 1, wegen = 1, gegen = 11.

^{*)} Die Vorsilben werden noch ausführlich im § 25 behandelt.

Wortkürzung. Da die Stenographie nur das Wesentliche bezeichnet, bleiben die unwesentlichen Wortbestandteile (Endungen, Zwischensilben) weg, sobald die Beziehung des einen Begriffes zum anderen zu erkennen ist.

So werden durch den Artikel oder durch vorhandene Vorwörter Fall und Zahl des Hauptwortes, sowie des beifügend gebrauchten Eigenschaftswortes genau bestimmt. Es können daher die aus dem Artikel oder den Verhältniswörtern sich beim Hauptund beifügenden Eigenschaftsworte ergebenden Biegungsendungen wegbleiben, wenn das richtige Wiederlesen verbürgt ist. Nur zur genauen Bezeichnung der Mehrzahl oder, wenn zu Beginn des Satzes kein Artikel steht, ist es notwendig die Endungen auszuschreiben. Die Mehrzahlendung er ist immer zu schreiben.

Beispiele. Des Fisch(es), des reich(en) Mann(es), dem reich(en) Mann(e), welch brav(er) Mann, dem treu(en), deutsch(en) Herz(en), mit schwarz(em) Haar; dagegen: die Tür (Ez.), die Türen (Mz.), die Regel (Ez.), die Regeln (Mz.), die schöne Rose (Ez.), die schönen Ros(en), starker Arm.

Bei **Eigenschaftswörtern** bleiben die **Steigerungssilben** er (2. Stufe) und sten (3. Stufe) weg, wenn sie durch vorhergehende Wörtchen, wie am, viel, umso, je-desto oder durch den Artikel hinreichend angedeutet sind.

Beispiele. Am edel(sten), am schön(sten), viel klein(er), viel schwer(er), umso dick(er), je dick(er), desto fest(er).

Auch bei Zeitwörtern können die Biegungsendungen wegbleiben, wenn Person, Zahl und Zeit schon durch das Subjekt angedeutet erscheinen. Die Endung en bleibt weg, wenn das Fürwort wir oder ein Hauptwort in der Mehrzahl oder ein unbestimmtes Fürwort, welches die Mehrzahl bedingt, voransteht.

Beispiele. Ich geh(e), du geh(st), er geh(t), wir geh(en), ihr geh(et), sie geh(t), man geh(t), das Kind falt(et) die Hände, die Blume blüh(t), viele sag(en) es, zu schreib(en); dagegen: sie steh(t) (Ez.), sie stehen (Mz.), ich frag(e) (Gw.), ich fragte (Mv.), sie singt, sie singet, sie singen, wir tanz(en), wir tanzt(en).

Bei Mittelwörtern können Biegungssilben ebenfalls wegbleiben.

Leseübung.

Übertragungsaufgabe. Wir wollen les(en) lernen) Wird es bald Regen geb(en)? Es wird sehr bald Regen geb(en). Nennen Sie einen See! Weswegen wollen Sie das? Sie hat geles(en). Er wird les(en). Lege es weg! Kehren Sie den ganzen Weg! Wegkehr(en) soll er es. Weswegen legen Sie das Gewehr weg? Er will den Leser les(en) lehr en.) Welchen Säbel begehren Sie? Nennen Sie die Regel! Sie sollen die Regeln kenn(en)! Er wird das Werk sehr gern les(en), d. h. wenn Sie es wollen. Kann er das begehr(en)? Regen wird Segen geb(en). Er soll weniger red(en). Das werden wir bald erleb(en). Wir haben eben das Gewehr weggegeb(en). Wir lern(en). Wir werden lern(en). Den Segen will er haben. Leere Reden. Benennen Sie den See! Erkennen Sie den Redner? Erleben, erheben, ernähren, weggehen, weggegeben, beehren, bewegen, er hat gehabt, sie haben gehabt, er wäre gewesen.

m, ng, y, j, qu.

m = 77 - 2, ng = 1, y - 47 = 1, j = 1 - 2, qu = 3.

Das Zeichen ng hat eine der gewöhnlichen Schreiblage entgegengesetzte Richtung und wird nur im Stamme des Wortes geschrieben, z. B. in Länge, streng, Sänger, nicht aber in an-gehen, an-greifen. Das Zeichen für j reicht etwas über die obere Mittellinie, das qu dagegen etwas unter die untere Mittellinie.

Beispiele. 02, 2: 2, 2n, 2, M, A, W, Um, Um, Um, On, M, M, M, M, ho, M, ho, M, ho, M, ho, M, ho, M, ho, M, le, le, le, z, z, z, z, z, z, zh, vz.

Beachte: 1, 1, 1, (Das anlaut. e wird nicht bezeichnet.)

Sigel. $dem = \frac{2}{jemand} = \frac{2}{lel}$, ich = 1, in (ihn) = 1, ihnen = 1, $ist = \frac{2}{lel}$

Leseübung.

mo 12 1 m 1. em o e 2. 1 m 1 2 m. a in mar o com o com

Übertragungsaufgabe. Jener Weg wäre bequem, wenn er mehr eben wäre. Jemanden begegn(en) Wem soll das Gewehr gegeb(en) werden? Ich will bemerk(en), daß ich jenen See geseh(en) habe. Jener Bengel ist sehr keck gewesen. Kennen Sie ihn? Weswegen ist das Benehm(en) des Bengel(s) keck gewesen? Benennen Sie das Meer! Ich gebe dem Enkel die leer(en) Säcke. Die Säcke sollen enger genäh(t) werden. Er hat das Leben bequem gehabt. Weswegen soll das Mehl gemeng(t) werden. Nehmen Sie die Quecken weg, leg(en) Sie sie in jene Ecke! Will jemand les(en)? Ist Ihnen das Hemd eng? Wenn Sie jenes Werk geles(en) haben werden, geb(en) Sie es bald dem Enkel Werner.

8 4.

Zusammengesetzte Konsonanzen.

Folgen zwei oder mehrere Mitlaute unmittelbar aufeinander, d. i. der Fall, wenn zwischen ihnen kein Selbstlaut steht, so bilden sie eine zusammengesetzte Konsonanz. (Bl., dr., schw., mpf usw.)

Während die Kurrentschrift die einzelnen Buchstaben der zusammengesetzten Konsonanz einfach nebeneinander schreibt, verbindet die Stenographie die Zeichen miteinander. Diese unmittelbare Verbindung kann 1. durch enge Aneinanderreihung, 2. durch Ineinanderlegung und 3. durch Verschmelzung hergestellt werden.

- 1. Enge Aneinanderreihung. Hierbei werden die Mitlautzeichen entweder ohne oder mit einem kurzen Bindestrich eng nebeneinander gestellt, oder es wird das eine Zeichen dem andern auf- oder untergesetzt.
 - a) Durch Aufsetzen: rb = 2, rw = 2.

In der Silbe "erb" bleibt anlaut. e unbezeichnet.

2. Ineinanderlegung. Hiebei werden die Mitlautzeichen so verbunden, daß das eine innerhalb des anderen geschrieben wird und die Form beibehält.

 $rd = \mathcal{C}$, $nd = \mathcal{C}$, rs = 0, ks, cks(x) = 0, ls = 0, ns = 0, bs = 0, ds = 0, ms = 0, ngs = 0

Bei rd, bezw. nd werden r und n bis an die obere Mittellinie gehoben. — Anlautendes e bleibt bei diesen Verbindungen unbezeichnet.

Das Zeichen s wird in rs, ks, ls, ns, bs, ds, ms und ngs vor den Schlußsilben e, en, el, eln und er nach links umgestürzt. (Zurückschlagung.)

Beispiele: 22, Em, We, We, We, Co, Co, Je, Je, Je, Le, We, We, Co, No, on, no, ono, 20, 20, 20, on Co, 20, No, No, To.

Beachte: E. L. & Ta, LE (Ohne anlaut. 6).

3. Die Verschmelzung. Bei der Verschmelzung verbinden sich die Mitlautzeichen so innig miteinander, daß diese Verbindungen den Charakter eines einzelnen Zeichens erhalten. Aus zwei oder mehreren unmittelbar aufeinander folgenden Mitlautzeichen werden neue einfache Schriftzeichen gebildet.

kr = 1 + 1, gr = 1 - 1 + 1, br = l = l + 1, dr = l, wr = 1

Die Verbindungen kr, gr, br entstehen durch Verlängerung des betreffenden Zeichens um eine r-Länge; dr und wr erhalten am unteren Ende einen schrägen Zug, der das r andeutet.

 Sigel. der=e,e, wer= (, aber= <, glauben = 2, groß=),

größer = 2, Größe = 2, besonders = 6, 6, insbesondere = 16,

sind = , jedermann = 162

Leseübung.

e 2d, ² 2d, ell, ² W, ell yo, ²

Me Ab, ² Me Ab, elle Ab, he he ² M. ma

Lajo-² e Al "elle of. ~ Cnel ² J² e Me he he sa

² Alle 2d. 12 - Me No 2 ed. 10. Va a e Co. M.

La za² - ~ 1. eld ² M. e a ² 6 J. e elle jo.

Ca e e 2 l 6e² ~ e 2 o 0. o Jh.

Übertragungsaufgabe. Die gelb(e) Nelke: die gelben Nelk(en), der gelb(en) Nelke, der große Klecks, des groß(en) Klecks(es), dem groß(en) Klecks(e), die groß(en) Kleckse. Lerne den Vers! Wir glauben, daß wir Ihnen das Geld bald send(en) können. Wende den Klee! Senden Sie das Mehl in Säck(en)! Leb ende Krebse habe ich ganz gern. Wer hat Dresden geseh(en)? Sind Sie es gewesen? Ich glaube, es wäre dem elend(en) Kerl sehr geleg(en) gewesen, wenn das Geld weg gewesen wäre. Ist Bremen groß? Ich glaube, Dresden ist größer. Der Krämer soll den Revers der Else geb(en). Gemsen beleb(en) jene Gegend. Ich soll dem Enkel die Nelken geb(en). Es soll bald regnen, denn der Klee ist welk. Das Elend des Krämer(s) ist groß. Nebel bedecken das Meer. Jedermann will leb(en). Ich kenne Wels. Bremser brems(en). Else bedenke das Ende! Wir soll(en) den Enkel beerb(en). Der Klecks ist groß.

^{*)} Eigennamen, im Satze gebraucht, werden unterstrichen.

§ 5.

Lange Zeichen.

(t, st, f, p, v, ch, s, c, sch, sp, tsch), t, st, f, p, v.

 $t = \frac{1}{2} \operatorname{der} \frac{1}{2} \operatorname{oder} \frac{1}{2} \operatorname$

oder v = oder

Die angeführten langen Zeichen können auf- und abwärts geschrieben werden und führen daher die Bezeichnung Variabeln, d. h. veränderliche oder Wandelzeichen; t und f sind stets, p und v nur dann, wenn sie nach aufwärts gezogen werden, Haarstriche und daher nicht verstärkungsfähig. Abwärts gezogen erhalten p und v den gewöhnlichen Schriftdruck.

Die Schreibung des t nach abwärts erfolgt in der Regel im Anlaute, jene nach aufwärts meist im In- oder Auslaute; f, p, v werden am Wortanfange meist aufwärts, in der Mitte und am Schlusse meist nach abwärts gezogen.

Das Zeichen für st besteht seiner Zusammensetzung entsprechend aus s und t.

Die Zeichen t und st können, wenn in dem Worte ein weiteres t folgt, in der Mitte unterbrochen werden, worauf das nachfolgende t nach oben gezogen wird.

Das auslautende e wird an ein aufwärts zu schreibendes t und f etwas tiefer angesetzt. In der Silbe et ist e vor dem t

anzusetzen; te, fe=/, et=/; tet=/, tetet=//.

Stummes h vor t ist stets zu schreiben!

pe pe, pe, f, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, of
6,6,6,12, FFFFFFFFF
n, d, d, ib, V, w, n, 1, 1, 1, 6; d. d. d.
1 + 1 1 + 1 1 + 1 × × ×
al: at: at, A: A. A. J. J. J. 6: 6: 6;
dagegen: M/M/, al, ml, wel, ad, ord, wel, wel.

Zusammengesetzte Konsonanzen.

a) Enge Aneinanderreihung. $fr = \sqrt{r} f = \sqrt{r}$, $rp = \sqrt{r}$, $rv = \sqrt{r} rv = \sqrt{r}$, $fl = \sqrt{r}$

c) Incinanderlegung. rst (er-st) = 5, ps =

Vorsilben. ent=//, für-/, ver-, vor-, voll-,

Vorsilben, die aus kleinen oder mittleren Schriftzeichen bestehen, heißen bewegliche, weil sich ihre Stellung nach dem Anlaute des Stammwortes richtet; sie können hoch- und tiefgestellt werden (be, er, weg, ver). Vor wird als bewegliche Vorsilbe behandelt und vor t und st gehoben.

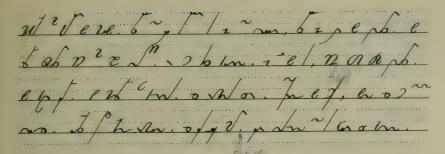
Die unbeweglichen Vorsilben bestehen dagegen aus langen Zeichen und behalten ihre ursprüngliche Stellung zur Zeile bei (ent, für, voll).

Die Vorsilbe ent muß vor f von oben geschrieben werden; ebenso muß auch vor vor f durch Umstürzen verbindungsfähig gemacht werden; für ist eine nicht verbindungsfähige Vorsilbe, wird also wie ge getrennt vor das Wort gesetzt.

Beispiele. In the form
Beispiele. In, No. 1, No. 1, No. 1
In you, feln; now, who, Mr, or, Take, Con,
m; po, m, M, N, N, In, ja, in.
Sigel. nicht = /, nichts = b, hätte = /, konnte = ,
könnte = , wollte = , sollte = , selten = , stets = 6,
selbst = \(\int \) für = \(\tau \) oft = \(\tau \) öfter(s) = \(\tau \) durfte = \(\tau \)
gedurft = //, plötzlich = , Punkt = , Volk = , Völker = ,
eventuell= 1, von = L, davon = L vom = A

Leseübung.

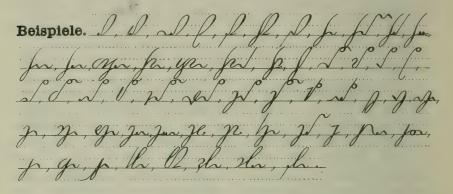
haliah, ch. a 2 pp. el al. mo ~ 2 2 1 m 2 / 2 2 p. el al. mo hall of mo ~ hope of the late.



Übertragungsaufgabe. Er sollte, sie sollte, sie sollten, wir sollten, ich könnte, er könnte, sie könnte, sie könnten, wir könnten, ich hätte gedurft, er hätte gedurft, sie hätte gedurft, sie hätten gedurft, wir hätten gedurft. Den Punkt hat der Losor nicht bemerkt. Wählet stets das Beste! Selbst der Beste fehlt. Lesen Sie den Text vor! Lernet jene Regeln! Den Rest des Geldes hätte er dem Kellner geben sollen. Der Revers ist gestempelt. Der Esel trägt das Gepäck. Edel ist das Pferd. Senden Sie elf Meter von dem Gewebe. Gehe dämpfen! Treten Sie öfter vor das Volk! Weswegen stellen Sie den ganzen Krempel vor die Kästen? Das Pferd ist verendet. Er konnte das ganze Semester nichts lernen, denn er fehlte. Das Gewebe könnte fester gewebt werden. Lernet den Vers! Jene Gläser sind voll Senf. Das Volk ehrt den Gelehrten. Neben der Ecke steht der vornehme Fremde. Kennen Sie ihn? Ich kenne ihn nicht. Leget das Heft weg! Rede selten, denke mehr! Vollende bald das Werk. Der Gärtner jätet das Feld. Ernst rennt, denn es regnet.

Das z läßt ein zweifache Schreibweise zu. Am Beginn des Wortes wird stets das sogenannte lange z und am Schlusse der Wörter oder Stammsilben das Schluß z geschrieben Das Schluß z steht auch gleichzeitig für tz. Gehen dem stamm-

anlautenden z zu verbindende Bestandteile voraus, dann wird zum Zwecke der Vermeidung langer Bindestriche das z-Zeichen in seinem oberen Teile nach Bedarf verkürzt. Zu beachten ist, daß die Verkürzung nur bis zur Hauptzeile vorgenommen werden darf.



Zusammengesetzte Konsonanzen.

a)	Enge	Aneinanderreihung.	chr = 2, rz = 3, sc = 3	82 =
----	------	--------------------	-------------------------	------

b) Verschmelzung.	schr=spr	tschr = { schw = } , zw =	<i>f</i> -
tschw=C, schm=Z, ch	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	chsch = f, chz = f	

Bei schr und spr wird der Teil im mittleren Zeilenraume in die r-Richtung gelegt.

Zur Andeutung des w in den Verbindungen schw, zw, tschw wird die Schleife ausgebogen; schm ist dem qu ähnlich, erhält jedoch eine Schleife.

Bei *cht* wird der Abstrich gerade gezogen und darf nie verstärkt werden; *chz* ist zum Unterschiede von *chsch* in der Mitte etwas eingebogen.

In den Wörtern Erz, echt, ächzen bleibt das anlautende e unbezeichnet.

Beispiele. $S = f, f = f, y, y, y, \gamma, \gamma, \gamma, \gamma, \gamma$

ρα, ρ., β., j., j., j., j., j., j., j., j., f., f., f., f., f., f., f., f., f., f
U, Ja, Ja, Ja, Ja. 11, Ja.
Unterscheide: cht und chet. U. U., fl. fl., fl. fl., fl. fl.
c) Ineinanderlegung. chn = 2, zn = 4, schn = 3, chl = 2,
schl = 2, $spl = 1$, $chs = 0$, $chst = 0$
Bei zn und schn durchschneidet das n den Abstrich; in schl und spl wird l vor die Schleife gesetzt.
Beispiele. L. L. J.
p., p. , d., d., d., d., D.
<i>00</i>
Vorsilben. durch=ell, emp=1, zer-f, erz-f,
zurück = f , zwischen = f .
Die genannten Vorsilben sind unbewegliche, sie behalten ihre gewöhnliche Stellung zur Zeile bei

Das ch der Vorsilbe durch kann sich mit den Anlauten r, l, s, n, m, z, sch, p, f des Stammwortes zu den zusammengesetzten Konsonanzen chr, chl, chs, chn, chm, chz, chsch, chp, chf verbinden.

Beispiele. Ola, ela, ela, ela, eja, fon, fol, fula,

Sigel und	Abbre	vlaturen.	durch = 1	school	2-7
Mensch =	deutsc	h = l, L, De	rutscher - C,	mōchte	3 =
mochte=	speziell,	spezial = /	_swischen =_	inswis	chen-
murück =		,			
					<i>Desaptes</i> ,
z. B. = fl., etc	:_=11	respektive_=			

Das Wörtchen "zu" wird entweder durch das lange oder verkehrte z ausgedrückt. Es wird mit langem z geschrieben, wenn es 1. Verhältniswort ist, also vor einem Haupt- oder Fürworte steht, z. B. er sprach su mir, setze dich su Tische; 2. wenn es als betonte Vorsilbe mit dem Stamme verbunden wird oder am Schlusse des Satzes nachfolgt, z. B. sunehmen, an Gewicht sunehmen, er gibt es su.

Mit verkehrtem z ist es zu schreiben, 1. wenn es unbetont vor Zeitwörtern steht und die Nennform bilden hilft. (Infinitiv-zu), z. B. Du hast Dich zu setzen! 2. Wenn es zu umstandswörtlichen Verbindungen verwendet wird, z. B. zu groß, zu sehr.

Der Schüler merke sich kurz: Für betontes zu ist stets das lange z, für unbetontes zu das verkehrte z zu schreiben.

Das Infinitiv-zu wird mit dem Anfangskonsonanten nach Tunlichkeit verbunden.

Unterscheide die Vorsilbe zu und das Nennform-zu, : sugeben (langes z), zu geben (verkehrtes z), sureden (l. z), zu reden
(verk. z).

Stehen vor einem Worte zwei zu, so ist das erste mit langem z, das zweite mit verkehrtem z zu schreiben.

^{*)} Abbreviaturen sind der gewöhnlichen Schrift nachgebildete Abkürzungen. S. § 23.

Leseübung.

eg. L. de she en l'eg. lastin se sol et le en l'or l'on fa. ou e re el go en en and y mo ~ 1/2 ph 6 100. foll. gol. co en far en e el el en er ~ 2. entigli en of fit. / 2 e 1 g. e en f 2 f 2 g. el che en len loo. Genleg th.

Übertragungsaufgabe. Zertrete jene Zwetschken nicht! Längs des Weges stehen Eschen. Der Krämer möchte bald die bestellten zehn Säcke Mehl senden. Wechsel sind zu stempeln. Schmecken Ihnen die Erbsen? Schwätzen Sie nicht! Sind Sie schon öfters in Tetschen gewesen? In Tetschen nicht, aber in Teschen schon. Der Nerv schmerzt sehr. Der Kellner soll schnell rechnen können. Berechnen Sie die Zeche! Wollen Sie den Vers öfters durchlesen, denn er ist sehr schwer zu merken. Die geschenkten Zwetschken sind nicht sehr schön gewesen. Die Spesen für die sechzehn Zentner Gerste sind speziell zu berechnen. Zement ist fest. Der Empfänger soll das Geld durchzählen. Jedem recht geben, ist schwer. Von dem Gelde fehlt nichts. Sende das Geld dem Krämer zurück, denn es ist nicht echt. Schweden ist vom Meere begrenzt. Der Spengler hat zuerst das Blech zu senden Zu dem Drechsler werden wir vor der Vesper gehen. Wir konnten das nicht zugeben. Den Rest des Geldes sende ich Ihnen nächstens zu. Der Felsen wird gesprengt.

§ 6.

Die Silbenkonsonanz.

Zur Erreichung einer größeren Schreibflüchtigkeit werden auch die zusammengesetzten Konsonanzen zur Bezeichnung ganzer Silben verwendet und heißen dann Silbenkonsonanzen. Im allgemeinen versteht man unter Silbenkonsonanz die enge Verbindung von Mitlauten mit dazwischen liegendem Selbstlaute zu einer Silbe. Als Silbenkonsonanzen finden Verwendung:

Die Endsilben ker, ger, der, per, tscher mit tonlosem e werden der Aussprache gemäß durch die zusammengesetzten Konsonanzen kr, gr, dr, pr und tschr ersetzt. Für die Silbenkonsonanz ber tritt mit Rücksicht auf die sprachliche Verwandtschaft wer = wr. Die tonlose Endsilbe rer gleicht einem verlängerten r (Doppel-r), wobei jedoch das erste r auf der Zeile steht, das zweite dagegen als Verlängerung unter die Zeile gezogen wird.

Andere Silbenkonsonanzen sind:

hen = 2, chen =
$$a$$
, her = 2, cher = a , chter = a , hel = 2,

chel = a , hang = a , hend = a , chend = a auch a , ter = a ,

for = a , hef = a , def = a , dep = a , pet = a , stef = a ,

step = a , quen = a , quer = a , sep = a , setz = a , schef = a ,

schlef = a , schwef = a , zef = a , kef = a , kep = a , schepf = a ,

schnepf = a , schrepf = a , zepf = a , pfef = a

Bei schef, schlef, schwef und zef wird die Schleife des sch, bezw. des z etwas verkürzt, damit f zur Zeile gezogen werden kann. In den Silben schepf, schnepf, schrepf, zepf wird pf nicht geschrieben, sondern durch eine um das sch oder z zu schlingende Schleife (pf-Schlinge) ersetzt. In pfef wird die Schlinge unten angebracht und an diese das f nach aufwärts gezogen.

l, s, t, a, x, p, x, &, p, p, p, e, ...

ne, m, e, 2, b, ca, a, a, b, ea, ba, ba, a, 2, 2, l, el,

l, ll, L, l, l, l, l, pl, n, x, n, 2, 2, l, l, l,

el, fl, l, n, nb, ne, fre, no, soc, fre, b, voe, fre-fle, frefle, lo-lle, yl, 1, d, l, l, pl, sl, s, d, p, d, g,

fre, lp, y, y, y, y, y, y, 2, 2, g, g, g, g,

Bei den zusammengesetzten hinweisenden Fürwörtern wird der erste Teil ausgeschrieben, der zweite entsprechend gekürzt. Die Mehrzahl muß durch en bezeichnet werden.

en neia. en nee. 2 ja an m. 10. 200 D. 22 m. 10. epreia. en nt zl. ez steg. 2 mby 1. e) oden fin. zueled. el 2 2 l. b. eg p ~ co. ep z. b. ez n t on. e m. 2 l. eg p « co. ez 2 u. l. ez n reizl. e

§ 7.

Die Verdoppelung der Mitlaute.

Von den Doppelmitlauten müssen bb, dd, gg, ll, rr, ss (B) immer bezeichnet werden; bei den anderen Zeichen wird die Verdoppelung meist nur zur Unterscheidung ähnlich lautender Wörter angewendet, z. B. kam: Kamm, Beet: Bett, lahm: Lamm, Schlaf: schlaff.

Die Verdoppelung der Mitlaute erfolgt:

1. Durch doppelte Schreibung des Zeichens.

2. Durch Vergrößerung bei rr, ss (B). Diese Zeichen nehmen dann den ganzen mittleren Zeilenraum ein.

3. Durch die Verdoppelungsschlinge bei den Zeichen

Nach dem Angeführten läßt # eine dreifache Schreibart zu, u. zw.

In den Silbenkonsonanzen mmer, tter, fter wird die Verdoppelungsschlinge mit r verbunden.

mmer=&, tter=&, ffer=, &, mmen=, tten=, ffen=, &.

Sigel. hatte=&, susammen=&, dessen=, muß=,

mußte= f, gemußt=/, müssen=, müßte= größte= f.

Beispiele. M., R., for: for, Jon: for: Gor, for: Gor,

Übertragungsaufgabe. Der Scheffel Mehl ist dem Händler zurückzugeben. Spechte klettern. Der Herrscher herrscht streng, aber gerecht. Das größte stehende Gewässer ist das Meer. Ich kenne das Elend des Bettlers. Der Geselle will essen. Geehrter Herr! Geehrte Herren! Senden Sie Herrn Messner in Dresden die Effekten. Gänse werden gegessen. Der Verbrecher wird in Ketten gelegt. Setze den Sessel vor das Bett! Das Volk ehrt den Herrscher. Geben ist besser, denn nehmen. Rebellen sperren den Weg. Der Herr ist gerecht. Gebet dem Bettler zehn Heller! Treffen Sie den Herrn Scheller öfters? Zu den Kästen müssen wir besonders feste Bretter nehmen. Senden Sie dem Herrn Seger in Bregenz sechs Fässer Fett. Wessen Messer ist das? Wer hat das Messer gehabt?

Die Vokalbezeichnung.

Die Selbstlaute werden in den meisten Fällen durch eine Veränderung der Stellung oder der Gestalt des Mitlautzeichens symbolisch zum Ausdruck gebracht. Zur Gewinnung der Symbole für die Selbstlaute benutzte Gabelsberger eine der Tonleiter in der Musik ähnliche, nach dem Verhältnisse ihrer Höhe und Tiefe geordnete Reihe der Vokale. So wird z. B. i als der hohe Laut durch Hochstellung, u als der tieftönende Selbstlaut durch Tiefstellung, a als der kräftige Laut durch Verstärkung, o als der hohle Ton durch Wölbung dargestellt. Dem Selbstlaute, als das leicht zu Ergänzende, wird demnach eine untergeordnete Stellung eingeräumt.

§ 8.

Der Selbstlaut ei =/.

Der Zwielaut ei hat als Zeichen einen bis zur oberen Mittellinie schräg aufsteigenden Haarstrich. Die Verbindung des ei mit Mitlautzeichen erfolgt in derselben Weise wie bei e, nur ist der Verbindungsstrich schräg und länger zu ziehen.

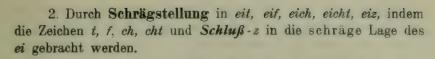
Ei wird bezeichnet:

1. Durch ausdrückliche Schreibung. Hierbei werden die dem ei folgenden kleinen Schriftzeichen bis an die obere Mittellinie gehoben. Mittlere Zeichen bleiben im Zeilenraume, ausgenommen d, welches wegen seiner Schleifenform zur Hälfte über, zur Hälfte unter die obere Mittellinie gesetzt wird.

In tei, stei und fei wird t, st und f von oben geschrieben.

In den Silbenverbindungen ei(e)n, ei(e)r bleibt e un bezeichnet, sonst wird es an vorausgehendes ei besonders angesetzt.

Beispiele. /o, /on, /h, /h, /h, /l, //,
U,U,y,f,e,on,v,v,y,n,
20 No No 10 60 ho 10 10 10 10
10, yo, 10, 00, 20, 20, 21, 12, 12, 12, 12, 12, 12, 12, 12, 12
ozn. n. fr. je, fr. fr. n. j. p.
ge en ha la la la film ge
tout to the following.
Für die Silbe ein wird ein langgestrecktes n gesetzt
Reigniele 2 2 P. C. C.



Vorsilben. ein=_, hinein=2_, bei=U, heim=22, gleich=2/

Beachte: 1 1

Nachsilben. Die Nachsilben werden in den meisten Fällen mit dem Stammworte unter Weglassung der Zwischensilben (en, ent usw.) verbunden. Sigel, die aus dem konsonantischen Anlaute bestehen, z. B. glauben, gehen eine Verbindung mit den Nachsilben nicht ein; letztere werden dann darüber oder daneben gesetzt. An Sigel dagegen, welche durch den In- oder Auslaut dargestellt werden, z. B. Mensch, sind die Nachsilben wie an gewöhnliche Wörter anzusetzen.

Enthält ein Wort zwei oder mehrere Nachsilben, so kann die erste, bezw. vorletzte entfallen.

ei = /, lein = , heit =), heiten =], keit = /

Die Nachsilbe ei wird nach aufwärts geschriebenem t an dieses unten angesetzt. Die Nachsilbe heit ist ein verlängertes

h, welches nach aufwärtsgehendem t besonders anzusetzen ist, um eine Verwechslung mit ch zu vermeiden. Schief gelegtes t (eit) bezeichnet die Nachsilbe keit, welche auszuschreiben ist, wenn sie unverbunden zu einem Sigel gehört.

Beispiele. 2 / 2 / 1/12/2/2/2/2/2/2/2/2/2/2/2/2/2/
26, го., ст. за. за., м. м. м., го., г., г., г., г., г., г., г., г., г., г
Sigel. ein =, einander =, einem =, sei, seien =
seid =, sein (Hilfszeitwort) =, kein =, keinerlei =,
keinesfalls =, keineswegs =, euch =, gleichen = 2/92/
hinein = 2
Double and Discontinuity Discontinuity Deman
Besitzanzeigende Fürwörter. Die zweisilbigen Formen der besitzanzeigenden Fürwörter unterliegen der Kürzung.
$mein = 2$, ℓ , $mei(ne) = 2$, ℓ , ℓ , $mei(ne)r - 2$, ℓ ,
mei(ne)8=20,6000, mei(ne)n = 20,600, mei(ne)m - 20,600,000
Verbindungen: mein(et)w egen)=2(, e, meines-
glei chen)-22,02,62, meinerseil(s)-28,08,68.
Leseübung.
2 / 2 / 2 / 2 / 2 / 2 / 2 / 2 / 2 / 2 /
2-1/2 flag fee 2 fine Serb
2-de prefielde

La per et Goen e Frico.

Übertragungsaufgabe. Das Geschäft wird von meinem Neffen weiter geleitet. Wir sind stets bereit, Ihnen zu helfen. Mein Reisender wird die Ehre haben, bei Ihnen vorzusprechen. Einschreiben! Ich habe das Schreiben in seinem Beisein vorgelesen. Davon kann keine Rede sein. Die Seife behält schon seit längerer Zeit die festen Preise. Der Chef ist leider nicht zu sprechen, denn er ist seit gestern verreist. Das Geld müssen wir eintreiben, ehe es zu spät ist. Sei stets bescheiden! Die Frechheit des Gesellen geht schon zu weit. Wollen Sie das Gewebe gestreift haben? Zeigen Sie meinem Neffen das Geschmeide! Die gestern von Ihnen bestellten drei Säcke Reis habe ich bereits Herrn Leimer zugestellt. Werden die Preise weiter steigen? Wer weiß es; ich glaube nein. Feste Preise! Das Schreiben legen wir Ihnen bei. - Die Freiheit nehmen -, das Geschäft einschränken, einstellen -, das Geld einlegen -, einen Fehler eingestehen —. Die Seide ist rein weiß. Wessen seidenes Kleid ist das? Sein Heimweh ist groß gewesen. Es schneit seit gestern sehr. Wir müssen heizen. Werfet den Stein recht weit! Der Reiher schreitet durch den seichten Weiher. Der Meister will die Schneiderei einstellen, das Geschäft geht zu schlecht. Wenn Sie den steilen Weg weiter gehen, werden Sie bald die große Eiche sehen. Bei derselben bleiben Sie eine Weile stehen, denn die Gegend ist von dem Punkte reizend.

§ 9.

Der Selbstlaut a = -

Entsprechend seinem charakteristischen Merkmale, der Stärke, wird a im Inlaute durch Verstärkung, d. h. durch kräftigeren Schatten im Mitlautzeichen ausgedrückt.

Es gelten für a im Inlaute folgende Regeln:

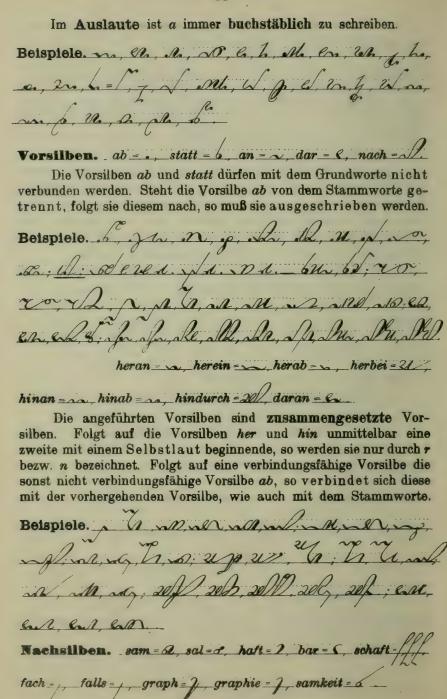
1. Verstärkung des dem a nachfolgenden Zeichens. Ausgeschlossen hievon sind f, t, ft, cht, welche stets Haarstriche sind. In den Verdoppelungen ll, nn, dd, bb, gg wird bloß das erste Zeichen verstärkt. Bei ff und tt wird der Schatten in den abwärtsführenden Grundstrich der Schlinge gelegt; mm erhält die Verstärkung nicht in der Schlinge, sondern in dem m-Grundstrich. Die tonlosen Endsilben (Silbenkonsonanzen) der, ger, her, per, tscher werden bei inlautendem a ebenfalls verstärkt.

— Das Zeichen für l erscheint durch die Verstärkung vergrößert.

Beispiele. M. M. Jl. L. Mu= 1, Jl. Jl. M. Jl. M. oll. for, on, one, one, me, wel, une, on, no, = 1, la, 91, D. D. 22, M, Wol, W, 2m, p, lm, 2m, lo, p. 2,30, no, of, ove, 1, 1, 1, 1, 00, 3, Me, pl, so, M, A, M, Me, Olo, 2, a, Ne, ne, has, one, me, 20, 20, 20, 00, 00, 00, 10, 10, 10, 10, 6,2,2,2,6,6, A. L. J. J. J. J. L. L. g, to, 2, 2.l., 2, 2, 300, 2, 2g, 12, 3, 3, 16, lande, UR, Ola, Olam, M, M, M, M, fr, R, JM, lo, lb, p. 26, 20, 00, pro, (0, p, 60, 0, g, h, y, y, y, g. h, dr, f, f, y, f, L, l, l, l, y, ve, b, let, an, let, ne, Men, M. all, y, G, y, 2, N, S, J, J, J, a, m, al, 4, gr.

2. Verstärkung des dem a vorhergehenden Mitlautes, wenn der nachfolgende nicht verstärkungsfähig ist. (Vor f, t, ft, cht.)

Beispiele.
2. In f. of of, fl, fl, fl, fl, of, of, el,
D. Sh. yh, y, it it.
3. Die buchstäbliche Schreibung tritt ein, wenn weder der folgende, noch der vorhergehende Mitlaut verstärkungsfähig ist, oder wenn der dem a voranstehende zusammengesetzte Anlaut durch enge Aneinanderreihung gebildet wird, z. B. bei fra, kla. Der Selbstlaut a muß in den Silben sat, saf, ferner in der Ableitungssilbe at immer buchstäblich geschrieben werden. Das Zeichen für a ist eine nach abwärts gerichtete, mit
kurzem Vor- und Nachstriche versehene Punktschlinge.
Beispiele. a= -, /, /, /, /, /, /, /, /, /, /, /, /, /,
Im Anlaute wird a bezeichnet:
1. Durch Verstärkung in den Silben al und ar. Die Zeichen
l und r werden verstärkt und erhalten einen Vorstrich.
In der Anfangssilbe an tritt die Verstärkung des n ein,
wenn diesem ein Mitlaut unmittelbar folgt. Die Vorsilbe an
wird immer durch verstärktes n bezeichnet.
Beispiele
1, 1, 1, 1, 1, 10, 10, 1-2, 10, ne, ne, J, or, En,
L. Eo, och, a, Ta, A, Ma, M, M., M.
2. Buchstäblich.
Beispiele Ne, ee, ne, no, I, I, R, R, R, R, RO, O,
0,06,0,6,6,g,a,10,0,1,d,d,0,4
9, 20, Al, Al, R, J, gol.
Personhang Faremann Steenamarkie



Die Nachsilbe haft ist ein verstärktes h in der Zeile. Zu beachten sind die Wortschlüsse graph (verstärktes gr mit f) und graphie (verstärktes gr); erstere reicht bis zur unteren Schriftgrenze. In der zusammengesetzten Nachsilbe samkeit verbindet sich s mit keit.

Beispiele. A. A. R. A. M. J. M. , St., La. 2/2, J. of; 10, ero; 10, 20, , p, p= , b, p, ; me, all, pe, f, z, laz, llnz, p, X, X, J, L. W. M. K. ; Enf, louf, louf, louf, If, laf, 2 5, Kent, 12 f. af. 2f. Af. f. y, y, eg, eg, g, 7, 5, 4, 4; 19, 10, 16, 16, 16, 76, V. Sigel und Abbreviaturen. darf = e dagegen = em, dadurch - el, dahin = e2, mag = , lassen(läßt) = . /. se, war = ward = was = O etwas - D etwa = G einmal = 2, handen = 2, D. 2, Kapitel = 3, Sankt = 6 Pagina = 1 Deutschland = 6

Lesetibung.

e fla se fe e la se le fla esperante

se fe e la se fe e la se la esperante

se fe e la se fe e la se fe e la la esperante

se fe e la se fe e la se fe e la la esperante

se fe e la la la esperante de la la esperante

se fe e la la la esperante de la la esperante

se fe e la la la esperante de la esperante della esperante de la esperante de la esperante della esperante de la esperante de la esperante della esperante della

^{*} Anmerkung. In Verbindungen wird da nur durch d bezeichnet.

Übertragungsaufgabe. Am Platze ist kein weiteres Geschäft gleicher Branche. Der Dampfer ist eingefahren. Senden Sie das Tafelglas gegen Kassa. Wir sandten gestern ein Faß Schmalz an die bezeichnete Adresse. Wir haben den Betrag erhalten. Nach Empfang der Ware werde ich Ihnen die Tratte bezahlen. Die Tratte wird am Verfallstage bezahlt. Die gesandte Ware war schadhaft, wir konnten sie deshalb nicht annehmen. Der Telegraph versagte. Sie vergaßen die Tara anzugeben. Die Fracht bezahle ich. Das Telegramm ist gleich abgegangen. Ich habe acht Säcke Kaffee abgesandt. Die Ware ist leider nicht mehr am Lager. Für die Gesellschaft zeichnet: Adam. Schreiben Sie einfach an die Bank. Die Bank in Amsterdam nahm den Wechsel an. Gerade jetzt ist der Markt in Hanf mangelhaft. Herr Kaspar zeichnete den Gesellschaftsvertrag. Der Karawanenhandel ist ein Teil des Landhandels. Ein Exemplar der Tabelle senden Sie an Herrn Brandner. Die Nachfrage war sehr lebhaft. Der größte Teil der Ware ist eingelangt. Die Marktlage ist fest. Weisen Sie den Betrag dem Reisenden an. Das ist der lebhafte Gang der Sache. Das Quadrat hat gleichlange Seiten. Wert in Waren. Die Skadenz wird am Wechsel meistens zweifach angegeben. Die Telegraphie ist für den Handelsverkehr von großem Vorteil. Gestatten Sie die Anfrage. Der Arbeiter ward wegen eines Vergehens entlassen. Pagina heißt Seite. Den Rabatt wollen Sie extra angeben. Die Ware fand reißenden Absatz, sie ist deshalb nicht mehr vorhanden. Die dadurch entstandenen Spesen müssen Sie jedenfalls nachzahlen. Ich verlange eine kleine Angabe. Sein Warenlager ist nicht zu groß. Die Nachfrage in Kaffee war in den letzten Tagen sehr lebhaft. Die Ware, welche Sie gestern zusandten, kam schadhaft an. Ich verlange daher Schadenersatz. Arbeit schändet nicht.

\$ 10.

Der Selbstlaut ä = -

 $\ddot{a} = a + e$.

Im Inlaute wird ä bezeichnet:

1. Durch Stellvertretung mit e. Die Vokalstellvertretung ist überall dort gestattet, wo Verwechslungen mit ähnlichlautenden Wörtern ausgeschlossen sind.

2. Durch Verstärkung des vorhergehenden Zeichens und ausdrückliche Schreibung des e, infolge der Zusammensetzung des $\ddot{a} = a + e$. Aus Gründen der Deutlichkeit wird der Bindestrich e etwas länger gezogen. Bei nachfolgendem t oder cht wird e besonders angesetzt.

Im An- und Auslaute wird ä meist buchstäblich geschrieben.

E, m

Ausgenommen: 7, 1, f, f, , \(\)

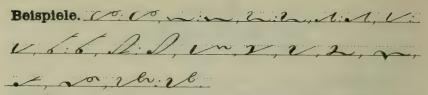
\$ 11.

Der Selbstlaut ai = ...

ai = a + ei.

Der Zwielaut ai besteht aus a und ei. Es gelten daher die Regeln:

1. Verstärkung des vorhergehenden Mitlautes und nachfolgende Bezeichnung des ei.



2. Buchstäbliche Schreibung. Schriftzeichen hiefür ist a in Verbindung des $ei = \checkmark$

Beispiele. A. J. M.

3. In jenen Wörtern, die eine Verwechslung nicht zulassen, kann die Stellvertretung durch ei eintreten.

Beispiele. 2, ~ ve.

Leseübung.

§ 12. Der Selbstlaut i = z.

Beim Aussprechen des i hebt sich der Zungenrücken empor; i ist der höchste, spitzigste, der scharf durchdringenste Laut, der nach dem e auch am öftesten in der deutschen Sprache vorkommt.

1. Entsprechend seiner hohen Stellung auf der Tonleiter der Vokale wird *i* im Inlaute symbolisch durch Hochstellung ausgedrückt. Die Hochstellung besteht darin, daß der das *i* mit zubezeichnende Mitlaut im Verhältnis zu den anderen Schriftzeichen um die Hälfte des mittleren Zeilenraumes oder bis zur Höhe eines mittleren Zeichens gehoben wird.

a) Der dem *i* nachfolgende Mitlaut wird hochgestellt. Hierbei berühren kleine Zeichen (*l*, *n*, *r*, *k*, *s*) die obere Mittellinie, *i*-Zeile genannt, mittlere Zeichen (*m*, *d*, *g*, *b*, *h*, *rr*, *ss*) reichen dagegen zur Hälfte über, zur Hälfte unter die obere Mittellinie; *nd* und *rd* gelten ebenfalls als mittlere Zeichen und sind als Ganzes zu heben. Von den langen Zeichen werden *sch*, *sp*, *mp*, *mpf* oben um die halbe Höhe eines mittleren Zeichens gehoben, unten dagegen um ebensoviel eingekürzt; *ch*, *cht*, *tsch* sind, damit sie hochgestellt erscheinen, an ihren Endstrichen zu verkürzen; *f*, *t*, *p*, *v*, *z* können nicht hochgestellt werden.

In einem Worte können mehrere i vorkommen, daher auch mehrere Hochstellungen stattfinden.

Beispiele. J. f. Jr. of or la gr. yr, land, N. fr. my, sorem, em, so, pl, w, so, pl, ser, you got my so by so, 18, 20, b, 20, for for white fre no no son p, co, la m, mo son to on the miles of we to the the (fly gh, who F, of the fl. gl. gl, fl gl, fa fa fa. to be to be some som o so loso 12 mil le ne la no ne re 16 re 12 me le tr p. g., 129, 20, g, R. M. M. H. y, U, W. f. In Sh. f. P. P. P. R. D. P. P. P. J. J. J. of the year of the series of t

In den Zeichenaneinanderreihungen ld, lb, rb, rw werden beide Zeichen hochgestellt.

Beispiele. We ye ve vere for ve ye. ve fr.

b) Der dem i vorhergehende Mitlaut wird hochgestellt, wenn dieser ein kleines Zeichen ist und dem i ein mittleres oder langes nachfolgt. Eine Ausnahme von dieser Regel machen die dem i nachfolgenden Zeichenverbindungen nd und rd, welche immer hochgestellt werden müssen. Kleine Zeichen sind bei nachfolgendem t an dieses oben anzusetzen. Die zusammengesetzten Konsonanten kl, kn, sk werden gemeinschaftlich hochgestellt.

2. wird i bezeichnet durch Verdichtung.

Die Verdichtung erhält bei verdichtungsfähigen Zeichen den Vorzug vor der Hochstellung.

a) Das dem i nachfolgende Zeichen (f, t, p, pf, v, z) wird oben verdichtet und dadurch das i als vorhergehender Laut angedeutet. Es entstehen die Silben:

b) Die dem *i* vorhergehenden verdichtungsfähigen Zeichen *t, st, f, d, w, ch, cht, tsch, qu, p, v* werden im unteren Teile verdichtet und dadurch das *i* als nachfolgender Laut angedeutet. Es entstehen die Silben:

ti = 1, sti = 1, fi = 1, di = 1, wi = 1, chi = 1, tschi = 1, qui = 1, pi = 1, vi = 1

Anmerkung. Verdichtung und Verstärkung in einem und demselben Zeichen sind mit Rücksicht auf die Deutlichkeit zu unterlassen.

(Nadir, radieren, Klavier.) 1, 1, 1, 1, 1

c) In den Silben tif, stif, tiv und chiv wird die Verdichtung in den Schluß gelegt.

Beispiele. Leseübung.

en of late of the epot 3349 for en elof.

en of late of the epot 3349 for en elof.

me of he to the late of the epot of the epot of the enter of the elof.

of evice of the elocation of the elof.

fly choe effect ever en of the elof.

In me has ever en to the elof.

elocation to the elocation.

^{*)} Das Prozentzeichen % wird in der Stenographie nur durch die obere Null und Strich bezeichnet = %.

Le formede

Übertragungsaufgabe. Der Markt in Tee litt sehr wegen der Krisis in China. Er sandte mir statt des baren Geldes eine Rimesse. Liefern Sie mir die Waren innerhalb sieben Tagen. Die Dividende stieg abermals gegen die des Vorjahres. Chile liefert viel Salpeter. Die Fabrik besitzt in Wien eine Niederlage. Den mir gegebenen Wechsel habe ich weiter giriert. Leider kann ich Ihnen eine längere Frist nicht gewähren. Die Firma hat bei der Bank keinen Kredit. Die Kisten sind schlecht gepackt gewesen. Senden Sie mir vier Säcke Grieß. Der gesandte Betrag stimmt. Wir sind quitt. Die Kiste lassen wir Ihnen expreß zugehen. Ich bin in dem Besitze des Briefes vom 8. Mai. Die Preise sind sehr rasch gestiegen. Ich habe die Absicht, in Linz, in der Lindenstraße, ein Zweiggeschäft für meine Seidenfabrikate einzurichten. In der Fabrik des Herrn Karl Bittner ist die Stelle eines Schlichtmeisters gleich zu besetzen. Die Unterschrift des Giranten ist echt. Genannte Firma ist passiv. Das ist sehr bitter. Der brave Mann denkt an sich selbst zuletzt. Die Weltgeschichte ist das Weltgericht. Die erste Pflicht des Christen ist die Liebe des Nächsten. Wer den Himmel will gewinnen, muß ein rechter Kämpfer sein. Die Medizin, die der Arzt gab, war sehr bitter. Stille Wasser sind tief. Das Schiff stieß an Klippen. Haben Sie schon besseren Appetit?

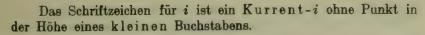
3. Die Bezeichnung des i durch Steilstellung.

Die Steilstellung findet nur bei t, tt, Schluß - z und r Anwendung, wenn Hochstellung oder Verdichtung nicht möglich sind.

4. Verlängerung des m in den Silben mit, miet. Das m reicht mit dem oberen Teile etwas über die obere Mittellinie.

Beispiele. 2/ V: V, V; V, V, M, V,

5. Buchstäbliche Bezeichnung, wenn eine andere Schreibweise unmöglich ist, bezw. die Steilstellung umgangen werden soll.



Im Anlaute wird i buchstäblich, durch Verlängerung des nachfolgenden m, mp, mpf und durch Verdichtung ausgedrückt; i steht auch für "in".

Die Silbe *ir, irr* wird durch ein mit Vorstrich versehenes, steil abwärtsgehendes *r* bezeichnet.

Beispiele. 1, h, h, v, w, w, w, 7.

Im Auslaute erfolgt die buchstäbliche Schreibung, wobei der Nachstrich zu entfallen hat, oder die Verdichtung, wenn vor dem *i* ein verdichtungsfähiges Konsonantenzeichen steht. — Betontes *e* nach *i* wird geschrieben.

Vorsilben. binnen-Un nieder = Wwieder - E, miß = P, mit = V

Das auslautende t der Vorsilben mit und ent verbindet sich mit dem Anlaute sch des Stammwortes zu tsch.

Beispiele. mom el, E, e, e, eh,

rev. Eg. El, En, El, G., Eu; Pl, m; in, Vr, Vr, W., Le. Or, Ma.
Nachsilben lich = ling = nis = ich = icht = fältig = Die Nachsilbe lich wird durch ein l mit steil nach aufwärts

Die Nachsilbe *lich* wird durch ein *l* mit steil nach aufwärts gehendem Nachstriche bezeichnet. (Die Zwischensilbe *ent* bleibt vor *lich* weg.) Bei der Nachsilbe *ling* wird *ng* hochgestellt.

Die Nachsilbe ig wird bezeichnet: 1. durch Hochstellung des g: 2. durch Wegfall des i nach aufwärtsgehendem t (teg); 3. durch Verdichtung, wenn ein verdichtungsfähiges Zeichen vorausgeht. In letzterem Falle bleibt g weg.

Beispiele. 2, m. p. 1, 26, fr. 6, 27, 1,00%, 6,00%,

Die Nachsilbe in wird 1. durch hochgestelltes n, 2. durch Verdichtung und n, 3. nach aufwärtsgehendem t und nach ei durch i mit Nachstrich, aber ohne n, dargestellt.

In der Nachsilbe isch bleibt i unbezeichnet. Sie wird bloß durch sch, welches sich wieder mit ch zu chisch und mit t zu tisch verbindet, geschrieben.

Beispiele. M. ng. g. Ng. fg. Lg. fg. lg. fg. lg.

Sigel and Abbreviaturen. ihr=1,20,20,2, dich=1, dir=1,
mit=1, im (ihm)=1, immer=8, wieder (wider)=E, vielleicht=1,
dies=1, niemand=1, irgend=1, Nelvie, Ne, Ne, nirgend(s)=1,
dings=1, niemand=1, pünktich=1, im Jahre=1, inklusive=1,
hie (hier)=2, 2, 2, 2, 1, m, 3, 2, 2, 2, 2, ...

eagendestable of gla. ephonoly/

27 J. e. & zenol. od-oaneon. reeane,
ear e. Jorel of norman elf provint.
egf graf of your Deba. ephonological
vajol. eg zen Mer (e. y. e. groff...

effect en resien your belond if med

En W. V. 9. 9/00 g. In Ver. eg l'el m. and Kor? (10 nyet, e te. 12 to l'en, e o e 1/2 l'an paya et l'en sylpe Le, noble.

Übertragungsaufgabe. Ich erhielt von dem Vorfalle schriftlich Kenntnis. Ihre Depesche, mit welcher Sie die Waren bestellten, erhielten wir. Der in der Kassa befindliche Betrag ist richtig, er stimmt. Bitte mir den Eingang des Briefes zu bestätigen. Mit Ingwer kann ich leider nicht dienen, da ich denselben nicht am Lager habe. Die Ware ist vielleicht schon in Ihrem Die Miete beträgt für jeden Tag zwanzig Mark. Ich schätze Sie schon im Besitze meines Schreibens. Ich bekenne mich zu dem richtigen Empfange Ihres Briefes. Wir bitten Sie, den billigsten Preis zu berechnen. Ich sage Ihnen für die mir erwiesene Gefälligkeit meinen besten Dank. Vom Inhalte Ihres Schreibens nehmen wir gern Kenntnis. Das Schiff wird erst in den nächsten Tagen eintreffen. Ich gewähre Ihnen den verlangten Kredit. Diese Aktien-Gesellschaft besitzt mehrere Fabriken in Italien. Die Firma ist fallit, sie hatte eine sehr große Regie. Herrn Ignaz Prediger in Wien. Wie ist das Befinden Ihrer werten Familie? Gestreifte Inlet haben wir leider nicht lagernd. Vielleicht können wir Ihnen mit dieser Art dienen. Der Preis ist derselbe. Die Prämie ist längst fällig. Diese feine Ware können Sie nirgends billiger erhalten. Sie haben sich vielleicht geirrt. Beleidige niemanden! Liebe das Vaterland, erweise dich dankbar gegen dasselbe.

§ 13.

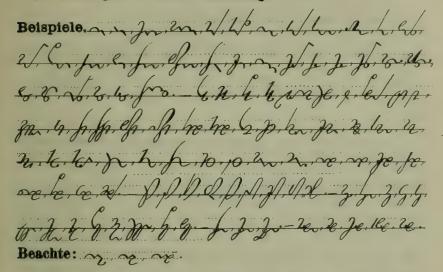
Der Selbstlaut u = 5.

Den Gegensatz zu dem hohen Laute i bildet u, welches unter den Selbstlauten den tiefsten Ton besitzt.

Für die Bezeichnung des u im **Inlante** gelten folgende Regeln:

1. Tiefstellung des nachfolgenden Mitlautes. (Hauptregel.) Hierbei werden kleine Zeichen ganz, mittlere zur Hälfte über, zur Hälfte unter die untere Mittellinie (u-Zeile) gesetzt. Von den langen Zeichen werden ch, cht mit ihrem Schlußstriche um die Hälfte eines mittleren Zeichens unter die Zeile gezogen, oben aber um ebensoviel verkürzt; p, sch und sp werden um den mittleren Schriftraum verkürzt; mp, mpf werden nur um die Hälfte des

mittleren Schriftraumes tief gestellt. Bei ld wird l auf die Zeile gelegt und d tiefgestellt, nd und rd sind als mittlere Zeichen zu behandeln und als Ganzes tief zu stellen. Für die Zeichen f, t, v und z gibt es keine Tiefstellung.



2. Tiefstellung des vorhergehenden Mitlautes, wenn dieser ein kleines Zeichen ist und dem u ein mittleres oder langes nachfolgt. Die Tiefstellung des vorhergehenden mittleren Zeichens tritt auch ein, wenn nach dem u ein f, t, ft oder Schluß-z folgt, weil diese Zeichen nicht tiefgestellt werden können. Vor f und ft werden die Zeichen ganz unten angesetzt.

3. Läßt sich die Tiefstellung nicht anwenden, so wird u buchstäblich bezeichnet und wenn möglich, mit dem vorhergehenden oder nachfolgenden Mitlautzeichen verschmolzen.

Besonders zu beachten ist die Silbe ur, d. i. ein langgestrecktes u. Bei den Verbindungen dru, tru, stru, pru erhalten die Zeichen d, t, st, p den Schatten des r.

Die Verbindungen mit u sind:

u = 5, bu = 4, bru = 4, du = 8, dru = 8, tu = 4, tu

Anmerkung. Diese angeführten Verschmelzungen sind bis zur Geläufigkeit zu üben.

Buchstäblich, jedoch ohne Verschmelzung werden geschrieben:

Im An- und Auslaute wird u stets buchstäblich geschrieben. Ist eine Verschmelzung mit dem Nachbarzeichen möglich, dann hat dieselbe zu geschehen.

Vorsilben. un = 5, unge = 5/, unab = 5., unwieder = £, um = 2,

herum = 4, herunter = 1/, ur = 1/2, verur = 1/2.

Die Vorsilbe un darf mit dem Grundworte nicht verbunden werden.

Nachsilben. $tum = -\frac{l}{2}$, $tümer = -\frac{l}{2}$, $ung = \frac{l}{2}$

Die Nachsilbe ung ist beweglich und geht mit den meisten Zeichen, ebenso wie u, Verschmelzungen ein. Zung wird nur durch den Flammenabstrich des Schleifen-z dargestellt, kann verkürzt, verstärkt und auch verdichtet werden. Vor ung entfällt die Nachsilbe ig, wenn diese durch g bezeichnet wird; in lichung verschmilzt l und ung zu lung. — In zusammengesetzten Wörtern bleibt die Nachsilbe ung weg.

Die folgenden Verbindungen sind bis zur vollen Geläufigkeit zu üben!

Rosenberg, Kaufmänn. Stenographie

Sigel. und = 5, u. dgl = 5, Ql, u. s. $f = \frac{1}{2}$, $wurde = \frac{1}{2}$, $unser = \frac{1}{2}$, $uns(er)e = \frac{1}{2}$, uns(e

16/22 10 JD NU 10 1. ell fly mgo. Mo Jel "no rend " pend " you sal Schow on ser 2 Cheren of earlight in 11/86. epilled my 5 th Ched Ed In. 1 ~ 6/46 - (5.12 May of ~ execa 12 . e De. e V & M (. 28 ° 7. 1/18 28 8 8/1 eren, eail St. eles from sf & from 1 Les No) Mr. ful re re Dent hupland, NISON 2 2008 Wohm. Vieg cenful Karfford slagge lag will formal solepel 566.20000 /54.2/enlegge, 7/elpa (20) ef "alpe me temploz. en us son len top

Total said ine of the Court of said with

Übertragungsaufgabe. Er schuldet mir eine größere Summe schon seit einem Jahre. Der Kurs der Wertpapiere ist vielfachen Schwankungen unterlegen. Die Warenberichte sind bereits gedruckt. Wir werden in Zukunft in derartigen Fällen energischen Widerspruch erheben. Die Angelegenheit muß jetzt zum Abschlusse gebracht werden. Ich bitte mir die Rechnung zu quittieren. Wir erwarten die Zusendung ihrer Faktura. Die Summe des Besitzes muß größer sein als die Summe der Schulden. Die Zahlung war schon längst zu leisten. Im Riesengebirge wird die Leinen- und Papierindustrie stark betrieben. Wann hat die Versammlung stattgefunden? Die Preise zeigen entschiedene Besserung. Der Eintritt in die Generalversammlung ist nur gegen Vorzeigung der Einladungskarten gestattet. Mein Reisender wird die Ehre haben, Ihnen seinen Besuch zu machen. Der 1. Mai ist der letzte Termin, den ich Ihnen zur Begleichung der Faktura gewähren kann. sandten mir Nummer 3, während ich Nummer 5 bestellt hatte. Der Irrtum beruht auf einer Verwechselung der Ziffern. Die Abfuhr bewirke ich zu den Ihnen bekannten Bedingungen. Die drei Kisten Zucker wurden mir durch den Fuhrmann Gustav Schulze richtig zugestellt. Die Quittung liegt meinem Schreiben bei. Der Preis wird sich auf etwa hundert Mark stellen. Genehmigen Sie die Versicherung meiner Ergebenheit. Ihrer Bestätigung entgegensehend, zeichnen wir achtungsvoll -. In der Erwartung, daß Sie unseren Auftrag bald und gut erledigen werden, zeichnen wir achtungsvoll --. Unsere besondere Aufmerksamkeit ist Ihnen sicher. Die Luft, in der wir atmen, muß gut und rein sein. Trage das Leiden mit Geduld! Wer sich den Mund verbrannt hat, bläst die Suppe. Der Wurm benagte die Wurzeln. Das Kupfer ist ein Metall. Schwarzer Grund trägt gute Frucht. Nimm die Tugend zum Begleiter! Die Unna ergießt sich in die Save. Die Truppen der Russen errangen einen Sieg. Es stand in der Zeitung.

§ 14. Der Selbstlaut au = \$.

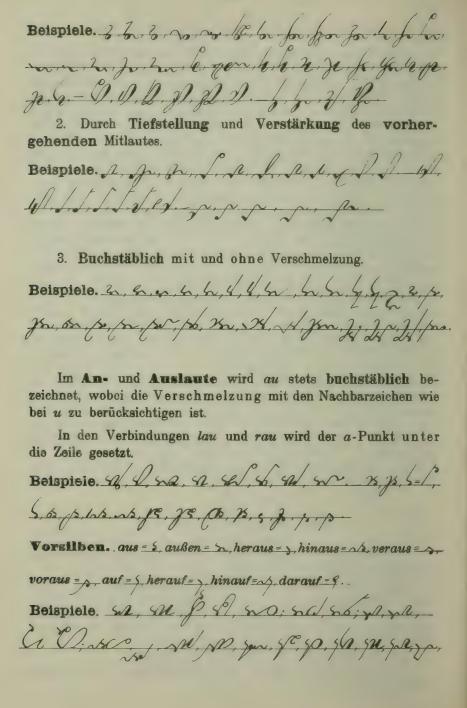
au = a + u.

Der Zwielaut au besteht aus a und u, vereinigt in sich also das Merkmal der Tiefe und Stärke.

Es kommen für die Bezeichnung des au dieselben Regeln wie für u in Betracht, nur wird der tiefgestellte Mitlaut gleichzeitig verstärkt. Tiefstellung und Verstärkung, welche jedoch vereinigt nur an einem und demselben Zeichen angewendet werden dürfen, sind also die Symbole für au.

Im Inlaute wird au demnach bezeichnet:

1. Durch Tiefstellung und Verstärkung des nachfolgenden Mitlautes.



pl, p, f, b, r, r, r, r, r, r, r, s, g, gr. go.

Sigel. aus = 5 außen = 5, außer = 5, außerhalb = 12, daraus = 6, brauchen = 1, 1, 1, ...

Leseübung.

Übertragungsaufgabe. Das paßt wie eine Faust auf das Auge. Der Meerschaum wird aus der Erde gegraben. Der Mieter muß auf die Dauer der Miete den bedungenen Zins zahlen. Der Faule braucht einen Herrn, der ihm lauter Feiertage gibt. Die Teile der Maschine sind mit Schrauben verbunden. Niemand kann die Dauer seines Lebens bemessen. Ziehe zuerst den Splitter aus deines Bruders Auge! Satte Maus findet das Mehl bitter. "Die Trauben sind mir zu sauer", sagte der schlaue Fuchs. Tausende Menschen sterben am gelben Fieber. Staub bleibt Staub, selbst wenn er gegen Himmel fliegt. Man darf die Bärenhaut nicht verkaufen, ehe der Bär nicht erlegt ist. Trau, schau, wem! Herrn Paul Strauß in Zwickau. Ich habe die Absicht, meinem Geschäfte eine größere Ausdehnung zu geben. Der Bau der Fabrik soll im Mai beendet sein. Herrn Laurenz Pausner in Zittau. Wollen Sie mir genaue Auskunft erteilen? Dieser Gebrauch bestand seit undenklichen Zeiten. Der junge Kaufmann hat große Verluste

erlitten. Unter dem Siegel der tiefsten Verschwiegenheit wurde mir die Sache anvertraut. Das Schiff ging mit Mann und Maus unter. Ich erlaube mir Ihnen meine Dienste als Vertreter Ihres Hauses ergebenst anzubieten. Wir wollen nicht länger der Spielball solcher Launen sein. Es laufen täglich frische Sendungen bei uns ein. Wir geben eine Anzahlung darauf. Außenstehende Beträge habe ich viele. Ich lasse mir keinen blauen Dunst vormachen. Der kluge Mann baut vor.

§ 15.

Für- und Vorwörter und ihre Verbindungen. A. Fürwörter.

1. Persönliche: 1222, 300 (1, 0 21, 07)

2. Besitzanzeigende: 22222222

or & &, ele We on N8.

8. Hinweisende: e o 2 ~, pall, e o 2 e, pe, en en l; ff fo fe fo; he has he ha; e o 2 e, le en en l, e o 2 e, l: la; el 7 7 7, el:

th; on oro or on or.

5. Fragende: 6 60 61 6 6; (0; 9 9 9 9 9 m

ho In hi

1. VIL., ..., ..., ..., e- ee, bob.

^{*}euer

B. Vorwörter.

Den 2. Fall regieren: 16, 6, 2, 2, 2, 12, 15, 16, 16,
. 6, y, J, M, Neo, 6, No, SIN, SC, 26, y, C1, L.
Den 3. Fall regieren: 5, 8, V, V, 110, J, J, J, J,
a, 6, 2, f, &= E.
Den 4. Fall regieren:, \(\text{\mathcal{D}}, \(n, \frac{2}{2}, \text{\text{\mathcal{E}}}, \(\text{\sigma} \)
Den 8. oder 4. Fall regieren: 2, 5, 2, 1, 1, 1, 1, 1
Den 2. oder 3. Fall regieren:
C. Verbindungen.
1. Fürwörter untereinander.
00,00, 00, D, D, D, D, D, Db, oob, So, D, vol.
2. Vorwörter mit dem Artikel.
Viele Vorwörter gehen mit den von ihnen abhängigen Artikeln Verbindungen ein, wobei "der" meist durch r, "das" durch s ersetzt und "die" durch Verdichtung angedeutet wird. Die Artikel, welche hochgestellt sind, verlassen zum Zwecke der Verbindung ihren Platz.
Beispiele. der: Sn. Sl. J. V., N. L. 2, n.
Sould die: 5, el, r, r, r, 2, m, w, das: 1, 5, 00
el no, no, p, dem: pa, s, sa, sa, o l'el, d', d', d',
den: , 5, ed 2 , , al da, m, m, m, m; ein: , 5, el.
2, 2 , 2 , 2 , 2 , 2 , 2 , 2 ,
$\Delta_{1}, \Delta_{1}, \mathcal{V}$, einem: Δ_{1}, \mathcal{V} , \mathcal{V} ,

einen: elle, fr.

Die Vorwörter dürfen eine Verbindung mit dem Artikel nicht eingehen, wenn die Deutlichkeit darunter leiden würde, oder wenn eine Verbindung unmöglich wäre.

Nicht verbunden werden:

1, 5/2, 2, 2, 2, 5, 22, 2

3. Vorwörter mit Fürwörtern.

Auch die Vorwörter werden mit den Fürwörtern möglichst verbunden. Vor halben, wegen und willen fällt die Zwischensilbe et weg.

Leseübung.

por la fer (30-2) ~00/n to ely to land It.

20. 1 any var for the sound of the sound of

Übertragungsaufgabe. Geben Sie sich nicht diesen Gedanken hin. Man muß sich selbst beherrschen können. Mit dem Wunsche, recht bald wieder mit Ihren werten Aufträgen beehrt zu werden, zeichnen achtungsvoll -. Er hat sich mit mir bereits in Verbindung gesetzt. Nach seiner Ansicht ist nichts mehr zu retten. Den Gewinst wollen wir untereinander teilen. Unseretwegen soll das Geschäft auseinander gehen? Ich bin mit dem Plane einverstanden. Mit der Zeit wird man klug. Hilf dir selbst, statt dich auf die Hilfe anderer zu verlassen, denn man muß in seinen eigenen Schuhen feststehen. Rechte Barmherzigkeit fängt bei sich selbst an. Der Eigensinnige beharrt auf seinem Vorhaben. Jede Schuld zieht Strafe nach sich. Gar klein ist die Ehre dessen, der sich selbst preist. Jene Menschen bringen nie etwas vor sich, welche nichts hinter sich zu legen wissen. Gehe von einem Narren weg, denn du lernst nichts von ihm. In seiner eigenen Sachekann niemand Richter sein. Lassen Sie es sich gesagt sein! Mit seiner Stellung ist mein Bruder jetzt zufrieden.

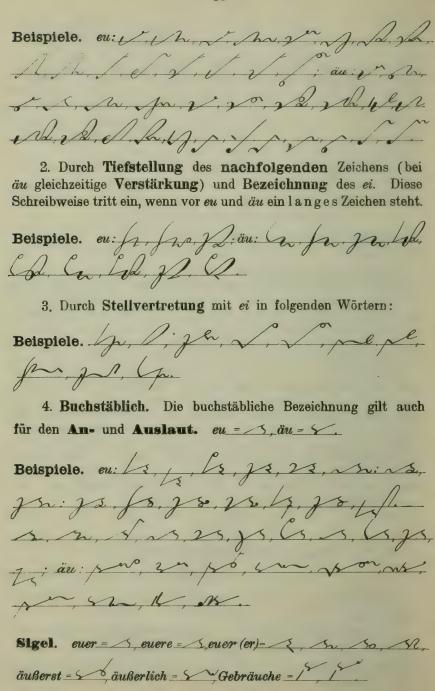
§ 16.

Die Selbstlaute eu und äu.

eu = a + ei; au = au + ei.

Entsprechend der Zusammensetzung wird eu im Inlaute bezeichnet:

1. Durch Tiefstellung des vorhergehenden Zeichens zur Andeutung des u und ausdrückliche Schreibung des ei. Für äu gilt dieselbe Regel, nur wird der tiefgestellte Mitlaut gleichzeitig verstärkt.



Leseübung.

2 b s x fl s, a c s Dc. per s J. reger s ner (s D. efer f J. eb r. ed 1 j'en sp. en f 2 of el fe l' fell. les 2 2 on 2. en f 2 of h s s s f 669 per fe e a l. en s d no se so pri 2 200 se se procesor en s d no se so pri 2 200 se se procesor y se se d me y . 23 52 per f 12 of s.

Übertragungsaufgabe. Die Preisbesserung wird uns freuen. Heute hat die Aufregung im Garngeschäfte bedeutend nachgelassen. Dem Käufer wurden durch eine Klausel im Vertrage besondere Rechte zugesichert. Heute Nacht brach ein Feuer in unserer Stadt aus. In dem Gemäuer dieses alten Turmes halten sich viele Fledermäuse, Käutzchen und Eulen auf. Die Eule heult durch die Stille der Nacht. Kleider machen Leute. Deutsch reden heißt nicht heucheln. Das ist seine Beute, was da kreucht und fleucht. Die Äuglein funkelten. Wer verleumdet, hat den Teufel auf der Zunge. Ein treuer Freund ist ein teurer Schatz. Der Läufer kam keuchend an und brach betäubt zusammen. Abenteurer hatte sich als Leutnant ausgegeben und viele Leute getäuscht. Wer den Kreuzer nicht ehrt, ist des Guldens nicht wert. Aus den Häuten der Rinder wird Leder bereitet. Der Kuckuck ist äußerst scheu. Die Wäsche wird gebläut. Verschiebe nichts, mein säumig Herz, auf eine bessere Zeit! Guter Leumund ist ein zweites Erbteil. Welche Tendenz hat der Kaffee heute gehabt? Der Handel zwischen den beiden Staaten wurde durch den neuen Handelsvertrag gesteigert. Die Ware ist mir zu teuer. Die Steuer, die der Fabrikbesitzer entrichtet, ist sehr bedeutend. Katzen und Eulen sind Feinde der Mäuse. Das Kamel säuft eine große Menge Wasser. Gute Ware ruft den Käufer von selbst.

§ 17.

Der Selbstlaut $\ddot{\mathbf{u}} = \mathbf{x}$.

 \ddot{U} hat das Merkmal der Verschmelzung oder Durchkreuzung zwischen Höhe und Tiefe, es ist der Selbstlaut, in dem sich i und u gleichsam durchschneiden.

Zur Bezeichnung des ü im Inlaute kommen in Verwendung:

1. Die unmittelbare Durchkreuzung. Dieselbe erfolgt in der Weise, daß das dem ü vorhergehende Zeichen von dem nachfolgenden durchkreuzt wird.

Folgt $\ddot{u}r$ auf ein langes Zeichen mit Schleife (sch, sp, z), so wird die Schleife nicht geschlossen, sondern r ohne Absetzen mit dem Grundstriche des langen Zeichens gekreuzt.

2. Die mittelbare Durchkreuzung, d. h. mit Hilfe eines Bindestriches. Hiebei wird das vorhergehende Zeichen mit dem Vorstriche des folgenden, oder der Nachstrich des vorhergehenden mit dem folgenden Zeichen gekreuzt.

3. Die buchstäbliche Schreibung, u. zw. wo es angeht, durch Verschmelzung mit dem benachbarten Mitlautzeichen. Das Schriftzeichen für \ddot{u} ist ein durch einen Haarstrich durchkreuztes $u = \mathscr{L}$. Folgt auf \ddot{u} ein r, so gilt die Schreibweise ur mit Durchkreuzung.

4. Die Stellvertretung durch *i* oder *u*. Die Stellvertretung durch *i* entspricht dem Klange und beschränkt sich nur auf wenige Wörter. Die Stellvertretung durch *u* darf nur auf Grund der Abstammung erfolgen, d. h. nur dann, wenn das inlautende *ü* auf ein ursprüngliches *u* zurückgeführt werden kann.

Im Anlaute wird ü buchstäblich bezeichnet. In der Stammsilbe üb bleibt, Eigennamen ausgenommen, das b unbezeichnet, weil in Wörtern deutscher Abstammung auf ein anlautendes ü beinahe ausschliesslich der Mitlaut b folgt. (Eine Ausnahme bilden die Wörter "üppig" und "Ührchen").

In der Vorsilbe $r\ddot{u}ck$ wird ck hochgestellt. Die Vorsilbe $\ddot{u}ber$ wird bezeichnet, indem u mit dem Wortanfange durchkreuzt wird.

Beispiele. 12 of von m. m. J. J. 502, mla.

En J. m. fla. fr. f. fr. fr. fr. fr. fr.

En J. m. fa, f. f. f. f. f. fr.

In fla. fr. fr. f. fr. fr. fr.

In fla. fr. fr. fr. fr. fr. fr.

In fla. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr.

In fla. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr.

Sigel. "aber=8" "aberhaupt=9" "aberaus=8" "aberhand=8" "aberig=8" "aberig=8" "aberig=8" "aberig=8" "aberhand=8" "aberig=8" "aberhand=8" "aberig=8" "aberhand=8" "aberhand=8"

Leseübung.

ecqs In. - afe D. wo you Dolp.

prover od son. d fly ~ 25 fl. k org.

con late d h. in d decreed I g see to.

9 \$ wef. & low evered I g see to.

10 \$ we extend to see to see to. evered to

pone extend on white to

E she of son of your of to see to

E she of son of your of to see to

for a see for the form of the organishment of

E she of son of your of the of the

to post en of el yul

Übertragungsaufgabe. Es klappert die Mühle am rauschenden Bach. Ich wünsche Dir die Güter des Lebens in Hülle und Fülle. Seid mir gegrüßt, befreundete Scharen, die mir zur See Begleiter waren! Auch aus der kleinsten Hütte kann man gegen Himmel sehen. Früh übt sich, wer ein Meister werden will. Wer früh erwirbt, lernt früh den Wert der Güter dieses Lebens schätzen. Der Büffel brüllt. Nicht alle Blüten treiben Früchte. Das Glück ist der echte Prüfstein für den Wert des Menschen. Ehre, dem Ehre gebührt. Der Hecht ist ein gefürchteter Räuber der Seen und Flüsse. Gut Gewissen würzt den Bissen. Zinsen haben schnelle Füße. Es weiß der Gärtner, wenn das Bäumchen grünt, daß Blüte und Frucht die künftigen Jahre zieren. In Nürnberg sind die meisten Häuser mit Giebeldächern versehen. Der Schein trügt. Es gereicht mir zum Vergnügen, Ihnen zu dem heutigen Festtage meine besten Glückwünsche aussprechen zu dürfen. Er unterzeichnete den Wechsel als Bürge. Lügner und Betrüger sind oft schwer zu überführen. Nach Beginn des Unterrichtes kamen einige Nachzügler. Es fiel dem Unglücklichen schwer, seine Tränen zu unterdrücken. Das Geschäft hat einen guten Überschuß erzielt. Unser Vertreter wird den Auftrag übernehmen. Hamburg, Lübeck und Bremen sind wichtige Handelsplätze. Was man früher in unseren Windmühlen gemahlen hat, war gering gegenüber den großen Mengen Getreides, welches unsere Wassermühlen und Dampfmühlen mahlen. Die Wünsche des Käufers müssen befriedigt werden. Diesem Übelstande müssen wir abhelfen. Ihren Auftrag können wir erst später ausführen, weil die verlangten Stücke erst gearbeitet werden müssen. Sie hatten die Güte -. Für Ihre Mühe danke ich Ihnen bestens.

§ 18.

Die Selbstlaute o und ö.

 $o = \smile, \ddot{o} = \smile$

Das Merkmal des o ist die Wölbung und Rundung, weil o der hohle, volle Ton ist, bei dessen Aussprache sich der Mund wölbt. Das Schriftzeichen für o ist ein kleiner Halbkreis, nach obenzu offen.

1. Infolge seiner Gestalt kann o im **Inlante** mit den meisten Konsonantenzeichen verschmolzen werden, das geschieht, indem das vorhergehende Zeichen gewölbt wird.

Bei den Mitlauten b, br, d, dr, l, m, n, r, p, pr, t, tr, st, str, tsch, w übernimmt der Endstrich, bei den Zeichen g, gr, h, qu, welche nach links offen sind, der Vorstrich die Wölbung; k, kr werden bei nachfolgendem o bis zur oberen Mittellinie geschrieben, nehmen also den ganzen Zwischenraum ein; ch, cht werden mehr gewölbt als es sonst der Fall ist. Bei den Verbindungen dro, tro, stro, pro wird r durch einen stärkeren Schriftdruck kenntlich gemacht. Die pf-Schlinge wird bei inlautendem o vergrößert.

Das Zeichen für ö ist ein verflachtes o. Die Regeln über o gelten auch für ö, nur wird die Wölbung mehr verflacht.

Verbindungen. bo= l, bö= l, bro= l, brö= l, do= e, $d\ddot{o} = \ell$, $lo = \ell$, $l\ddot{o} = \ell$, $m\ddot{o} = \ell$, $n\ddot{o} = \ell$, $po = \langle p\ddot{o} = \langle ro = \rangle, r\ddot{o} = \langle t\ddot{o} = \langle t\ddot{o} = \langle sto = \langle ro = \rangle, sto = \langle ro = \langle ro = \langle ro = \langle ro = \rangle \rangle, sto = \langle ro = \langle r$ stö = C, tscho = C, wo = C, wo = C, go = 7, go = 7, ho = 2. $h\ddot{o} = \bigcirc, quo = \bigcirc, qu\ddot{o} = \bigcirc, ko = \bigcirc, k\ddot{o} = \bigcirc, kr\ddot{o} = \bigcirc, k$ cho=2, chto=1, dro=e, drö=e, pro=, pro=, tro= trö = C, stro = C, strö = C. Beispiele. o. Co, Ch; Ch, No, Ch, Co, J, J, aco, U, ey, en, el, en, en, es, es, es, es, es, ex, er, lan, er, et, es, er, let, er, f, see M. en ene, shop, eg, by, 2l, 2le, 2h: 2lm, 2 Mlas, 2n, 2n, 12n, 2x, 2nd, 2nd, 2nd, 2 pp, yps, 2nd, 2y, no, & V. Me, No, V, N. J, No, Nh, ny,

nd, nd, coff con on of one of my selen so les of 0, 00, 6, 5, 5, 6, M, (10, Ma, (m), (100, 4, Co, Cu, Co, Cot, Cy, Co, Cy, Co, Cr. re, I. D. no, re, z, zy, l, ch, cr, cr, Ca, Ca, 2, 26, 21, 2m, 2m, Ba, 2p, 2p, 2p, 2p, 7, 7, 7, 3, M, M. WE, M, M. No. No. and, new, new, mel, NE, g, no, J. R. D., g, g. W. en, de, D, M., d. ä. (n, lh, lo, lm, lp, lon, lm, elm, en, o, t. e, p, bling, Orage 2 d. 2 n. 2 d, 2 d, 2 d, Con Con Con 2, 2, one, on I, m, T, T. y, Ky, V, My, My, 2, N. / 2= n. Man beachte die Silben kom (komp) = ? Beispiele. To Na, Va, Na, Na, Na, Na,

Α Α
70 2 2 2 Co 2 Co
Nachfolgende Wörter werden mit gestürztem (verkehrtem)
o oder ö geschrieben.
Beispiele. $2, f, f, fm, x^{6} + y, fh, ff$
J., J., D., Mel. L., J., 60, 60, 60,
66, C, 6.
2. Nicht wölbungsfähig sind die Zeichen f, j, s, sp, spr, pf, sch, schm, schw, schr, z, zw, v und aufwärts gebriebenes t, st
und p. In diesen Fällen ist o (ö) buchstäblich zu schreiben.
Beispiele. $o = \bigcup_i \ddot{o} = \bigcup_i \dot{o} : \bigcup_i \dot$
Beispiele. U= C, U= C, No.
phypre, pr, pr, ha, hr, hy, her, hler,
phypro, pr, pr, ha, hr, hy, hn, hlow,
phypro, pr, pr, ha, hr, hy, hn, hlow,
hopka, ho, an, of = , al, al, of, al,
hopka, ho, an, of = , al, al, of, al,
hop, hop, ho, an, of = p, ord, ord, ord, ord, ord, ord, ord, ord
hop, hop, ho, an, of = p, ord, ord, ord, ord, ord, ord, ord, ord
physic, pr, pr, ha, hr, hy, hn, hlen, hog, hog; h M, an, of = p, al, al, al, al, al, al, an, anian, har, physip, pl, ph, ph, ph, proper,
hop, hop, ho, an, of = p, ord, ord, ord, ord, ord, ord, ord, ord

In einzelnen Wörtern kann ö durch e ersetzt werden.

en, par, for, pago, fort

Beispiele. p., e., ye, ye, ge, ge, ge, ge, ge, ge.

In allen jenen Fällen, wo keine Verwechslung entstehen kann, wird das dem o oder \ddot{o} folgende r weggelassen, wenn noch ein zweiter Mitlaut nachfolgt.

Beispiele. C. e., e., e., chat, from the dagegen: Chick, print.

Im Anlaute sind o und ö buchstäblich zu schreiben.
Beispiele , M. J.
Ja, ja, ja, ja, son, S, J, g, S, S,
g. y, y, rso, no, ob. l, ,,,,
Mr, o, j, jn,
Im Auslaute kann o durch Verschmelzung mit den vorher- gehenden Zeichen oder buchstäblich ausgedrückt werden.
Beispiele, C. R. E. D. D. T. au, l.,
en, v, o, m, v, sa, na, m, v, V,
J= T, et, J, Lm, Jet.
Vorsilben. ob, ober=ohn =los=_o_fort=empor=_
Beispiele. I, yf, nm; N; con, con,
Beispiele. el, yf, nm; el; coo, coa,
La, Es, 22, Era
Nachsilben. los =
Betspiele. 2, vo, cuo, plo, To, Cho,
210, 20, 1600, Was, Jos.
Sigel. ob, oben=_ohnemögenworden,
geworden =, gekonnt = /, außerordentlich =, doch =, doch
nicht = e, doch nichts = e, noch = 2, 9, desto = eb, son-
dern = 68 notwendig = fortwährend =

Leseübung.*)

rem e ou EN & rey y en sco. 1 pgs nd 4 la bom by error for a not TRE 2 LL ASTE. e EN JOB. Saler In. per fol 1/2 els. en la na / el cla a de 2 de //01 ~. 16 2 2 1 10. e y 0 2 V GP 2645 56 Auf 1 17 86 2 12 1 Cr. AL y now in earl' nound early pla efisize an Ester mon le la to 47 on. 1 6 2 of bry . 1 fr m 1 in of go fd of dy on een of. /sfe. udsjen, sweat. ifinalle Next 2121 5 76. 61 mm - m / 2/0 /26 nothing selban Delponerstran regital Sain's eya my ill eve whore shes mad religible en solf we end of waste for a 42 % a Bargnoso. 2600 relectore 1. 5 mg Cv Der 7. 12, 720 22 314.00 Pl 2 Cod & hance, ase so a la jas ~ p.

^{*)} Nun kann mit dem Lesen leichterer Lesestücke begonnen werden!

eyten Tollege Cop " Teschend Colly

Übertragungsaufgabe. Holstein gehörte früher zu Dänemark. Wohl preist man laut den schönen Rhein, die Donau kann ihm Schwester sein. Hunger ist der beste Koch. Die Lappen wohnen im hohen Norden. Auf Tabak wird ein hoher Zoll erhoben. Der Zöllner, der war ihm ein lieber Freund. Ein Mohr läßt sich ebensowenig weiß waschen als Schnee an der Sonne dörren. Als Kaiser Rotbart lobesam zum heil'gen Land gezogen kam, da mußt er mit dem frommen Heer durch ein Gebirge wüst und leer. Auch weißes Holz gibt schwarze Kohle. Den Mann am Gang, die Glocke am Klang, den Vogel am Gesang, den Toren an den Worten, erkennt man allerorten. Maria Theresia folgte dem Rate Sonnenfels und hob die Folter auf. Ein Oberhaupt muß sein, ein höchster Richter, wo man das Recht mag schöpfen in dem Streit. Des Morgens denke an deinen Gott: des Mittags iß vergnügt dein Brot; des Abends denke an deinen Tod: des Nachts verschlafe alle Not! Auf Börsen oder großen Märkten wird die Ware nicht selbst, sondern nur deren Muster zur Schau gestellt. Die Blume hält Gottesdienst im Garten. Die Vollmacht des Prokuristen nennt man Prokura. Der Prokurist zeichnet die Firma seines Chefs per Prokura. Der Bezogene wird durch die Annahme des Wechsels wechselrechtlich verpflichtet. Das Giro ist auf die Rückseite des Wechsels zu setzen. Wenn man vom Brutto die Tara abzieht, erhält man das Netto. Der Wechsel wurde beim Wiener Giro- und Kassenverein domiziliert. Von den eingebrachten Offerten war die des Wiener Kaufmanns am günstigsten. Wir haben Ihren Auftrag in Vormerkung genommen. Die Zahlung kann durch Postanweisung geschehen. Briefe ins Ausland erhalten ein höheres Porto. Wir belasten Ihr Konto mit Kronen 895. -. Haben Sie Kenntnis von dem vorteilhaften Kaufe, den Herr Oskar Rottemann in London abgeschlossen hat? Wir müssen Ihnen in Erinnerung bringen, daß Ihr Konto noch offen steht. Wann bestellen Sie die fünf Waggon Kohle? Ich benötige die Kohle schon sehr dringend. Was kostet das Meter von diesem Stoff? Wer klopft?

\$ 19.

Aufeinanderfolgende Selbstlaute.

Für die Bezeichnung der Selbstlaute, die zusammentreffen und getrennt voneinander auszusprechen sind, kommen im allgemeinen die Regeln der Vokalisation in Anwendung, es tritt also die symbolische oder buchstäbliche Schreibung ein. Es können beide Selbstlaute symbolisch oder buchstäblich bezeichnet werden,

oder es wird der eine Selbstlaut symbolisch, der andere dagegen durch buchstäbliche Schreibung ausgedrückt.

Die Vokalzeichen selbst dürfen weder verstärkt, noch tiefgestellt werden; u, au, eu, äu sind vor einem anderen Selbstlaute buchstäblich zu schreiben, ebenso a, wenn der vorhergehende Mitlaut nicht verstärkungsfähig ist.

Die auf i folgenden Selbstlaute a, ä, o, ö, u, au werden hochgestellt, wenn das i durch Verdichtung des vorhergehenden Zeichens nicht ausgedrückt werden kann. Folgt auf die Lautverbindung ia ein verstärkungsfähiges Zeichen, so wird dieses hochgestellt und auch verstärkt; hörbares e nach i wird buchstäblich geschrieben. In den Silben iël, iën, iënt und iër bleibt e unbezeichnet. ium ist ein halbstufig tiefgestelltes im, wenn kein verdichtungsfähiges Zeichen davor steht.

Folgt auf e ein zweites e, so tritt die Schreibung des ee ein. Nach e wird a durch Verstärkung des folgenden Zeichens oder buchstäblich ausgedrückt. Folgt auf e ein i, o oder u, so werden diese Selbstlaute buchstäblich bezeichnet.

Das auf o folgende e wird mit einem scharfen Winkel angesetzt. Die Bezeichnung der auf o folgenden Selbstlaute geschieht symbolisch.

Übertragungsaufgabe. Das Konto des Herm Fabian befindet sich auf Folio 34. Die Unterschrift mußte notariell beglaubigt werden. Das offizielle Kursblatt der Wiener Börse wird vom Gremium der Makler herausgegeben. Die Bank unterstützt das Unternehmen finanziell. Dubiose Forderungen sind mit ihrem wahrscheinlichen Werte anzusetzen. Agio heißt der Unterschied zwischen Preis und Nennwert eines Geldstückes oder eines Wertpapieres. Die Eisenbahn fährt über einen großen Viadukt. Bosnien wurde an Österreich-Ungarn angegliedert. Genua und Padua sind Handelsstädte Italiens. Australien beginnt bereits regen Anteil am Handel zu nehmen. Die Israeliten waren schon in alter Zeit ein handeltreibendes Volk. Pfui, schäme Dich! Thymian und Baldrian gelten als Arzneimittel. Die Diagnose des Arztes war gut. Der Halbmesser des Kreises heißt Radius. Der Spion wurde in Serbien ergriffen. Diogenes wohnte in einem Fasse. Andreas Hofer wurde auf Befehl Napoleons in Mantua erschossen. Einer jeden Diözese steht ein eigener Bischof vor. Einige Erzbischöfe führen den Titel eines Patriarchen. Die Welt ist ein Jammertal und ein Ozean von Schmerzen. Das Alte stürzt, es ändert sich die Zeit und neues Leben blüht aus den Ruinen. Miltiades glänzt in der Geschichte durch seinen großen Sieg über die Perser bei Marathon.

§ 20.

Zusammengesetzte Wörter.

Zusammengesetzte Wörter sind, wo es angeht, in einem Zuge zu schreiben, wobei die Zwischensilben, d. s. die Ableitungs- und Biegungssilben des Bestimmungswortes entfallen.

Die Verbindung der zusammengesetzten Wörter kann erfolgen:

1. Durch einfache, zwangslose Aneinanderreihung der Wörter mit oder ohne Bindestrich. Gleiche Mitlaute am Ende und Anfange zweier Wörter werden doppelt geschrieben, statt drei gleicher Mitlaute (Ill, mmm) schreibt man nur zwei. Zwei zusammentreffende r vereinigen sich zu rr. Beide r sind aber getrennt zu schreiben, wenn eines derselben die Verstärkung zu übernehmen hat.

Besteht das Bestimmungswort eines zusammengesetzten Wortes nur aus kleinen oder mittleren Zeichen, so kann es an die obere oder untere Schriftgrenze gerückt werden, wenn das darauffolgende Grundwort mit t, st, f oder v beginnt. Ebenso kann auch das Grundwort an die obere Schriftgrenze verschoben werden.



2. Nach den Regeln der zusammengesetzten Konsonanz, also durch Verschmelzung, Ineinanderlegung und enge Aneinanderreihung, wenn der Auslaut des Bestimmungswortes und der Anlaut des Grundwortes diese Verbindungen eingehen können. Ungebräuchlich sind die Verschmelzungen schw, zw, tschw, schm, br, dr, gr, kr, pr, schr, spr, tr, str, tschr, schl, schn.

Man hüte sich vor Künsteleien, um nur ja eine Verbindung herzustellen! Ist durch die Verbindung das leichte Wiederlesen erschwert, dann ist es wohl ratsam, beide Wörter getrennt eng nebeneinander zu schreiben.

Beispiele. ef, Ment, Cso, and, In, y.
If, It, de, le, Ng, No, und, enf. Co,
on on on were she che he do
Ju. efr. of, Che. of, J. Se, C., Se, C
The state of the s
The file, Ite, John, Ups, G, VE, USS.

3. Sigel werden auch in zusammengesetzten Wörtern gebraucht.

4. Wenn eine Verbindung des Bestimmungs- und Grundwortes unmöglich ist, oder, wie schon erwähnt, die Deutlichkeit durch die Verbindung leiden würde, so ist die getrennte Schreibung vorzunehmen. Sie tritt auch ein, wenn die Vokalisation durch die Verbindung unklar würde oder das Grundwort mit einem Vokalstrich (al, ar, ir) oder einem buchstäblich zu schreibenden e beginnt.

Bei der Trennung werden die beiden Wortteile möglichst eng nebeneinander geschrieben, um leicht zu erkennen, daß die Wörter zusammen gehören.

Da in der Praxis in erster Linie deutliche und leicht erkennbare Wortbilder verlangt werden, so ist es zur Vermeidung unbequemer und undeutlicher Schreibweisen vorteilhafter, die Trennung zusammengesetzter Wörter vorzunehmen.

Beispiele. 18/1/19/2 1. 20018, (1) 18/10, 18

Auch mehrfach zusammengesetzte Wörter werden bei Beachtung der genannten Regeln nach Tunlichkeit verbunden.

Beispiele. Man, Olan, Roya, M. Wolf, Johnson, Johnson, Mand, Mandy, Mand, Mandy, Mandy, Mandy, Mandy, Mandy, Mandy, Mandy, Mandy.

Übertragungsaufgabe. Im Herbste ziehen die Zugvögel in wärmere Länder. Die Sterbeglocke wird eben geläutet. Die Iltisse leben in hohlen Bäumen und Erdlöchern. In tausend Blumen steht die Liebesschrift geprägt: "Wie ist die Erde schön, wenn sie den Himmel trägt!" Der Bär ist das größte Landraubtier Europas. Maikäfer und Borkenkäfer richten oft großen Schaden an. Schill starb mit dem Säbel in der Hand den Heldentod. Südeuropa ist reich an Blutegeln. Sprichwort ist Wahrwort. Das Gewissen ist eine Schutzwehr gegen die Sünde. Die Königskerze, die nur auf dürrem Boden gedeiht, ist ein Arzneimittel. Narrenhände beschmieren Tische und Wände. Brody ist ein großer Getreidehandelsplatz. Guter Leumund ist ein zweites Erbteil. Das Rebhuhn ist ein geschätztes Wildbret. Tautropfen füllen keinen Brunnen. Das Quecksilber im Wetterglase steigt; es gefriert erst bei sehr hohem Kältegrade. Herr Heinrich sitzt am Vogelherd recht froh und wohlgemut. Die Stoßzähne des Elefanten liefern das wertvolle Elfenbein. Erbsen und Linsen haben wie alle Hülsenfrüchte einen hohen Nährwert. Das Holz des Weichselbaumes gibt Pfeifenrohre. Die Wanderheuschrecke verheert oft große Landstrecken. Diese Baumwollspinnerei ist für lange Zeit mit Aufträgen versehen. Wir bitten um genaue Angabe der Lieferzeit. Die mir zugesandten Webwaren habe ich heute erhalten. Am linken Briefrande bleibt ein zwei Finger breiter Raum, der Respektraum, unbeschrieben. Um Verzögerungen in der Zustellung von Postsendungen in größeren Städten zu vermeiden, ist es notwendig, auf der Adresse auch den Postbezirk genau zu bezeichnen. Nach dem Handelsgesetzbuche ist der Kaufmann verpflichtet, die empfangenen Handelsbriefe aufzubewahren und die abgesandten Handelsbriefe nach der Zeitfolge in ein Kopierbuch einzutragen. Rechnungen bis einschließlich 20 Kronen sind stempelfrei. Das Kopierbuch besteht aus fortlaufend numerierten Blättern von Maispapier. Hinsichtlich des Zahlungsortes können die Rimessen eingeteilt werden in: Platzwechsel, Wechsel auf Nebenplätze und Wechsel auf auswärtige Plätze. Wir bitten Wollen Sie den Rechnungsbetrag unter Beum Drahtantwort. nützung des beiliegenden Empfang - Erlagscheines begleichen. Der Zeitpunkt zum Einkaufe dieser Spezialartikel ist gerade jetzt ein günstiger. Für die Protestkosten erscheinen Sie mit Kronen 6.25 belastet.

§ 21.

Hilfszeitwörter und ihre Verbindungen.

Wie bereits erwähnt wurde, entfallen beim Zeitworte die Endungen, wenn sie durch Fürwörter oder andere Wörter genau bestimmt sind. Nur das en der 3. Person der Mehrzahl ist zur Unterscheidung von der Einzahl stets zu schreiben. Das e der verbindenden Art ist ebenfalls zu schreiben, z. B. er hat, er habe. Die Hilfszeitwörter werden gekürzt, ausgenommen, ,ließ" und das hauptwörtlich gebrauchte "lass".

A. Hilfszeitwörter der Zeit.

werden = $\binom{2}{3}$, $\binom{2}{3}$, wirde: $\binom{2}{3}$, wirde: $\binom{2}{3}$, $\binom{2}{3}$

B. Hilfszeitwörter der Aussageweise.

können = $^{\sim}$; kann: $_{1}$, $_{2}$, $_{3}$, $_{4}$, $_{5}$, $_{5}$, $_{6}$, $_{7}$, $_{7}$, $_{7}$, $_{7}$, $_{8}$

dürfen = p; darf: 1 e, 8 e, e, cp, 7 f, op; durfte: 1/8/,

zu dürfen = L, dürfend = C. mögen = ; mag: 1,8?,1, C, 7, 0; , C, 1, o : o ; möchte: 1, 8, , , , , 1, σ! σ , gemocht - /, zu mögen = f, mögend = . sollen = ; soll: , , , , , , , , , , , , , , , sollte: , , 8 m, C m, 1 , 0 . 0 ; solle: 1 , 8 m, m, C , 1 , o ; gesolt = 7, zu sollen = 8, sollend = ... wollen = "; will: 1", 8", \", C", 1", \", \"; wollte: 1", 8 d, d, Cd, 1d, od: od; wolle: 1t, 8t, t, Cd, 1d, $\sigma^*: \sigma^*$; gewollt=1, zu wollen = f, wollend = f. müssen = ; muß: 10, 90, 0, 60, 10, 00.00; mußte: 16,86,6,6,16,06:06; müsse: 10; 80,00,000; müßte: 1,86,66,66,66; gemußt = / , zu müssen = £ , müssend = £. lassen = e; lasse: 1e, se, se, ce, se, oe. oe, ließ: 10, 80,0,00,00,00;6,00. - 0,00,60. brauchen = 5; brauche: 7 5, 8 5, 5, 6 5, 7 5, 0 5 : 0 5; brauchte: $4, 9, 4, 4, 6, 7, \sigma$; σ ; gebraucht = 1, brauchend = 4.

C. Verbindungen.

1. Hilfszeitwörter untereinander.

Beispiele. — ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~
en of horace a consider
~ 1 5, 3 a , h, 9 a , 4 1 , 4 ~

2. Hauptzeitwörter mit Hilfszeitwörtern.

Behufs Verbindung mit dem nachfolgenden Hilfszeitworte muß die sonst überflüssige Endung t des Hauptzeitwortes geschrieben werden.

3. Haupt- und Hilfszeitwörter mit Fürwörtern.

Übertragungsaufgabe. Wie du säest, so wirst du ernten. Was willst du mit dem Dolche, sprich! Es würde uns nicht schwer geworden sein, euch gegen diese Angriffe zu schützen. Den Vogel erkennt man an den Federn. Freigebig bist du nicht, wenn du, was du nicht brauchst, gleichgiltig gibst und nicht zuvor in Liebe es tauchst. Selbst brauchen könntest du es, doch brauchst du so

es eben am besten, wenn du es dem, der es gebraucht, gegeben. Die Luft erwärmte sich bald. Der Wanderer warf den Mantel ab, streckte sich in den Schatten eines Baumes nieder und die Sonne freute sich ihres Sieges. Hast du deine Aufgabe schon gemacht? Wenn du älter sein wirst, dann wirst du auch die Güte des Schöpfers erkennen, der alles in der Natur so herrlich und weise eingerichtet hat. Auf die Berge möcht ich fliegen, möchte seh'n ein grünes Tal. Willst du dich selber erkennen, so sieh, wie die andern es treiben! Willst du die andern versteh'n, blick in dein eigenes Herz! Es teilt sich die Welle, es naht sich die Ferne: Schon sehe ich das Land! Den empfangenen Betrag wollen Sie uns bestätigen. Der Irrtum wird sich schon aufklären. Jeden unberechtigten Abzug werde ich entschieden zurückweisen. Der Preis versteht sich netto. Wir teilen Ihnen mit, daß wir Ihnen ein dreimonatliches Ziel eingeräumt haben. Wenn die Ware zur rechten Zeit abgesandt worden wäre, müßte sie schon in unserem Besitze sein. Das verlangte Muster werden wir Ihnen baldigst zusenden. Wird die Ware auch zum bestimmten Termin geliefert, werden können? Fragen Sie, ob die Ware verzollt werden soll!

§ 22.

Partikeln und partikuläre Verbindungen.

Jene Redeteile, welche sich weder biegen, noch abwandeln lassen, nennt man Partikeln. Dazu gehören die Vor-, Umstandsund Bindewörter. Da eine große Anzahl Partikeln sehr häufig gebraucht werden und sie selbst viele Verbindungen zu partikularischen Redensarten eingehen, so werden sie durch Weglassung entbehrlicher Laute und Silben stark gekürzt. Einige Partikeln sind als feste Kürzungen zu betrachten, weshalb sich auch der Schüler an die gegebenen Schreibweisen zu halten hat.

A. Häufiger vorkommende.

dem: 2, 2/, 1/20, 2, der: 66, e6, 8; desto: 66, 6, eb; dies: fo. f; doch: D, e, eh, e, e) = ek; dort: ef, ef, ef, ef; durch: el, el, de; eben: 7, 6, 6, 4, 16, 16, 160; ehe: 76, 2, ein: \sim , \sim , \sim , \sim , \sim , ent: \sim , \sim , \sim , ferner: M, M2; gar: 2, 20, 26, 200; gleich: 202, 21, 20, 2=25; hie: 2, 20, 3, 2, 3, 1/2, 4, 3, 3, 2, 3, 2, hin: 2M, 28; hinter: 2, 2, 2, im: 4; 01, 61, 6, 01, 0; immer: 88, 3/, 20, 80= 2, 80; in: y, w, y= S, w, M; irgend: M: NU, NUC, Ner; je(d): 4 le=1/2, 1e, 1l, 1/2; mit: 2, V, V; noch: Dr., T, Tho, D, Sel, D., D=So, D, (), () , () too: 1, y, C, e, y; ohne: f, 2, N; 80: d, d, d, ol, oh, on, on, ol, r, e, e, p.o., on, p., e, p; über: 8, 50, 5, 5, 5, f, 5-1, 80, 8; um: 262, 2, 20, 260; viel: 12, a, a, S, y, ,, cel, cs; n: 8, n, 2, 8, 8, 2, L, L, S, E.

An: en, m, co; aus: pl, s, cs; dings: sel, yll,

N; tach: y, y, y, wg- by; talls: ey, y, f; z.

B. Seltener vorkommende.

Übertragung der vorstehenden Beispiele: abgesehen davon, auf und ab, ausgenommen, außergewöhnlich, dessen ungeachtet, ungefähr, dergestalt, durch und durch, nach und nach, gleich und gleich, ein für allemal, einzig und allein, überaus groß, überaus weit, im übrigen, unbedingt, in betreffs, in allem und jedem, in allem Wesentlichen, in der Tatim Grunde genommen, von Grund aus, ohne Mühe, ohne Zweifel, ohne allen Zweifel, ohne unterlaß, bei dieser Gelegenheit, in diesem Falle, in jedem Falle, in keinem Falle, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht, in diesem Punkte, über diesen Punkt, in dieser Rücksicht, in Bezug auf, in

Hinsicht auf, in Hinsicht darauf, aus diesem Grunde, aus dieser Ursache, heutzutage, von Haus aus, von vornherein, von Jahr zu Jahr, von Zeit zu Zeit, von Tag zu Tag, von Ort zu Ort, jahraus-jahrein, von Fall zu Fall, im Interesse, nach Umständen, nach meinem Dafürhalten, nach meiner Überzeugung, zu allen Zeiten, unter allen Umständen, zu diesem Zwecke, an und für sich, auf keinen Fall, auf alle Fälle, vor einigen Tagen, von keiner Seite, von diesem Standpunkte.

Übertragungsaufgabe. Unser Leben ist nur von kurzer Dauer, darum liegt uns ob, weisen Gebrauch davon zu machen. Den wahren Freund erkennst du daran, daß er dir den Abgrund zeigt, in den dich deine Fehler allmählich zu stürzen drohen, wogegen der Schmeichler sie deinem Auge entrückt. Wenn du Menschen miteinander im Hader siehst, welche sich bald als Freunde, bald als Feinde gegen einander benehmen, so mische dich nicht darein, sonst ist dein eigener Frieden dahin. Der Wucherer weiß jeden erlittenen Nachteil wieder dadurch hereinzuholen, daß er von Zeit zu Zeit an anderen eine listige Übervorteilung auszuführen versteht. Steht deines Freundes moralisches Wohl in Gefahr, so warne ihn davor und wenn er dich auch mit Beschimpfungen dafür überhäuft. In keinem Herzen wohnen alle Tugenden beisammen: jeder Mensch hat seine Schwächen: richte daher nicht, damit nicht auch dir ein Richter erstehe. Der Tag dauert auf dem Monde an einem Orte so lang als ungefähr zwei von unseren Wochen und ebenso lang die Nacht. So oft der Frühling wiederkehrt, ertönen neue Freudenlieder. Der Löwe besitzt soviel Kraft, daß er mit einem Schlage seines Schweifes ein Rind zu fällen vermag. Soweit die Sonne scheint, soweit erwärmt sie auch. Scharfe Schwerter schneiden sehr, scharfe Zungen noch viel mehr. Wir müssen jederzeit und unter allen Umständen auf die Gesundheit unseres Körpers achten. Der Kaufmann wird jedenfalls die Ware übernehmen. Von Tag zu Tag steigert sich der Wettbewerb. Ein Abschluß kam allerdings nicht zustande. Der Preis hat infolge anhaltender schwacher Offerte keine wesentliche Anderung erfahren. Ich habe die Ehre, Ihnen hiermit anzuzeigen, daß -. Auf alle Fälle würde ich Sie bitten, mir 6 Säcke davon zurückzubehalten. Wieviel geben Sie dafür? Sie verlangen von mir viel zu viel Entgegenkommen. Bei dieser Gelegenheit will ich Sie gleich darauf aufmerksam machen, daß dieselbe Qualität bei mir jahraus, jahrein zu haben ist.

§ 23.

Besondere Kürzungen. (Abbreviaturen.)

Kürzungen von Wörtern oder ganzen Wortgruppen werden auch in der Stenographie nach der in der Kurrentschrift üblichen Abkürzung vorgenommen. Man nennt diese der gewöhnlichen Schrift nachgebildeten Abkürzungen Abbreviaturen. Solche sind: $d. h. = \mathcal{O}$, $d. i. = \mathcal{C}^2$, $z. B. = \mathcal{J}$, $u. s. w. = \mathcal{S}$, $u. s. f. = \mathcal{J}$, $u. dgl. = \mathcal{S}\mathcal{O}$, $dergl. = \mathcal{O}\mathcal{J}$, $vergl. = \mathcal{J}$, $etc. = \mathcal$

Monatsnamen: L, f, W, q, v, L, L, M, e, N, y, e.

Wochentage: V, P, D, e, N, ol, ol.

Maße und Gewichte: m = 2, ex, dx, dx,

Andere gebräuchliche Abkürzungen werden verwendet für:

Jahrzehnt = J, Jahrhundert = J, % % % % % % Jesus = +,

Christus = ×, Jesus Christus = ≠, christlich = × Christentum = ×

Christenheit - × , mehr als = +, weniger als = -, mehr oder weniger = ±, Majorität - +, Mehrheit - + , Minorität = -/, Minderheit = -/, Minorität = -/, Minorität = -/, Minderheit = -/, Minorität = -/, Minorität = -/, Minderheit = -/, Minorität = -/, Minorit

§ 24. Die Zahlenbezeichnung.

Zur Bezeichnung der Zahlen gebraucht man die arabischen Ziffern in einfachster Form, d. h. mit Vermeidung unnützer Verzierungen, also 1,2,3,4,5,6,7,8,9. Für die runden oder reinen Zahlen sind Kürzungen eingeführt, die im Folgenden angeführt erscheinen.

Bei den reinen Zehnerzahlen wird die Null kleiner geschrieben, also 10° , 20° , 30° , 40° bis 90° ; bei den reinen Hunderten setzt man eine kleine Null 1° , 2° , 3° , 4° bis 9° ; bei den Tausendern einen Strich 1', 2', 3', 4' bis 9' an die obere Mittellinie. Daraus ergeben sich die weiteren Bezeichnungen für Zehntausend $(10 \times 1000) = 10^{\circ}$, 100°

Diese Art der Zahlenbezeichung findet auch bei jenen Zahlen Anwendung, in denen einige Stellenwerte durch Nullen zu ersetzen sind.

Beispiele. $9050 = 9'5_0$, 600400 = 6''4'', $50090 = 5_09_0$, $50008 = 5_08$, $9030000 = 9''3_0$, 6000800 = 6''8'', $47000000 = 4'''7'^{\circ}$.

Bei Ordnungszahlen bleibt der Punkt weg, ebenso bei Eigennamen der Artikel: 2347, 2260/, ~6 20, 22, ~

Bei Jahreszahlen des laufenden Jahrhunderts läßt man 19 weg, bei sonst bekannten Jahreszahlen können die Tausender, häufig auch die Hunderter wegbleiben.

Übertragungsaufgabe. Der Kaufmann schickte zwei Versandwechsel nach Berlin, die Summe des einen betrug 9000 M, die des anderen 1000 M, macht zusammen 10000 M. Die Einfuhr an Baumwolle betrug 110000 Ballen. Die Wissenschaft kennt und nennt etwa 400000 Arten Tiere, während sie knapp 150000 Pflanzensorten aufzuzählen vermag, u. zw. liefert die Insektenwelt allein 280000 Arten: 120000 Käfer, 50000 Schmetterlinge, 38000 Hautflügler u. s. w.; Vögel kennt man 13000 Arten, Fische 12000, Reptilien 8300, wovon 1640 Schlangen. Das Berliner naturwissenschaftliche Museum besitzt eine Sammlung von

20000 Tierarten, die durch 1800000 Exemplare repräsentiert werden. Der Suez-Kanal wurde am 17. November 1869 für die Schiffahrt übergeben. Kaiser Rudolf von Habsburg regierte vom Jahre 1273 bis 1291. Europa hat eine Oberfläche von 168000 Quadratmeilen, Asien von 880000, Amerika von 668000, Afrika von 545000, Australien von 160000. Hundertweise lagen die toten Schmetterlinge am Wege. Einmal ertappt ist hundertmal schuldig. Auf der Erde leben etwa 500000000 Christen. Reichenberg, am 6. November 1910. Prag, 15. Dezember 1911. Warnsdorf, den 25. April 1912. Gablonz, den 20. Juli 1911.

§ 25.

Die Vorsilben und ihre Verbindungen.

Nach der Abstammung unterscheidet man deutsche und fremde, nach der Zusammensetzung einfache und zusammengesetzte Vorsilben.

Die Vorsilben sind nach Möglichkeit mit dem Stammworte zu verbinden. Eine Verbindung unterbleibt jedoch, wenn die Vorsilbe mit einem Selbstlaute endigt und das folgende Wort mit einem Selbstlaute beginnt, ferner immer auch, wenn nur der Stamm des Wortes mit e oder ar beginnt.

A. Deutsche Vorsilben.

(Übersichtliche Zusammenstellung zur Wiederholung.)

Hinsichtlich der Verbindungsfähigkeit unterscheidet man:

1. Nicht verbindungsfähige, d. s. solche, die sich mit dem Stammworte nicht verbinden lassen.

Hierher gehören: ab -., (.20, .20, .00, .21; em: ef, 1, 12, 12); für = 1, (10, 12); un = 5 (50, 500, 5123); statt = 6, (62, 6/0).

- 2. Verbindungsfähige Vorsilben, d. s. solche, die mit dem Stammworte Verbindungen eingehen. Diese zerfallen wieder:
- a) In bewegliche (aus kleinen oder mittleren Zeichen bestehend): er = \, an = \cdot \, un = \, ver = \cdot \, ein = \cdot \, ob, ober = \cdot \.

ohn = \bigcirc , los = \bigcirc , hin = \bigcirc , her = \bigcirc , heim = \bigcirc , be = \bigcirc , heim = \bigcirc , be = \bigcirc , be = \bigcirc , heim = \bigcirc , we g = \bigcirc , we g = \bigcirc , um = \bigcirc , nieder = \bigcirc , dar = \bigcirc , wieder = \bigcirc , aus = \bigcirc , ausen = \bigcirc , rück = \bigcirc , mis = \bigcirc , ur = \bigcirc , über = \bigcirc , vor = \bigcirc .

b) In unbewegliche, d. s. solche, die aus langen Zeichen bestehen und ihre ursprüngliche Stellung beibehalten:

Durch = el, nach = $\sqrt{gleich} = 2\sqrt{ent} = \sqrt{ant} = \sqrt{mit} = 2$, hinter = 2, unter = $\sqrt{}$, fort = $\sqrt{}$, auf = $\sqrt{}$, voll = $\sqrt{}$, vorder = $\sqrt{}$, emp = $\sqrt{}$, empor = γ , $zu = \int_{-\infty}^{\infty} zu \sin men = \int_{-\infty}^{\infty} zu \sin k = \int_{$ zwie - fr, erz - f. Beispiele. (1, 1), (2, 2), (3,n, we, me, yn, w, wh, on, al, ren, N, we, Nh, 16, ~ 1, el, uf, m, el, eao, ,, 29, 26, 2m, p, m, Ca, 222 year, N, of, b, W, ch, co, ch, ch, cm, ,, ono me, we, ves, red, it, not, t, no, you, of, ~, ~, vo, V, res, ed, L, &, Ez, E, gm, En, sa. , A, Co, we, wo, vol, of, son, J. 2026, 20h, 2, L, me, V, &o, m, Es, fl, In, son, ma, Rs, p, pe, 16, p, je, m. 1: ell, ell, ele, elo, elo, elo, ele,

efn, ef, ef, ef, efn, efe, efs, efs, ell, Ild, Le, Le, Jn, Aft, M, Sk, Jn, L, Sur, 20, 200, 2019, Sm, Sq. Jan, Ja, Ja, Tree, Ja, J. No. Sen. Da, Dr. Me, J. J. Un, V, V, My, My, 2Co, 2, 2, 2/2, 2/3 Sp. Sp. Sh. Son Son St. St. Sje, N. Sp. p, p, pho, le, le, l, gre, ye, yo, yo, ye, Sol; Sl. Sp., Ja, J., J., Je?

3. Zusammengesetzte Vorsilben.

Heran = \sim , herein = \sim , herab = \sim , herum = \sim , herunter = \sim , heraus = \sim , herbei = \sim , hinaus = \sim , hinaus = \sim , hinunter = \sim , hinüber = \sim , hindurch = \sim , hinein = \sim , einbe = \sim , einver = \sim , einge = \sim /
daran = \sim , darauf = \sim , bean = \sim , vorbe = \sim , bevor = \sim , hervor = \sim /
verab = \sim , veraus = \sim , voraus = \sim , verant = \sim /, verur = \sim /, wiederab = \sim /, verur = \sim /, wiederab = \sim /, withinüber = \sim /, unvorherge = \sim /, mithinüber = \sim /, mithinüber = \sim /, u. v. a

Zu beachten ist nochmals, daß "hin" und "her" in Zusammensetzungen vor Vokalen nur durch n, bezw. r bezeichnet werden, ausgenommen hinein = 2.

Beispiele. whif, un, n, n, gr, To, go, spl, gro, son, sig, sol, p, sf= yo, non, Mhufe, xa, x, x, or, xa, ca, y, , xh, , h, , b. sh, Ch, yn, ph, 21 m, 21 p, 21 m, Ch, -100, en, en, gn, gn, go, in, wife, w, pd, p, Ma, p, Ma, d, m, No, M, ma, ngh, m, nu, m, po, no, for, Ene, Ene, La, Sen, fa, fry u, ~120, ~120, sife, s.D. s.N. 5 pla, Nod, your of.

Jahre die Ausfuhr. Die Post wurde irrtümlich auf Eingang statt auf Ausgang gebucht. Wir benachrichtigen Sie, daß wir am heutigen Tage auf hiesigem Platze ein Handelshaus unter der Firma Franz Neubert & Komp. errichtet haben. Wir teilen Ihnen mit, daß Herr Wortner seine Zahlungen eingestellt hat. Der Bedarf an Kamm- und Streichgarn hat nicht nur im Inlande, sondern auch im Auslande in den letzten Jahren stark zugenommen. Für ausgesprochen feine Sorten wären genügend Käufer vorhanden, die gern volle Preise bezahlen würden. Voraussichtlich wird sich der Verkehr bald heben. Es gibt Vorurteile, denen man Achtung schuldig ist. Da wir unser Geschäft mit 1. Feber auflassen, verkaufen wir den Rest an Waren zu stark herabgesetzten Preisen. Unverändert starke Kauflust herrscht für Garne verschiedener

Sorten. Der Kurs ist sehr heruntergegangen. Durch die große Nachfrage ist der Preis in Rohleinen hinaufgetrieben worden. Einen Monat darauf sind die Preise wieder heruntergegangen. Zur Begutachtung will man einen tüchtigen Fachmann heranziehen. Ich werde trachten, die noch außenstehenden Forderungen sobald als möglich hereinzubekommen. Sind Sie mit dem angesetzten Preise einverstanden? Wollen Sie die vier Stücke mit in das Magazin hinüberschaffen lassen! Infolge großer Einkäufe konnten wir den Preis bedeutend herabsetzen.

B. Fremde Vorsilben.

Wie die deutschen Vorsilben so zerfallen auch die fremden Vorsilben in nicht verbindungsfähige, bewegliche und unbewegliche.

1. Nicht verbindungsfähige Vorsilben sind:

ab, abs = ., ana = ...

Beispiele. .., .

2. Bewegliche Vorsilben sind:

ad, $ac = \tau$, $de = \ell$, $di = \ell$, $dia = \ell$, $ex = \sigma$, $extra = \sigma$, $in = \tau$, kon = 0, kons = 0, kontra = 0, ob = v, re = v, sub, $suc = \delta$, $uni = \infty$, $ultra = \infty$.

Beispiele. M, M, M, M, M, ell, e

3. Zu den unbeweglichen Vorsilben gehören:

anti = 7, amphi = 12, apo = $\sqrt{\frac{1}{2}}$, auto = $\sqrt{\frac{1}{2}}$ dis, dys = $\sqrt{\frac{1}{2}}$, imp = $\sqrt{\frac{1}{2}}$ epi = $\sqrt{\frac{1}{2}}$, kat(a) = $\sqrt{\frac{1}{2}}$, contre = $\sqrt{\frac{1}{2}}$, prä = $\sqrt{\frac{1}{2}}$, trans = $\sqrt{\frac{1}{2}}$.

Beispiele. $\sqrt{\frac{1}{2}}$, $\sqrt{\frac{1}{2}}$,

Übertragungsaufgabe. Die Ware hat auf dem Transport sehr gelitten. Der Wechsel ist mit dem Akzept versehen worden. Wir werden eine bessere Konjunktur abwarten. Die Firma sagte den Konkurs an. Der Export lohnte sich wegen der hohen Spesen nicht. Die Konkurrenz in diesem Artikel ist auf hiesigem Platze sehr groß. Den Außenhandel teilt man in Import-. Export- und Transitohandel ein. Ich würde Ihnen dringend empfehlen, diese äußerst günstige Konjunktur des Marktes auszunützen. Die Hypotheken-Bank elozierte den größten Teil ihrer Hypotheken in Böhmen. In dieser Angelegenheit werde ich mich erst informieren. Wechsel auf ausländische Plätze nennt man Wir haben diese Angelegenheit bereits unserem Advokaten übergeben. Die Sache muß diskret behandelt werden. Laut gestrigen Avisos empfing ich heute von der Kommerz- und Diskonto-Bank Berlin M 9000. Der Kurs der deutschen Devise schwankte zwischen 117.56 bis 117.60. Ich indossierte den Wechsel zum Inkasso an Herrn Diamant. Da der Kaufmann insolvent ist, so ist das Kapital samt 5% Interessen verloren. Das Diskontoder Eskontegeschäft besteht im Einkaufe nicht fälliger Wechsel gegen Abzug des Diskont. Die Apotheke ist eine teuere Küche. Ohne unser Obligo.

\$ 26.

Die Nachsilben.

Wie die Vorsilben so werden auch die Nachsilben nach ihrer Abstammung in deutsche und fremde Nachsilben eingeteilt und in den meisten Fällen mit dem Stammworte unter Weglassung der Zwischensilben (n, en, ent u. s. w.) verbunden. Enthält ein Wort zwei oder mehrere Nachsilben, so kann die erste, bezw. vorletzte entfallen.

A. Deutsche Nachsilben.

(Wiederholung.)

Ausgeschrieben werden folgende Nachsilben:

ei = /, lein = /, ling = /, sam = 6l, sel = 0, sal = 0, los = 0nis - \sim , chen = \mathcal{L} , ich = \mathcal{L} , icht = \mathcal{L} , tum = \mathcal{L} , tümer = \mathcal{L} . for; /-/ke, 1200, ba, lea; foe, G, No, S; yo, 00, 20, 70; 2, no, 1, so; ale, 2D, who, wo, N; La, La, ba, ba, la, rba, rba, (2; N, U, 4, 20, el, w. sh, or, f, sh, sh, v. s.

Gekürzt werden:

haft = 9, bar = 6, lich = 2, fach = 1, fältig = 1, heit = 1, keit = /, schaft = /.

Wiederholungsbeispiele. ~ , , = , p hen , 26,9 So, pk, en, lx, fx, yx, 50, k, ve, 4, 5,4, D, p, 00, 2, se, je, jer, jeb; y, 2, 1, 2 /9= u, e, S, e, o, 1, 20, p, 23, 3, 10, 16h, ~, 8, No= N, gero, po, 16= N, web=wel. N

I profes of sof, loof, loof.

Die Nachsilbe ig wird bezeichnet: 1. Durch Hochstellung des g; 2. durch Wegfall des i nach aufwärtsgehendem t (teg) und Schluß-z (zeg): 3. durch Verdichtung, wobei g entfällt.

Die Nachsilbe in wird durch hochgestelltes n, durch Verdichtung und n oder durch i ohne n bezeichnet.

Andere Nachsilben sind ferner: isch = 2, tisch = 6, ung = 5.

B. Fremde Nachsilben.

Die fremden Nachsilben werden der Aussprache gemäß geschrieben.

Age - j, tage = ℓ , agne (nj) = 1, ance ∞ , ain ∞ eithe,

euille = 1, ette = f, graph = f, graphie = f, iëll = f, ion - f, tion = f, eur = f, ment - f, or - f, kon = f, tiv = f.

Ion wird durch ein umgestürztes o bezeichnet, welches bei tion mit t verbunden wird. Die Nachsilbe kon ist ohne n, or ohne r zu schreiben.

Beispiele. J. wy, wy, g. 3g; pl, ral, gl L. M. M.; er, soo, wo; h, er, m., f, N. of, L., at, J. Ly, y, Ly, Ly, Ly, Ly, wy; Ly, Ly, y, -Cy, 2g, Ly, G; fev, N. y; N. v., C., 6, v., so, v., so, of; pl. w. of, of, of, leb, N. N., so, proper, et, of, col; we, son; b, co, f, en, of, el; w., so; 3l, 3l, each - rel, wl, rel, wel; et, 2l; 3f, 3f, 7 = of, g.

Übertragungsaufgabe. Sie zahlen K 50.— für Fracht und Emballage. Dieser Artikel dürfte_sich wohl zu einer Spekulation eignen. Der Zug hatte auf dieser Station eine Stunde Aufenthalt. Das Speditionsgut ist versichert. Die Auktion bietet eine große Auswahl. Der Spediteur hat die Weisungen des Absenders zu befolgen. Kommission ist die Vergütung für die Mühewaltung des Kommissionärs. Für den Kaffeehandel sind die Auktionen von Amsterdam und Rotterdam äußerst wichtig. Die Staatsanleihe wurde im Wege der Submission auf den Markt gebracht. Der Spediteur hatte die Spedition in den Frachtsatz bereits eingezogen. Wie wir von kompetenter Seite in Erfahrung bringen, ist die Subskriptions-Aktion nahezu beendet und von besten Erfolgen begleitet. Das Ergebnis der Addition heißt Summe,

das der Subtraktion Differenz, das der Multiplikation Produkt und jenes der Division Quotient. Der geringste Teil jener Weine, die unter dem Namen Champagner in den Handel kommen, stammt wirklich aus der Champagne. 1815 schlossen Österreich, Preußen und Rußland zur Aufrechterhaltung des Friedens die heilige Allianz. Der niedrige Emissionspreis, als auch die äußerst günstigen Zahlungsmodalitäten lassen im Hinblicke auf die große Beliebtheit, deren sich die genannten Lose erfreuen, eine starke Beteiligung des Publikums erwarten. Ich ersuche Sie daher, mir Ihre werten Subskriptionsaufträge rechtzeitig zukommen zu lassen.

§ 27.

Die Schreibung der Fremdwörter.

Die Schreibung der Fremdwörter wird in den meisten Fällen nach den Regeln für deutsche Wörter vorgenommen. Man schreibt die Fremdwörter im allgemeinen nach der richtigen Aussprache, nur solche, bei denen eine genaue Schreibung notwendig wird, werden buchstäblich bezeichnet. Es gilt also zunächst der Grundsatz: "Schreibe, wie du hörst!"

Beispiele. Ne, et, elm, of, sol, t, so,

vol, e, uh, by, el, eso, g, h, h, b, , ro,

pl, ve, lb el, no, l, now, wh, so, eo,

we, le, w, e, a, vere, eh, g, g, m, co,

w, g, ce, el, oo, oon, ore, oon, y, p, x, p, year,

pred, pro, l, p, p, co, el, fr, fo, fo, of = 1, 2.

Ausnahmen. Mit zurücklaufendem s (wie in setz) sind sc, sw und sph zu schreiben (Szene, Sphäre). Der französische Nasallaut n wird durch ein größeres n bezeichnet, ll durch j oder ll (charmant, Billard). An Stelle des Schluß-z tritt mitunter das lange z (Notiz, Justiz); c läßt sich durck z oder k ersetzen. Zur Vermeidung der buchstäblichen Schreibung können im Inlaute auch mitunter Selbstlaute ausgelassen werden. [Krit(i)k, Quan-

t(i)tät, Plast(i)k.] Die zusammengesetzte Konsonanz tr wird auch getrennt geschrieben, u. zw. durch Ansetzung des r auf das aufwärtsgehende t (Zentral, Magistrat). Die pf-Schlinge wird in Fremdwörtern auch für p nach z und mit der Silbe dis geschrieben. In mehrsilbigen Wörtern entfallen die Zwischensilben.

Übertragungsaufgabe. Der Check ist eine à vista-Anweisung. In der Rekapitulation wird die Passiva von der Aktiva subtrahiert. Valuten sind fremde Münzen. Der Geschäftsfall ist auf Pagina 3 gebucht. Die Prima-Nota wird paginiert geführt. Die Firma nimmt die Inventur nicht während der Saison auf. Die Vermittlungsgebühr des Mäklers nennt man Courtage oder Sensarie. Die französische Buchhaltung besteht aus sieben Journalen. Ich bin mit der Qualität der Ware zufrieden, doch stimmt die gelieferte Quantität nicht mit Ihrer Faktura überein. Der Rohsaldo des Kontokorrent stimmt mit meinem Saldo-Konto überein. Der Remittent gab den Wechsel an den Indossatar mit einem Blankogiro weiter. Die Aussichten für den Geschäftsgang in der deutschen Textilindustrie werden weiterhin als günstig beurteilt. Die vorübergehende Schwäche der Preise für bestimmte Genre (spr. schangr) scheint überwunden zu sein. Auf ein Memorandum schreibt man nur kurze Mitteilungen. Der Wechsel trägt die Skadenz: 23. Juni. Bei Übersee-Wechseln werden regelmäßig Duplikate ausgestellt. Von der Aktie war der Oktober-Coupon bereits detachiert. Für Manko berechnete er 15 K. In das Memorial oder die Prima - Nota sind nur Zeit- und Tauschgeschäfte einzutragen. Die Kommanditgesellschaft ist eine der selteneren Gesellschaftsformen. Wird ein Check vom Bezogenen

nicht eingelöst, so hat der Inhaber ein Regreßrecht gegen den Aussteller und die Indossanten. An der Spitze jedes Wiener Magistrats-Departements steht als Bureauchef ein Magistratsrat. Ein Infanterie-Regiment hat vier Bataillone. In den Waggons des Orient-Expreßzuges finden sich nur Coupés erster Klasse. Der Bau der neuen Chaussee hat bereits begonnen. Jedes Drama wird in Akte und Szenen eingeteilt. Die Symphonie ist ein in Sonatenform geschriebenes Tonstück für großes Orchester. Die Römer beugten einst fast alle Völker des Erdkreises unter ihren Zepter.

\$ 28.

Die Eigennamen.

Wie die Fremdwörter, so werden auch die bekannteren Eigennamen dem Klange nach geschrieben. Bei der Schreibung deutscher Gemeinnamen können, falls es nicht auf ganz genaue Schreibung ankommt, auch Vereinfachungen platzgreifen. Bei unbekannteren und seltener vorkommenden Eigennamen ist es jedoch notwendig, die genaue buchstäbliche Bezeichnung anzuwenden, webei die Zeichen für y = 1, am Ende y = 1, ey = 1,

Schwierigere Eigennamen werden am vorteilhaftesten in Kurrentschrift geschrieben.

Kommt in einem Aufsatze ein Eigenname öfters vor, so wird derselbe nur das erstemal ausgeschrieben, später jedoch nur durch den Anfangsbuchstaben, der unterstrichen wird, ausgedrückt. Man pflegt überhaupt Eigennamen (Personennamen), um sie besonders kenntlich zu machen, zu unterstreichen.

Beispiele. D., w, zy, P, zm, pn, zo, so, b, uown, m, v, ze, ve, cm, cm, m, w, in, es, , , , 201, m, 40, bo, ce, z, p, ne, moll, nd, 40-m, q, m, ell, w, zps, b, bo, des, bu, bo, zel, zos, leb, lel. Beachte: [: [2, 8: 8: 8: 8; R:4:4. va: Na: La; n: pa: pa; v: vi: vi; v: en: v: va; ze: ze; m: n: m: h: ch; ys: ysf; yo: yf; f ", st", 20, f.

Häufig vorkommende Taufnamen können durch die Anfangssilben gekürzt werden. Die Endsilben berg, burg, land, mark in bekannten Länder- und Städtenamen werden durch den Anfangsbuchstaben, der zugleich den Vokal mit übernimmt, gekürzt.

Leseübung.

Drio. 2200 sole promi graf gr from son solo of so masse. be not well mb, at appliend yel who is for and il. Theo'r and for and well. when in the solo sold il. when it he ell de so or per a the of so end ge und of sol.

Übertragungsaufgabe. (Diktat.)

Die Bedeutung des Handels.

Die ungemeine Bedeutung des Han dels für den Haushalt der Völker beruht hauptsächlich darauf, daß er jedem Ein zelnen das zuführt, was dieser braucht und nicht selbst erzeugen kann. Man denke sich | einen Ort, dessen Bewohner keinen | Handel, also auch 50 Sib. nicht die roheste und ursprünglichste Form des Tauschhandels kennen, sodaß jeder nur das besitzt, was er durch seiner Hände Arbeit un- 1 100, mittelbar erzeugt, und man wird ein Bild von dem Nutzen des Handels für das Ver kehrsleben im Kleinen erhalten. Um die großen Wirkungen des Handels zu | verstehen, braucht man bloß in jeder be | liebigen Haushaltung umherzuse | hen und man wird eine große 150 " Menge | von Möbeln und Geräten, von Kleidungs | stücken und Lebensmitteln gewahr, die | ohne Handel an diesem Ort nicht sein || würden. 200 " Wer könnte seinen Zucker, Kaf | fee, Tee und Tabak, sein Mahagoniholz zu den Möbeln, seine Baumwolle | und Seide zu den Kleidern sich selbst von | den Erzeugungsorten holen? Indem | der Kaufmann 250 " diese und tausend ande re Gegenstände herbeischafft, vermehrt er ihren Wert und gibt nebenbei ei ner Menge von Menschen zu verdienen. Der Mahagonibaum, der an den U fern des Essequibo steht, 300, nützt als Baum | keinem Menschen. Gefällt und roh behau | en hat er schon den Holzfällern Nahrung | verschafft, und alles, was man weiter mit | ihm vornimmt, das erste Verschiffen auf | dem Kanoe des Esse- 350 " quibo, das | Verladen im nächsten Hafen, das Hin | überschiffen nach Hamburg, das Ausla den dort u. s. w. gibt verschiede nen Menschen Geldverdienst. An manchem | unserer Möbel haben vielleicht zwan | zig 400,, Leute Nutzen gehabt, und dennoch | kommt uns dieses Möbel weit wohlfeiler | zu stehen, als wenn wir das Holz uns hät | ten holen müssen. Wie alles Leben | und Bewegung ist, so steht auch das Ver | kehrs- 450 ,, leben in Bewegung. Der Nerv des | selben ist der Handel. Ohne den Kauf | mann haben Gewerbe und Fabriken, | Landwirtschaft und Forstwirtschaft keine an | dere als eine örtliche Bedeu tung. Er setzt ihre 500 " Erzeugnisse in | Bewegung und schafft sie dorthin, wo man | ihrer

bedarf. Er führt dem Handwerker | und Fabrikanten den größten Teil der | Rohstoffe zu, deren sie zu neuer | Tätigkeit benötigen. Er 550 " verbin | det die fernsten Völker miteinander | und namentlich in unserer Zeit ist | es der Handel, der die abgeschlossen || sten Völker der Erde 600 " in die große Menschenfamilie hineinzieht, da mit sie an ihren Bestrebungen und an ihrer Kultur teilnehmen. Ein Rei sender, der bloß von Wissensdurst getrie ben in unbekannte Gegenden vor dringt, 650 " kann ebensogut wie ein Handels reisender einen neuen Fluß, ein Ge birge, ein merkwürdiges Volk entdek ken, aber dieses unbekannte Land | für alle aufzuschließen vermag er | nicht, denn seine Spur 700 " verweht hinter ihm | und wer ihm folgen will, der muß densel ben Mut, dieselbe Gewandtheit, Kraft und | Gesundheit wie der erste Entdecker | besitzen. Ganz andere Wirkungen | üben Handelsreisen. 750 "Die ersten schon | knüpften Verbindungen, schafften Inter essen, die späteren Besuchen för derlich sind, und führten häufig zur Ab-|| 800 "schließung von Freundschaftsverträgen, zur Er öffnung bequemer Straßen, zur Anla |ge von Stationen. Die Europä |er kannten Ostindien lange vor | den Fahrten Vasco da Gamas, aber | welchen Nutzen hat 850 " diese Kenntnis selbst | in wissenschaftlicher Beziehung ge | habt? Allerdings waren sowohl die Por tugiesen, die an der Westküste Af rikas bis zum Vorgebirge der gullten Hoffnung vordrangen, als die Spani er, 900, von denen Amerika entdeckt | wurde, von einem glühenden Be-kehrungseifer beseelt, aber ihr | Hauptzweck war doch der Handel. In welch inniger | Verbindung der Fortschritt der Kultur mit | dem 950 "
des Handels steht, lehrt die Geschichte. | Die Handelsvölker werden mit den Jahr hunderten zahlreicher. Im Altertum verdienten wenige, etwa die Phöllnizier, die Karthager und die Grie chen diesen Namen, 1000 " im Mittelalter | können wir schon Mauren und Araber, | Italiener, Deutsche, Niederlän der, Portugiesen, Spanier und Fran zosen, Nor-1050,, weger, Dänen und Schweden | nennen, und in unserer Zeit bilden | die Nationen, die nicht zu den Han delsvölkern gehören, die Ausnahmen. An der Handelsgeschichte ließe sich | der mannigfaltige, wohltätige | 1100 " Einfluß des Handels weiter nachweisen. 1120 ,,

(Aus "Die Praxis" von Ed. Schaible, Heckners Verlag in Wolfenbüttel.)

§ 29.

Gebrauch der Satzzeichen (Interpunktionen).

Die Satzzeichen gebraucht man in der Stenographie zwar auch, aber doch viel sparsamer als in der gewöhnlichen Schrift. Meist legt man ihnen eine übertragene Bedeutung bei.

Den Schlußpunkt benutzt man nur am Ende des Satzes.

Der Beistrich (Komma) muß überall dort gesetzt werden, wo er zum Trennen eingeschobener Sätze und zum richtigen Verständnisse des Satzes nötig ist. Kurze Nebensätze, gleichartige Satzglieder u. s. w. erhalten keinen Beistrich. Ebenso kann der Doppelpunkt und der Strichpunkt entfallen. Der Strichpunkt kann durch den Beistrich oder den Punkt ersetzt werden.

Das Fragezeichen setzt man, wenn der Fragesatz die Form des Erzählsatzes hat, sonst nicht.

Das Rufzeichen, das Gleichheitszeichen und der Gedankenstrich haben eine übertragene Bedeutung.

So vertritt das Rufzeichen (!) die Anrede in Briefen, Reden, gilt also für: Euer Wohlgeboren! Geehrter Herr! Lieber Freund! Meine Herren! Hohes Haus! u.s. w.

Das Gleichheitszeichen (=) wird statt der Wiederholung einzelner Wörter und Sätze gebraucht.

Der Gedankenstrich (—) dient dazu, um den späteren Teil von bekannten Zitaten, Sprichwörtern und Redensarten zu ersetzen, deren Anfang man jedoch zu schreiben hat.

Leseübung.

Geschäftsbriefe.

Wien, 13. August 19-.

Herrn Ignaz Zenker, Lemberg.

Hierdurch erlauben wir Sie höflichst zu bitten, uns mit nächster Post mitzuteilen, ob in den Vermögensverhältnissen des dortigen Kaufmannes Johann Petrowsky, mit dem wir seit mehreren Jahren im Verkehr stehen, in der letzten Zeit keine Änderung eingetreten ist, und ob bei einem Kredite von K 6000. –, um den er auf drei Monate nachsucht, nichts gefährdet sei.

Sie unserer Verschwiegenheit und Bereitwilligkeit zu Gegendiensten versichernd, zeichnen wir achtungsvoll F. Rösler & Komp.

Herren F. Rösler & Komp., Wien.

Lemberg, 15. August 19-.

Es freut mich, auf Ihre Anfrage vom 13. d. M. erwidern zu können, daß Herr Petrowsky auf hiesigem Platze allgemeines Zutrauen genießt, und daß ihm bei den bedeutenden Geldmitteln, über die er verfügt, auch größere Summen als die erwähnte mit Beruhigung anvertraut werden können.

Ich ersuche Sie, von dem, was ich Ihnen mitteile, ohne meine Ver-

bindlichkeit Gebrauch zu machen, und empfehle mich

ergebenst Ignaz Zenker.

Lemberg, 17. August 1910.

Herren F. Rösler & Komp., Wien.

Wir bedauern, Ihnen auf Ihr Geehrtes vom 13. d. M. mitteilen zu müssen, daß die gegenwärtigen Vermögensverhältnisse des Hauses, um welches Sie sich in Ihrem Briefe erkundigt haben, keineswegs günstig sind.

Allzu gewagte Unternehmungen, die fast alle mißlungen sind, haben seine Vermögenskräfte derart erschöpft, daß man allgemein eine baldige Einstellung seiner Zahlungen befürchtet. Man warnt hier dringend, der erwähnten Firma einen Kredit zu gewähren.

Wir müssen Sie ganz besonders bitten, von Vorstehendem diskretesten Gebrauch zu machen, lehnen jede Verantwortlichkeit diesbezüglich ab

und empfehlen uns Ihren

hochachtend Reinhold Michalek & Ko.

\$ 30.

Zusammenstellung der Sigel und Abbreviaturen.

In folgender Zusammenstellung erscheinen nochmals sämtliche Sigel und sonstige gebräuchliche Kürzungen alphabetisch angeführt.

A.

Ab = (\mathcal{A}) , abgesehen davon = \mathcal{A} , abhanden = \mathcal{O} , aber = $\langle \mathcal{A} \rangle$, aber auch = $\langle \mathcal{A} \rangle$, aber auch schon = $\langle \mathcal{A} \rangle$, Aberglaube = $\langle \mathcal{A} \rangle$, abermals = $\langle \mathcal{A} \rangle$, aller auch = $\langle \mathcal{A} \rangle$, aller aller = $\langle \mathcal{A} \rangle$, aller a

auch auf = $\sqrt{2}$, auch immer = $\sqrt{2}$, auch mit = $\sqrt{2}$, auch schon = $\sqrt{2}$, auf alle Fälle = $\sqrt{2}$, August = $\sqrt{2}$, aus = $\sqrt{2}$, aus diesem Grunde = $\sqrt{2}$, aus diesem Umstande = $\sqrt{2}$, aus dieser Ursache = $\sqrt{2}$, Ausübung = $\sqrt{2}$, außer = $\sqrt{2}$, außer ordentlich = $\sqrt{2}$, außer halb = $\sqrt{2}$, äußerst = $\sqrt{2}$, äußerlich = $\sqrt{2}$, Äußerung = $\sqrt{2}$.

B.

Bald = \(\ell, \) baldig = \(\ell', \) baldigst = \(\ell', \) bald darauf = \(\ell', \) bar = \(\ell', \)

Bedarf = \(\ell', \) bedürfen = \(\ell', \) Bedürfnis = \(\ell', \ell', \) bedurfte = \(\ell', \) behaupten = \(\ell', \)

behufs = \(\ell', \) besonders = \(\ell', \) Bevölkerung = \(\ell', \) bei allen Gelegenheit = \(\ell', \) bei dieser Gelegenheit = \(\ell', \) bei jeder Gelegenheit = \(\ell', \)

bei einander = \(\ell', \) beisammen = \(\ell', \) bin = \(\ell', \) binnen = \(\ell', \)

bisher = \(\ell', \) bishieher = \(\ell', \) brauchen = \(\ell', \) brauchte = \(\ell', \) brauchbar = \(\ell', \)

C.

Christus = \times , Christenheit = \times , Christo = \times , Christum = \times , christlich = \times , Christentum = \times , circa = \int .

D.

 $Da = \mathcal{C}$, $dadurch = \mathcal{CO}$. dafür = f, $dagegen = \mathcal{CM}$, $daher = \mathcal{CQ}$, da- $hin = \mathcal{CQ}$, $damals = \mathcal{CG}$, $damit = \mathcal{CO}$, $daneben = \mathcal{CM}$, $daselbst = \mathcal{CO}$, da- $von = \mathcal{L}$, davor = f, dazwischen = f, $dazu = \mathcal{C}$, $dar = \mathcal{C}$, $darquf = \mathcal{C}$, $daraus = \mathcal{C}$ $darin = \mathcal{C}$, $darunter = \mathcal{C}$, $darum = \mathcal{CQ}$, $dar\ddot{u}ber = \mathcal{C}$, $darf = \mathcal{C}$, $das(da\beta) = \mathcal{C}$, $dah. = \mathcal{C}$. $deine = \mathcal{C}$, $deine = \mathcal{C}$, $deine = \mathcal{C}$, $deine = \mathcal{C}$, $deine = \mathcal{C}$,

deiner = (deines = (deinesgleichen = (), deinethalben = (), deinetwegen = (), dem = 2, demnach = 2, demnächst = 2, demselben = 2, demzufolge = 4, den = 2, denselben = 2, denjenigen = 2, dennoch = , der = e, dergestalt = e/, dergleichen = e/, derjenige = e/, derselbe = C, derer = C, des = O, desgleichen = W, deshalb = D, desjenigen = 7, desselben = 4, dessen = 7, dessen ungeachtet = 5/, desto = lb, desto mehr = lb, desto weniger = lb, deutsch = l, Deutscher = (, Deutschland = 6, Deutschtum = 6, dich = 6, die = 1, diejenige=M: M, dieselbe=L: L, Dienstag = l, dies = f, diesfalls = f, dieses Jahr = fl, dieses Monates = fl = fl, diesseits = fl, dir = c doch = e, doch nicht = e, Donnerstag = e, dort = e, dorthin = e, dorther = e, dortherüber = e, dorthinüber = e, dortoben = e, du = 9 durch = e, durchaus = e, durchaus kein = e, durchaus nicht = 4, durch und durch = 6, dürfe - +, dürfen = , dürfet - /, durfte - /, durften - /, durftet - /, durftig - /, Durftigkeit - /, durfte = /, durften = /, durftet = /.

E.

Eben = \mathcal{I} , ebenfalls = \mathcal{I} , ebensoweit = \mathcal{I} , ebensowenig = \mathcal{I} , einer = \mathcal{I} , etwas = \mathcal{I} , e

euer = //, euere = //, euerem = //, eueren = //, euerer = //, euerer = //, euerer = //, euretwegen = //, euretwegen = //, europa = //, eventuell = //, extra - //.

F.

Fach-/, \sim , \sim , fältig =/, \sim , \sim , falls =/, \sim , \sim , falls =/, \sim , \sim , fortwährend = \sim , für =/, für alle Fälle =//.

Ganz = 7, Gänze = 7, gänzlich = 7, ge = /, Gebrauch = /, Gebräuche = /, gebräuchlich = /, gedurft = /, geglaubt = /2, gehabt = /, gekonnt = //, gelassen = /, gemocht = /, gesollt = 7, gewesen = /, gewollt = 7, geworden = , gegen = N, Glaube, glauben = 2, gläubig = 2, glaubte = 2, gleichen = 2, gleichfalls = 2/, Gleichheit = 2/, größe = 7, Größe = 7, größer = 2, größte = //, größtenteils = //.

H.

Haben, hast, hat = 2, habe = 2, haft = 2, halb = 2, halbwegs = 26,

handen = 2, handhaben = 20, hatte = 4, hätte = 1, heit = 2, herab = 1, heran = 1, heraus = 1, herbei = 26, herum = 1, herunter = 1, herüber = 1, hervor = 1, hie = 1, hichei = 2, hiedurch = 20, hiefür = 2,

hieher = 2, hiemit = 2, hievon = 2, hiezu = 3, hin = 2, hinab = 1, hinan = 1,

hinauf = 1, hinaus = 1, hinein = 2, hinunter = 1, hinüber = 2,

hinten = 2, hundert = 1, hunderttausend = 6.

I.

Ich=1, ihn=1, ihnen=1, ihr=1, ihrethalben=1, ihretwegen=1.

ihrerseits=3, ihresgleichen=1, im, ihm=2, im allgemeinen=2,

im besonderen=26, im ganzen=1, im Jahre=1, imstande=26,

immer=3, immerfort=1, immermehr=3, in=1, in der Tat=1,

in dieser Angelegenheit=1, in dieser Beziehung=1, in diesem

Falle=1, in dieser Hinsicht 1, in diesem Jahre=1, in Hinsicht

auf=125, in jedem Falle=1, insbesondere=16, insofern=1, in
klusive=1, irgend=12, irgendwie=126, irgendwo=126, is=1.

J.

 $\begin{array}{l} \textit{Jahraus-jahrein} = \textit{K} \searrow, \textit{Jahrhundert} = \textit{L}, & \textit{Jahrtausend} = \textit{L}', \\ \textit{Januar} = \textit{L}, \textit{jede} = \textit{L}, \textit{jedenfalls} = \textit{L}, \textit{jedermann} = \textit{LR}, \textit{jemand} = \textit{NL}, \\ \textit{jederzeit} = \textit{K} /, \textit{jemals} = \textit{N}, \textit{jene} = \textit{L}, \textit{jenige} = \textit{L}, \textit{jenseits} = \textit{LS}, \textit{Jesus} = +, \\ \textit{Jesus Christus} = +, \textit{Juli} = \textit{L}, \textit{Juni} = \textit{L} \cdot. \\ \end{array}$

K.

 $Kann = \$, $Kapital = \$, $kein = \$, $keinerlei = \$, $keinesfalls = \$, $keineswegs = \$, $können = \$, $könne = \$, $könnte = \$, $könnte = \$, $konnte = \$, $konnte = \$.

L.

Lassen - , läßt ., laufenden Jahres - L.

M.

Mag = Mai = Majorität = +, medio = U, Mehrheit = +),

mein = meine = meinem = Umeinen = Umeiner = Umeiner

meinethalben = 2 2, meinetwegen = 2 C, Mensch = 7, 7, 7, Meter = 2,

Million = ", Minorität = __, mit = 1, Mittwoch = 0, mochte = __, möchte = __,

möge = __, möglich = __, muß = __, mußte = __, müssen = __, müßte = __.

N.

Nach = I, nach allen Seiten = I, nach außen = I, nach
Christi = I, nach jeder Richtung = Ik, nach dieser Richtung = Ik,
nach meinem Dafürhalten = I, nach meiner Überzeugung = Is,
nach und nach = I, namentlich = I, neben = I, nicht = I, nichts = Io,
nichtig = I, nichtsdestoweniger = Is, niemals = Is, niemand = Il,
nirgend Nenoch = I, noch nicht = I, noch immer = I, nochmals = I,
noch vielmehr = Is, noch viel weniger = Ix, noch viel zu viel = Is,
noch vor = Is, notwendig = Is, November = Is.

0.

Ob, oben, ober = \bigcirc , obenan = \bigcirc , oberhalb = \bigcirc , obgleich = \bigcirc , obschon= \bigcirc , obwohl = \bigcirc , oft = $\Big/$, ofter = $\Big/$, ohne = \bigcirc , ohnedies = $\Big/$, ohnehin= \bigcirc 2, Oktober = \bigcirc ,

P.

Pagina = [], Paragraph = [], per = [], Pfund = [], plötzlich = [],

Punkt = [], Pünktlichkeit = [], pünktlich = [], Pünktchen = [].

S.

Sankt = 6, schaft = \(\), schon = \(\), sei = \(\), seien = \(\), seine seine = \(\), soine seine =

Tausend = ', tausendfach = ', tief - /, trans = \(\text{, tum = } \frac{\?}{\?} \).

 $\ddot{\textbf{U}}ber = \$, \ \ddot{\textbf{u}}berall = \$, \ \ddot{\textbf{u}}berhand = \$, \ \ddot{\textbf{u}}berhaupt = \$, \ \ddot{\textbf{u}}brig = \$,$ $\ddot{\textbf{u}}brigens = \$, \ ultra = \$, \ un = \$, \ und = \$, \ u. \ d. \ gl. = \$ \& 2, u. \ s. \ f. = \$,$ $u. \ s. \ w. = \$, \ unten = \$, \ unter = \$, \ unter \ allen \ Umständen = \$, \ unter-halb = \$, \ unseren = \$, \ unser$

Ver = \(\text{vermag} = \textsup \), vermöge = \(\text{vernichten} = \text{surichten} \), Vernichtung = \(\text{viel} = \text{surichten} \), viel = \(\text{viel} = \text{vernichten} \), Volk = \(\text{viel} = \text{surichten} \), viel = \(\text{viel} = \text{vernichten} \).

Volkstum = \(\), Völker = \(\), voll=\(\), vom = \(\), von = \(\), von Fall zu

Fall=\(\), von Ort zu Ort=\(\), von Tag zu Tag=\(\), von Zeit zu

Zeit=\(\), vor=\(\), vorhanden = \(\), vor der Hand = \(\), vorigen

Jahres = \(\), vor\(\)ber = \(\), voran = \(\), voraus = \(\), vorder = \(\)

w.

Während = \mathcal{C} , war = \mathcal{C} , ward = \mathcal{C} , wäre = \mathcal{C} , was für = \mathcal{C} , was für ein = \mathcal{C} , \mathcal{C} , \mathcal{C} , welche = \mathcal{C} , \mathcal{C} , \mathcal{C} , weniger = \mathcal{C} , \mathcal{C} , we were \mathcal{C} , we reden, wirst, wird = \mathcal{C} , we swegen = \mathcal{C} , wieder, wider = \mathcal{C} , widrigenfalls = \mathcal{C} , wollen, will = \mathcal{C} , worle = \mathcal{C} , with wire = \mathcal{C} , worle = \mathcal{C} , worle = \mathcal{C} , with wire = \mathcal{C} , worle = \mathcal{C} , with wire = \mathcal{C} , worle = \mathcal{C} , with wire = \mathcal{C} .

Z.

Zu (Vorsilbe) = \int, zu (Infinitiv) = \int, zu diesem Zwecke = \int\{\mathscr{E}\},

z. B. = \int\{\mathscr{E}\}, zur\cdot\cdot\cdot\cdot\}, zusammen = \int\{\mathscr{E}\}, zun\cdot\cdot\cdot\cdot\cdot\}, zuviel = \int\{\mathscr{E}\},

zuvor = \int\{\mathscr{E}\}, zwischen = \int\{\mathscr{E}\}, \int\{\mathscr{E}\},

\left\{\mathscr{E}\}.



II. TEIL.

Die Debatten- oder Redeschrift.

(Satzkürzungslehre.)

§ 31.

Einleitung.

Um der höchsten Anforderung der Stenographie, der wortgetreuen Aufnahme der schnellsten Rede, gerecht zu werden, genügen die im 1. Teile dieses Lehrbuches angegebenen Vereinfachungen und Kürzungen der Wörter nicht mehr; es müssen dem Stenographen zur Erreichung dieses Zieles weit höhere Kürzungsmittel geboten werden. Diese Mittel hiezu bietet nun die Satzkürzung, unter welcher man die nach bestimmten Regeln im Satzzusammenhange vorzunehmende Abkürzung von Begriffswörtern versteht. Die Satzkürzung wendet man hauptsächlich bei wortgetreuen Aufnahmen von Reden und Debatten an. Diese Schrift heißt daher Rede- oder Debattenschrift.

Gabelsberger hat die Idee zur Satzkürzung aus den Tironischen Noten, einer altrömischen, von Marcus Tullius Tiroerfundenen Schnellschrift, geschöpft, die er 1843 unter dem Titel "Neue Vervollkommnungen" veröffentlichte und dadurch seinem System die Krone aufsetzte.

Wie oben erwähnt, kann die Satzkürzung nur nach bestimmten Regeln, bezw. Grundsätzen an Begriffswörtern auf Grund des sprachlichen und logischen Zusammenhanges im Satze vorgenommen werden. Daraus ergibt sich, daß nicht jedes beliebige Wort willkürlich gekürzt werden kann, sondern daß nur dann die Kürzung eines Wortes zulässig ist, wenn sich letzteres aus dem Satzzusammenhange leicht und sicher ergibt, daß die Kürzungen

nicht Sache des Gedächtnisses sind, sondern lediglich auf dem logischen Denken beruhen. Die Satzkürzung ist daher von den in der Wortkürzungslehre angeführten festen Kürzungen wesentlich verschieden.

Beantworten wir die Frage, wann und wie zu kürzen sei, so ist zunächst zu erwähnen, daß die Kürzung stets so zu erfolgen hat, daß sich aus ihr das ungekürzte Wort mit voller Sicherheit ergibt. Alle Kürzungen, welche zu Undeutlichkeiten Anlaß geben könnten, sind zu vermeiden. Nur diejenigen Wörter, welche sich aus dem logischen Zusammenhange, bezw. auf Grund der Gesetze des Sprachbaues leicht und sicher ergängen lassen, dürfen gekürzt werden.

Es sind zunächst jene Teile des Satzes, welche miteinander in Wechselbeziehung stehen, zur Kürzung geeignet, also vor allen Dingen Subjekt und Prädikat, Objekte, ferner Attribute und adverbiale Bestimmungen. Ist das Subjekt bekannt, so ist teils unmittelbar, teils mittelbar durch den weiteren Zusammenhang des Satzes das Prädikat seinem Inhalte nach gegeben. Es kann in diesem Falle das Prädikat gekürzt werden. Umgekehrt kann aber auch das Subjekt gekürzt werden, wenn das Prädikat gegeben ist. Subjekt und Prädikat aber gleichzeitig kürzen ist nicht ratsam, weil dadurch das richtige und rasche Wiederlesen sehr erschwert würde.

Jeder Satz bildet für sich ein Ganzes, das in allen seinen Teilen im engsten notwendigen Zusammenhange steht. Je vollständiger aber ein Satz ausgebildet ist und je formreicher die Wörter sind, desto leichter und sicherer lassen sich Kürzungen anwenden. Bezeichnungen von wirklichen, sinnlich wahrnehmbaren Gegenständen, also konkrete Begriffe sind zur Kürzung besser geeignet als abstrakte. Begriffswörter, d. s. Haupt-, Zeit-, Eigenschaftsund einige Umstandswörter, eignen sich nach dem Gesagten besonders gut zur Kürzung, während die Formwörter, d. s. Vor-, Für-, Zahl- und Bindewörter, sowie auch die Hilfszeitwörter und Artikel, für welche ja meist Sigel vorhanden sind, nicht gekürzt werden. Zur Anwendung von Kürzungen eignen sich auch besonders gut die zusammengesetzten Wörter.

Man kürze nie zu Anfang des Satzes, sondern lieber in einem späteren Teile desselben.

Der Anfänger sei mit dem Kürzen vorsichtig und kürze

nicht jedes Wort, das ihm kürzungsfähig erscheint, weil dann die Lesung unmöglich wäre.

Die Kürzung ist ferner noch abhängig von der Individualität des Stenographen selbst. Je ausgedehnter seine Kenntnisse sind, je schneller seine Auffassung ist, in desto reicherem Maße wird er kürzen können. Mit Bezug hierauf sagt Gabelsberger: "Der zuverlässige Gebrauch dieser Kürzungen setzt Intelligenz, einen gewissen eigenen Gedankenreichtum, ein scharfes ruhiges Urteil, Beherrschung des Wortschatzes, ein schnelles Eingehen in den Ideengang und in die Darstellungsweise des Vortrages oder Inhaltes voraus, und darf man sich in dieser Hinsicht nicht mehr zutrauen, als man zu leisten wohl überzeugt sein wird."

Wie die Wörter im einzelnen gekürzt werden, darüber entscheidet teils ihre etymologische, 1) grammatische und phonetische 2) Bildung, teils ihre graphische Darstellung. Jede Kürzung muß gegenüber dem ausgeschriebenen Worte auch wirklich eine graphische Kürze aufweisen, d. h. eine Ersparnis an Schriftzügen mit sich bringen.

Bei den Begriffswörtern hat der Stenograph genau den Stamm und die Formbestandteile, d. s. die Vor-, Flexions- und Nachsilben, zu unterscheiden.

Je nach der Art der zur Kürzung verwendeten Bestandteile eines Wortes unterscheidet man folgende Arten der Satzkürzung:

- 1. **Formkürzung**, bei welcher der Stamm wegbleibt, die Wörter also nur durch ihre formellen Bestandteile, d. s. Vorsilben, Nachsilben und Endungen, gekürzt werden.
- 2. Stamm- oder Klangkürzung, bei welcher unter Weglassung der Formbestandteile bei Stammwörtern ein Teil des Stammes, entweder der An-, In- oder Auslaut, zur Kürzung benutzt wird.
- 3. Gemischte Kürzung, bei welcher Form- und Stammkürzung in einem Worte gleichzeitig angewendet werden.

2) Phonetik, d. i. die Lehre von den Lauten.

¹⁾ Etymologie, d. h. Untersuchung des Ursprungs der Wörter.

I. Die Formkürzung.

Bei der Formkürzung wird, wie bereits erwähnt wurde, die Stammsilbe des zu kürzenden Wortes weggelassen und es finden daher nur die formellen Bestandteile (Vor-, Nachsilben und Endungen) bei der Kürzung Verwendung. Die Formkürzung findet wegen des häufigen Vorkommens von Vor- und Nachsilben und der verschiedenen Endungen ausgebreitete Anwendung.

§ 32.

Kürzungen durch Vorsilben.

Es ist Regel, daß Vorsilben niemals weggelassen werden dürfen, weil sie in vièlen Fällen schon allein zur Vertretung des ganzen Wortes ausreichen.

Zusammengesetzte Vorsilben sind zur Kürzung noch besser geeignet, da die Zahl der mit ihrer Hilfe gebildeten Wörter eine geringere ist.

Die Vorsilben behalten ihre Stellung zur Zeile bei.

Das Infinitiv - zu wird, weil es wie die Vorsilben Verbindungen eingeht, auch als solche behandelt.

A. Kürzungen durch eine Vorsilbe.

Beispiele. \mathcal{E}_{-} \mathcal{E}_{-}

Leseübung.

and Information come experse eggle

on 12 ple par. Almon come of 2 pl. 1. co get sol

on egged egg. ever / 2 pl len. un ese

Saga legala f. - n. s. ean's hallow in

on el on case es mid crows. your, less you.

Don't Ily on e Se redaid for less you.

of I for en of ye. eggles part

or on el of mor of en poble

of on en of and of en of el. come

on on on of en of el. come

on on on on on en police

on one

Ly J. 25°2 mannerel. Indorser sug. et.

for cofreque of ening you coparalle
usee & a . As sug. et vio vogo it f. ein 2.9

obj. con b for a la . fores yen in le.

nide y, 2000 a for for for for la l. capa.

Übertragungsaufgabe.*) Erst nachdem die Trojaner durch eine List getäuscht worden waren, gelang es den Griechen, die Stadt zu erobern. Der Deutsche ist gelehrt, wenn er sein Deutsch versteht. Ist das Schiff überladen, muß der Ballast über Bord geworfen werden. Ein Narr kann mehr fragen, als sieben Weise antworten können. Lerne in der Jugend entbehren! Ich lasse mir keinen blauen Dunst vormachen. Mit_der Durchsicht unserer Bücher beschäftigt, finden wir, daß eine bereits längere Zeit fällige Post von K 340.— noch nicht bezahlt ist. Wir vermuten, daß dieselbe nur durch ein Versehen Ihrer Aufmerksamkeit entgangen ist und erlauben uns, sie deshalb in Erinnerung zu bringen. Da die Ware noch nicht zur Versendung bereit liegt, so konnten wir auch noch keinen Frachtsatz feststellen, werden jedoch auch in_dieser_Hinsicht nur in Ihrem Interesse handeln. Empfangen Sie meine Empfehlungen. Wir erlauben uns, Ihnen die Mitteilung zu machen, daß -. Die Absahrt der Dampser findet in regelmäßigen Zwischenräumen statt Baumwolle findet guten Absatz. Bei Abschluß unserer Bücher finden wir -. In beiderseitigem Interesse erwünscht. Alle unsere Kommissionäre sind mit Aufträgen versehen. Ich lege zur gefälligen Einsicht ein Verzeichnis der heutigen Warenpreise bei. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat den Beschluß gefaßt. Wir empfingen in kurzer Folge Ihre beiden Briefe und erwidern hierauf, daß -. Schließlich bitte_ich Sie überzeugt zu_sein, daß_ich stets bemüht sein_werde, mich Ihres Vertrauens würdig zu zeigen. Wer seine Ware überschwänglich lobt, erregt Mißtrauen Er hat die Zurücknahme der Waren verweigert. Wir müssen alle unsere Kräfte in diesen schweren Zeiten zusammennehmen. Lassen Sie alles in eine Kiste zusammenpacken. Unter Zusicherung strengster Diskretion. Wir haben in der Zwischenzeit keine Briefe von Ihnen erhalten.

B. Kürzungen durch mehrere Versilben.

Beispiele. of = S, W = W, sp = s, mp = m,

 $^{^{\}circ}$) Die zur Kützung zu benützenden Vorsilben, Endungen u. s. w. sind in den Übertragungsaufgaben kursiv gedruckt.

un = u, M = 1, 26 = 2, 5, R16) = 5, R1, Wh= u, M= u, Salae = 5al, f16 = f1, f9 = fa, N-0= N-, fly = f...

Partikeln, bezw. partikuläre Redensarten, welche durch Vorsilben gebildet werden:

Übertragung der voranstehenden Partikeln: Abgesehen davon daß, ausgenommen, außergewöhnlich, dergestalt, dessen ungeachtet, demgemäß, im Gegenteil, im Grunde genommen, in betreffs, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht, in dieser Rücksicht, inbezug auf, mit Rücksicht, sogenannt, solchergestalt, unter allen Umständen, unter solchen Umständen.

Leseübung

 ese eage 1. beht lkneed gs. elopelts

ese eage 1. be the year no mossy or sold of

the second of the reage 1. no who best of a de to 12, no in the

whose eogs - no mb, end 2 det 12, no in the

whose eogs - no mb, end 2 det 12, no in the

Shi was fi. on so - the fore pi'. colombic

who he for over the 1. ege Mfs. or of 25. 10

eolit - proling seeffl. corseponde for S. e

man or of of sold of the server of the 1. ege Mfs. or of S. e

man or of of sold of the server of the ser

Übertragungsaufgabe. Der gebrochene Fuß verursachte große Schmerzen. Ich hoffe, daß sich einmal Gelegenheit bieten wird, Ihnen meine Dankbarkeit zu beweisen. Es wurde Schluß der Debatte beantragt. Dieser Antrag fand die nötige Unterstützung und wurde angenommen. Der Fabrikant hat ungeheure Verluste erlitten. Ich bin entgegengesetzter Meinung als du. Im Puddelofen wird das Roheisen durch nochmaliges Schmelzen gar gemacht und zu Stabeisen umgebildet. Wer eine Leiter hinaufsteigen will, muß auf der untersten Stufe anfangen. Fast alle Schlammlawinen und Bergstürze werden durch die Einwirkung des Wassers herbeigeführt. Otto III. hoffte mit Hilfe des Papstes den Umfang des alten Römerreiches wieder herzustellen. Unsere Fehler einzusehen, ist der erste Schritt zur Besserung. Die Postwertzeichen sind in der landesüblichen Sprache abgefaßt. Wir sehen uns verschiedener Umstände halber veranlaßt, in der Leitung unseres Reichenberger Geschäftes einen Wechsel vorzunehmen. Wir haben Herrn Schulz mit der Leitung beauftragt. Wir er-klären uns damit einverstanden. Wir haben Ihnen schon zweimal geschrieben, allein Sie beobachten ein vollständiges Stillschweigen. Hiedurch beehren wir uns Ihnen anzuzeigen, daß -. Der Chef hatte kein Recht, seinem Angestellten den Monatsgehalt vorzuenthalten. Es war mir sehr angenehm, durch Ihr Schreiben von vorgestern einen Auftrag auf feines, gereinigtes Petroleum zu erhalten. In Beantwortung Ihres werten Schreibens erlauben wir uns Ihnen mitzuteilen, daß die avisierte Sendung heute eingetroffen ist. Wenn Sie mit den Bedingungen einverstanden sind, so —. Das Angebot ist augenblicklich größer als die Nachfrage. Die letzte Absendung hat vergangenen Monat stattgefunden. Wir bevollmächtigen Sie zum Abschlusse des Geschäftes.

§ 33.

Kürzungen durch Endungen.

A. Durch bloße Endungen.

Zeitwörter nehmen in der Gegenwart die Endungen e, st, t, en, in der Vergangenheit te, test, tet und ten an. In der Nennform (Infinitiv) hat das Zeitwort die Endung en. Sollen die angeführten Endungen das Zeitwort bei der Kürzung vertreten, so sind dieselben, um sie als Wortschlüsse zu bezeichnen, über die obere Mittellinie zu setzen, wobei t und st verkürzt erscheinen.

Für Mittelwörter wird die Endung end verwendet.

Beispiele: $leb(en) = \frac{1}{2}$, $leb(e) = \frac{1}{2}$, $leb(st) = \frac{1}{2}$, $leb(te) = \frac{1}{2}$, $leb(test) = \frac{1}{2}$

Auf dieselbe Art werden auch Haupt-, Eigenschafts- und Umstandswörter gekürzt. Bei Hauptwörtern kommen die Beugungsendungen und Endsilben e, es, ens, er, en, el, ler, ner u. s. w., bei Eigenschafts- und Umstandswörtern e, er, sten, es, em, em, el, ern, ens, ers, ends u. s. w. in Betracht.

Beispiele: Sach (e) = $\overline{}$, Numm(er) = $\overline{}$, Leb(ens) = $\overline{}$, Hand(el) = $\overline{}$,

Händ(ler) = $\overline{}$, Red(ner) = $\overline{}$, Mon(at) = $\overline{}$, reich(e) = $\overline{}$, reich(er) = $\overline{}$,

reich(sten) = $\overline{}$, dunk(el) = $\overline{}$, hölz(ern) = $\overline{}$, eig(ens) = $\overline{}$.

Redewendungen. 128-. # /e-W. 1 /2-. 0/2 6f-. he 2 2/-6. e-~ 918. n ~ 12-~. 5-~. 85-9. - 20 -1. /ge~. he follow. se go. 1/2.

he do the ~. no m ~. w ~. ~ / 13/~. 5 β/10~.

h 50 ~. 2 m ~ ~. ~ ~ ho / b. e d 2 l & b. o / n

Jed. o / 5 no. o / 9 n. - fo fo. ~ sied - (1. ~ n. se

- 29. 2' 5 102. o ~ ~ . 2 go 5 - 12. - a 5' 2.

f' 5 foe. no d. 2 o d.

Leseübung.

No. ent Z. acy 2 d. le Na oa. ch! Dfo. le pre e'id 2. a des. e fo le od-y-. log ho de of. Palled St. ez la. ~ pterj. elas =- 20°. e d' e d'e-. ear je e-//5-. rez/ 6 P'. P 922 ° Jm' . P 160 8 P- h (e/26 52) glc. 12 e g = 5 e - . - y d no a no ~ ~ ~ 2'. eno gev N5-. (~220 - 20.2~1/0070.576 e. ch por dond. sav ze k. e' 29 EIN. Ploof ~ SIV - 2 laker. CE & NO 16 2-1 o. epbea 299'1. 20' le " la " la l. ng Dy ~ for b. e sel ~ on ford. ncp-i, o 2 m ffc_.c~ne gecelh Noncob colon for the service of the rest of the see of the see

Übertragungsaufgabe. Der Hahn kräht. Salz und Brot macht Wangen rot. Die blühende Rose duftet. Der Wein schiebt der Zunge keinen Riegel vor. Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Die Lehre Christi wurde durch die Apostel verbreitet. Von der Reise kehrten wir mit reichem Wissen ausgerüstet zurück. Ein nasser Februar bringt ein fruchtbar Jahr. Ein träger Mensch fällt sich und anderen zur Last. Das einmal gegebene Wort darf man nicht brechen. Wenn dir es übel geht, nimm es für gut nur immer, wenn du es übel nimmst, geht es dir nur noch schlimmer. Die Hauptsumme stimmt. Die Allonge dient zur Aufnahme des Giro. Auf beiliegendem Zettel teilen wir Ihnen die Namen mit. Die Aktien müssen mit dem erforderlichen Stempel versehen sein. Wir sehen Ihren weiteren Berichten entgegen. Der Transport zu Wasser ist bedeutend billiger. Was wir hier mitteilen, sei unter dem Siegel der Verschwiegenheit gesagt. Unsere Geduld hat nun ein Ende erreicht, England treibt Handel mit allen Völkern der Erde. Ihrem Wunsche konnte ich leider nicht Rechnung tragen. Wir müssen Ihnen unseren Tadel aussprechen. Bedeutende Vorräte lagern noch hier. Ziel 3 Monate. In Ihrer Faktura hat sich ein Fehler eingeschlichen. Der Preis für Satz und Druck stellt sich auf K 50. Ich bitte dringend die Lieferzeit einzuhalten: In den nächsten Tagen wird mein Reisender die Ehre haben, bei Ihnen vorzusprechen. Er gab sein Geschäft wegen hohen Alters auf. Man rechnet darauf, daß du dich in den Dienst der guten Sache stellen wirst. Der Wechsel trägt die Skadenz: 25. August. Sollte sich die Sache nicht gütlich beilegen lassen, so werden wir dieselbe vor den Richter bringen. In der Generaldebatte haben sich drei Redner zum Worte gemeldet.

B. Durch Endungen mit Hilfsbuchstaben.

Besteht der Auslaut des Stammes aus einer Konsonanz, so kann zur Endung der Nachlaut derselben als Hilfsbuchstabe hinzugefügt werden. Hiebei werden Schriftzeichen mit Unterlänge (p ausgenommen) und z entsprechend verkleinert über die obere Mittellinie gesetzt.

Boispiolo. Wech(sel)= $^{\circ}$, win(seln)= $^{\circ}$, Ster(ne)= $^{\circ}$, Zin(sen)= $^{\circ}$, ster(ben)= $^{\circ}$, stel(len)= $^{\circ}$, wid(men)= $^{\circ}$, Far(be= $^{\circ}$, Rech(te)= $^{\circ}$, gel(ten)= $^{\circ}$, mer(kte)= $^{\circ}$, herr(schen)= $^{\circ}$, herr(scht)= $^{\circ}$, glän(zen)= $^{\circ}$, wer(fen)= $^{\circ}$.

Leseübung. (Zugleich Abschreibübung.)

pr-e/1/2 en. aen/o-1 a.126. · P2/p/. eg 2 d n. kon ~ [2 ~ e ~ 6 ~ 4 no. gear ignight he gezi. Dozpo ~ pd. co~ en a. fr~ 20 22 22 2 29 00 dere. em ~ 215 d.y 22 m/ f ~ 1 2056~ Ed V. emp~ 200 2: 1- e. 8 2, 18 e. Dip, 1 ge. /8. nown or morphen. ego, J.c 160 G 24. e o 5 for 17. for Dofa. com hos se a of ... 1 pro 1 g ~ 149 or. c 6 8 - 1 2/6 el. hal to no if in flood I a ch. on if c frage - end frank end I son o ovas un. \$ 34.

Formkürzung durch Nachsilben.

Die zur Kürzung gebrauchten Nachsilben sind über die Zeile zu setzen. Ausgenommen von dieser Regel sind die Nachsilben heit, schaft und ung, welche aus langen Zeichen bestehend in der Zeile bleiben. Die Nachsilbe keit wird alleinstehend mit k geschrieben, in Verbindungen, wie lichkeit, samkeit, haftigkeit entfällt jedoch k.

Zu den Nachsilben können, ähnlich wie bei den Endungen, auch Hilfsbuchstaben hinzutreten, um das Wiederlesen des gekürzten Wortes zu erleichtern. Besonders geht die Nachsilbe ung mit dem vorhergehenden Mitlautzeichen, wie im § 13 erwähnt, Verbindungen ein, die bei dieser Art von Kürzung häufige Anwendung finden.

Beispiele. Part(ei) = ..., Schorf(lein) = ..., Früh(ling) = ... furcht(sam) = ..., Schick(sal) = ..., ehr(los) = ..., Gleich(nis) = ..., leb(haft) = , dank(bur) = , herz(lich) = , bill(ig = , Tapfer(keit) =, Spar(samkeit) = ..., Ähn(lichkeit) = ..., Dank(barkeit) = ..., Wahr(haftigkeit) = ..., Fer(tigkeit) = ..., Reich(tum) = ..., Frei(heit) = J., Kund(schaft) = /, klass(isch) = ..., prak(tisch) = ... Quitt(ung) = ... Fär(bung) = ... Sen(dung) = ... $Rech(nung) = \sum_{i} Liefe(rung) = \sum_{i} Stär(kung) = \sum_{i} Schä(tzung) = \int_{i}$ $Hand(lung) = \langle \cdot \rangle$, $Wid(mung) = \langle \cdot \rangle$. Redewendungen. 6 6 2 7 7 7 80 .s. p ~ . ne, o ~ . - ~) ~ p. ef ~ en. -2/12/. an. ~ 1800 ~. ~ ~ p. 40/.s. 92 pe - in. 9 ~ re 1. Partikeln und partikuläre Redensarten.

190, 0, ef, of, Les, Me, Sf.

Uebertragung. Bis auf weiteres, ohne weiteres, bei dieser Gelegenheit, in dieser Richtung, nach allen Richtungen, nach jeder Richtung, nach dieser Richtung.

Leseübung.

1. Je Jos Mer Jose. Ten war 25. 252

me ! - Led 11. eresener enert. L'3 fre join. 148 of 2 26 en 2. 48 45 one « 2 2 % ~ 2 . e M 28 1 . 0 2 m / 22 2 . NE cepa? J-afran o easereer flye co. nef M. 1265 Sporo 46 m. e fresje M. 1951 ook. Inh~on ju. 90,00026965 go. ear pisty carello Var al. chorise 20 16 a. off ~e cro Me & o . e e a o 16. in 2 2 ° el 20 reagny. Crep. con njæletelligendensedfigsly.el pvs1 v.comseef of p.conjoho. of & mo-

Übertragungsaufgabe. Die Preßhefe wird in der Bäckerei zum Auftreiben des Teiges verwendet. Auf den Wechsel muß die Bürgschaft stets schriftlich gesetzt werden. Die Sache muß auf_einem Irrtum beruhen. Das Eingreifen eines Vermittlers ist für beide Teile nützlich. Die eingebrachte Offerte des Wiener Kaufmanns war günstig. Die nächste Ziehung der Lose findet am 1. Dezember statt. Die Zahlung ist schon längst fällig. Die pünktliche Lieferung. Wir danken Ihnen für die erwiesene Freundschaft. Ich bitte die Rechnung zu quittieren. Mit dem heutigen Tage übernehme ich das Geschäft auf eigene Rechnung. Ihr geschätztes Schreiben haben wir erhalten und von dessen Inhalt Kenntnis genommen. Der Bewerber um diesen Posten besitzt eine große Fertigkeit im Rechnen. Das Werk erscheint in monatlichen Lieferungen. Die lebhafte Nachfrage. Wir nehmen uns die Freiheit. So schwer es uns auch fällt, auf_eine Rechnung, die schon vor 3 Monaten zahlbar war, noch 3 % Skonto zu gewähren, so wollen wir doch in Anbetracht unserer langjährigen Freundschaft denselben bewilligen. Wir suchen für unser Geschäft einen Lehrling. Gerade jetzt ist der Markt sehr lebhaft. In zweifelhaften Lagen des Lebens stets das Richtige zu treffen, ist

schwierig. Wir werden gegen diese Handlungsweise Stellung nehmen. Der Fluß ist schiffbar. Nach einer ungefähren Schätzung. Wir wären begierig, etwas über das Schicksal unserer Tratten zu erfahren. Die Sendung wird reklamiert. Zahlbar in Raten. Die Sonnenfinsternis ist in unserer Gegend nicht sichtbar. Grüße deine Angehörigen recht herzlich von mir. Der südlichste Teil Afrikas heißt Kap der guten Hoffnung. Langsam gefahren, sicher gefahren Grelle Blitze durchzucken die Finsternis der Nacht- In Fäulnis übergegangenes Fleisch kann genossen schwere Krankheiten verursachen. Das zarte Fleisch der Forelle ist schmackhaft. Der Arme preist den Reichen glücklich. Anderer Torheit sei deine Weisheit. Die Ausdünstungen der Sümpfe sind besonders in heißen Gegenden die Ursache vieler Krankheiten. Die Dehnbarkeit des Goldes ist bedeutend. Das Werk erscheint in monatlichen Lieferungen. Kunst und Wissenschaft ist für die Armen ein Reichtum, für die Reichen eine Zierde. Gott sei dem armen Sünder gnädig! Hege stets Achtung vor dem Gesetze. Die Satzkürzung beschränkt sich auf die Kürzung der Begriffswörter. Seine Vorgesetzten hatten eine gute Meinung von ihm. Er lebt in einer gesicherten Stellung. Bringst du eine schlechte Botschaft, so eile nicht zu sehr. Nur dem ist Reichtum gut, der ihn gut anzuwenden weiß.

§ 35.

Kürzung durch die Vor- und Nachsilbe oder Endung.

Wird zur Kürzung nebst der Vorsilbe noch die Endung, bezw. Nachsilbe verwendet, so ist diese unmittelbar hinter die Vorsilbe, jedoch über die Zeile zu setzen. Die Nachsilben heit, schaft und ung bleiben in der Zeile. Eine Verbindung der Vor- und Nachsilben kann in einzelnen Fällen eintreten, wobei die Nachsilben in der Zeile bleiben.

Beispiele. $N_{1} = \overline{1}$, $N_{2} = \overline{1}$, $N_{3} = \overline{1}$, $N_{4} = \overline{1}$, $N_{5} = \overline{1}$, $N_{6} = \overline{1}$, $N_{6} = \overline{1}$, $N_{6} = \overline{1}$, $N_{6} = \overline{1}$, $N_{7} = \overline{1}$, N

Redewendungen. $\sim l^{1} \sqrt{l^{n} r}$. $lu \sim e 2 \gamma$. ml~. 90 f ~ ~. 2 /2 c. - 6 D-~ 6. ~. 2 Alah. g Ar. etgr. 200 gr. entem. 02.6. mds. - Vr. & ... - 25 V. - 15 ~. Pa e. eas. mgr. hard. men. ing. of. 12611/1. - w 85. e 2 - y 1°. 2 mg. 2552. Pg 5 ~ 1/. 2 fig. 2-1/0 ph. h. fr 20 ed. 1000. negogad. ~d. ~ ~ ~.s. - ~ 1/2 1/28. ~ 1/2/2. ~ e 2. 1. 10 2. 1. of 50 4. -5m//6. 009 veal 17 W. (NI 12 N). 9 N 1/1. EIN 29 1. PB po 58 6. P.S. e 13/. /1//2.

Leseübung.

mstyperey. elgo from the f 25, 2 15 fr. epro fo e = 2 49. e ~ 2 2 2 1pl 15 00 3. 17 w 11/5. 0/1 of pin ~ . I. ~ 2° pr- V ma Sme. cfor, ejous mahilf. Sin le cen or i. con prone and-order order of soland. inornereroivemm. nonelist, War my on seasunen ec Later 2666. 32°. 36. evelessen n. 1.e 1) ea.n. ~ 2 5 2 5 2. ~ 10 co 14/1/~ a De De 2 ide no no Coeb / no ~11. er/metrerfoi: www. wehrelmende 10 Elling inone & famp 5 2 No had 2~.

Übertragungsaufgabe. Der Inhaber des Geschäftes ist verreist. Das Haus besteht schon seit 20 Jahren. Ich beharre bei meinem früheren Entschlusse. Er hat ausreichende Mittel, um diese Spekulation auszuführen. Ich gebe Ihnen diese Aufgabe zu lösen. Auf der letzten Ausstellung wurde unserem Fabrikate die goldene Medaille zuerkannt. Im Besitze einer Anfrage vom 30. d. Mts. bedauern wir Ihnen von einer Verbindung mit der fraglichen Firma abraten zu müssen. Du hast dich mit dem Plane verrechnet. Zur Ausbeutung des Bergwerkes hat sich eine Gesellschaft gebildet. Ihrer umgehenden Antwort gern entgegensehend. Der Schluß für die Aufnahme von Anzeigen ist um 6 Uhr abends. Belieben Sie die Versicherung entgegen zu nehmen, daß —. Die Unterhandlungen haben zu keinem Resultate geführt. Ich empfehle mein solides Haus Ihrer gefälligen Aufmerksamkeit. Für die Gesellschaft zeichnet: Richter. Wir bitten, uns das Er-

gebnis der Auktion durch Telegramm bekannt zu geben. Ich bestelle zu den im Preisverzeichnisse angegebenen Bedingungen. Die Unterhandlung führte zu keinem Resultate. Wir nehmen uns die Freiheit, Ihre Gefälligkeit in Anspruch zu nehmen. Es soll uns freuen, wenn Sie bald Anlaß nehmen werden, uns lebhaft zu beschäftigen. Unsere Dienste stehen jederzeit zur Verfügung. Die Fabrik besitzt in Prag eine Niederlage. Die Angelegenheit wird in aller Kürze geordnet. Die Kielfedern stehen seit der Erfindung der Stahlfedern nicht mehr in Verwendung. Durch die Eisenbahnen hat der Verkehr eine ungeahnte Größe und Ausdehnung erhalten. Die Spartaner gewöhnten ihre Kinder frühzeitig an Entbehrungen. Man kann die Erfahrung nicht frühe genug machen, wie entbehrlich man in der Welt ist. Die ganze Nachbarschaft kam durch das Geschrei in Aufregung. Der Landmann lebt von dem Erträgnis seines Bodens. Der Mensch ist bei der Erklärung von Naturerscheinungen vielfach auf bloße Vermutungen angewiesen. Mennige findet vielfache Verwendung bei der Erzeugung von Farbstoffen und Zündwaren. Der schwarze Star ist eine unheilbare Krankheit und geht zuweilen in völlige Erblindung über. Ich habe mich für die Stelle erst nachträglich gemeldet.

§ 36.

Formkürzung zusammengesetzter Wörter.

Die in unserer deutschen Sprache so zahlreichen Wortzusammensetzungen gestatten eine ausgiebige Kürzung. In den meisten Fällen wird der 2. Teil des zusammengesetzten Wortes, das Grundwort, gekürzt, während der 1. Teil, das Bestimmungswort, weil es für das rasche Wiederlesen des gekürzten Wortes von größter Wichtigkeit ist, ausgeschrieben wird. Weist jedoch das Bestimmungswort bessere Kürzungsvorteile als das Grundwort auf, so kann auch ersteres gekürzt werden. In vereinzelten Fällen lassen sich auch beide Wortbestandteile gleichzeitig kürzen, ohne daß die Deutlichkeit darunter leidet.

Beispiele. 2/2 = 2/-, $f_7 = f_-$, $f_8 =$

4d = 40, rof = no, (rd = (2, ono, ono, eyo, odo, mo, bo; In = In, belen = pr, mother= ~, pr, so, ler, leg, wer; there=1h, zup=zr,gr, reh=re, 1/2m/=1/e. M-M? JM= J2, Nof- No, /g=/5, Nag=US, σος, ην=ην, ον=ον, ων=υ, (δ = (ο), Σαδ= / γ, ωβ= β, δ) ν= δ ν, ωρ = δ ν, ωρ = a, a/y = a/. under/= unde, delen=del, sci, sefr= sta = sta, huste = hus, of g = of = of, of la= (5; 2 = 22, 12, 500, 20, 12/1, 21/1, 11/25=17/2. doj= 7, 102=2, -5, -1y, 42=12, 2/2=12/2 Redewendungen. 2 20-27 - 711/29. 9 2 91 27/6. ~ fog 16. - 2 400. Worn 2001. W 6) 2 no 12. yo 10 mf = 1/2. on 2 no 2 no 12. nong = ers_m. ~2/20. -1 ~ 1. e. 6) ~ o/ 2 lw. o2 a. na d. 1970° ed-vil. end2 fr Dia. -67 6. -2/3. 15-1CL. 10 mg. 20 1 f. ~ h & of on. Lia.

Übertragungsaufgabe. Unsere Fabrik arbeitet mit Dampfbetrieb. Der Wiener Bankverein erscheint auf diesem Wechsel als Zahlstelle Der Festredner wurde zu seiner ausgezeichneten Rede beglückwünscht. Durch Spekulation ist der Tuchhändler in Konkurs geraten. Zu Beginn der Sitzung gab der Bürgermeister die Tagesordnung bekannt. Der Eigentümer des Handelsschiffes wird Reeder genannt. Ich stand mit dem genannten Herrn lange im Briefwechsel. Die Handelskammer hat den Tag der Generalversammlung bereits bekannt gegeben. Wir treten in die Tagesordnung ein und ich erteile dem Herrn Berichterstatter das Wort zu seinen Ausführungen. Sie können sich meiner Teilnahme versichert halten. Diese Bierbrauerei erzeugt durchschnittlich 50000 hl Bier im Jahre. Die Prämie für die Feuerversicherung beträgt 3/40/0. Die Fabrikanten wetteifern miteinander in bezug auf Billigkeit. Die Zeitung wurde mit Beschlagnahme belegt. Zwei Monate à dato zahlen Sie gegen diesen *Prima*wechsel. Die günstige Stimmung im Warengeschäfte hat nachgelassen. Große Warenkenntnis ist für dieses Geschäft unbedingt notwendig. Das Unternehmen ist in eine Aktiengesellschaft verwandelt worden. Die Herren Engelmayer und Bittner sind zu Verwaltern der Konkursmasse ernannt worden. Wir haben bereits geeignete Maßregeln ergriffen. Auf der Generalversammlung waren 50000 Aktien mit 1000 Stimmen vertreten. Diese Anweisungen sind der Stempelsteuer nicht unterworfen. Wir werden gegen jede Nachahmung unserer Schutzmarke unnachsichtlich vorgehen. Ihrem Wunsche gemäß senden wir Ihnen eine Musterkarte nebst Preisverzeichnis. Der Preis der Lebensmittel geht in die Höhe. Ein Prozeß ist eine langwierige Sache. Ich habe diesen Artikel kommissionsweise übernommen. Wir werden uns in Zukunft hauptsächlich mit dem kommissionsweisen Verkaufe von Baumwolle befassen. Das Telegramm war teilweise unverständlich. Solche Papiere eignen sich besonders gut zur Kapitalsanlage. Er hat einen Haupttreffer gemacht. Sie können Ihre Handlungsweise in keiner Weise rechtfertigen. Der Güterverkehr hat sich auf dieser Bahnstrecke stark gehoben. Die Dauer unserer Handelsgesellschaft geht zu Ende.

Übertragungsaufgabe, bezw. Diktat.

Die Stenographie im Dienste des Kaufmanns.

Die großen und vielseitigen Fortschrit te auf allen Gebieten des menschlichen Wissens und Könnens haben in den letzten Jahrzehnten alle Länder und Völker verbunden und einen staunens- 50816. werten Verkehr hervorgerufen. Polsten, Bahnen und Schiffahrt, Schreib- und Fernsprech anlagen, sowie die Verbreitung der Sprachund Schriftkenntnis unterstützen und fördern den Verkehr. Damit ist nicht bloß das Gebiet des Kaufmanns, sondern auch seine Arbeit 100 "gewachsen; deshalb beigrüßt er jede Neuerung und Erfin dung, die eine Ersparnis an Zeit und eine Vereinfachung der Geschättsfüh- 155 "

rung gestattet. Unter all den Erfin dungen, die den kaufmännischen Betrieb in dieser Beziehung unterstützen, ist die Stenographie eine der wich tigsten, und immer mehr bricht sich die U berzeugung 200 811b. Bahn, daß der Kaufmann in ab sehbarer Zeit ohne sie nicht mehr be stehen kann. Viele Firmen, welche die Stenographie in ihren Kontoren verwenden, führen sogar einen großen Teil ihrer Korrespondenz steno graphisch. Zu diesen Firmen zählen nicht bloß Fabriken, sondern vor allem Han dels- und Bankhäuser. Es ist dies entschie den ein Beweis dafür, daß die Steno graphie bei der Ver- 300 " einfachung und Beschleunigung des Geschäftsbetriebes einen wesentlichen Anteil hat. Für den Chef eines Kontors bedeutet die Kenntnis der Stenographie eine große Erleichterung. Um einlaufende 350 "Brie fe möglichst nach seinem Wunsche beant worten zu lassen, genügt es in der | Regel, wenn der betreffende Prinzi pal auf den betreffenden Brief selbst kur ze stenographische Bemerkungen | 400., macht, die seinem Buchhalter bei der Kor respondenz zur Richtschnur dienen. Eben so wird der Chef verfahren, wenn er demselben umfangreiche Anweisungen | gibt. Bei Urkunden, Akten- 480 " stücken o der solchen Briefen, bei denen es auf einen ganz bestimmten Wortlaut ankommt, kann der Chef die Schriftstücke stenographisch ausführen und braucht dann die Reinschrift || nur mit seinem 500 " Namen zu versehen. Bei einem solchen Verfahren kann der | Chef sicher sein, eine seinen Wünschen entsprechende Reinschrift vorgelegt zu | bekommen.

Abgesehen von dem ihr innewohnenden Bildungsstoffe ist | 550 " die Kenntnis der Stenographie auch für den Angestellten von großem Nugen, ja geradezu unentbehrlich. Bei allen seinen Arbeiten kann er mit | tels der Stenographie eine Menge | wertvoller Notizen machen, 600 ,, die er beim Gebrauche der Kurrentschrift des Zeit verlustes und der Umständlichkeit we gen unterlassen würde, deren No tierung 650 .. aber für sein Fortkommen, so wie für sein Geschäft häufig von großer Wichtigkeit ist. Oft erteilt der Chef sei nem Korrespondenten mündlich die An weisung, nach der die Abfassung der aus gehenden 700 " Briefe zu erfolgen hat. Hier springt der Vorteil der Stenographie am meisten in die Augen. Um sich die | gegebenen Anweisungen zu no | tieren, braucht der Stenograph nicht mehr Zeit | als zum Anhören 750,, derselben nötig ist; dann haben seine Notizen ge genüber den kurrentschriftlichen noch | den Vorzug, daß sie dem Gehörten nach | Inhalt und Form vollkommen entsprechen. || Bei den umständlichen, kurrent- 200 ... schriftli chen Aufzeichnungen ist nicht ausgeschlos sen, daß wichtige Punkte überse hen oder überhört werden.

Auch dem | Buchhalter kann die Stenographie gu | te Dienste 50 , leisten. Bei flottem Geschäfts | gange läßt sich nicht jeder Posten so | fort verbuchen; die Fülle der Buchun | gen ist oft so groß, und die Buchungen | selbst sind häufig von so verschiedenar || tiger Natur, daß, wenn sie erst länge | re Zeit nachher vorgenommen werden, | immer ein genaues Nachschlagen und | Durchlesen der betreffenden Schriftstük | ke notwendig ist; der Buchhalter macht | sich nur kurze stenographische No | tizen, die ihm die nötigen Anhalts | punkte bieten, und weiß dann stets, wie die | einzelnen Buchungen vorzunehmen | sind, ohne erst wieder eine Menge || von Schriftstücken nachlesen 1000 , zu müssen. |

Ebenso kann der Geschäftsreisende die Stenographie recht vorteilhaft ver wenden. Gehört es doch zu den Oblie genheiten des reisenden Kaufmannes, die Wünsche der Kunden aufs eingehend ste 1000, kennen zu lernen, um durch Beach tung derselben die Abnehmer zufrie den zu stellen und auf diese Weise seinem Hause nicht nur ein einmali ges, sondern ein dauerndes Geschäft zu sichern. Bei 1100,

der Mannigfaltigkeit der | Wünsche kann der Reisende nur dann al | les beachten, wenn ihn die Stenogra | phie in die glückliche Lage versetzt, | sich im Verlaufe des Gespräches das | Wichtigste zu notieren. 1150 SIID. Wieviele | Kosten und Differenzen werden da | durch vermieden! Der anscheinend so ge | ringfügige Umstand, die durch die Ste || nographie 1200 ,, ermöglichte ausführli | che Bemerkung, hat schon oft einer Fir | ma einen großen Gewinn gesichert.

Für Handelshäuser, die an Börsenor ten domizilieren, hat ein Stenograph || einen ganz besonderen Wert, da ge | rade an der Börse 1250 , auf Schnelligkeit, | womit die Notierungen der Kurse | u. s. w. gemacht werden, unge | mein viel ankommt. Jeder Augenblick bringt || neue 1300 , wichtige Erscheinungen, von | deren rascher Erfassung unter Um-| ständen ein Gewinn abhängt, oder de | ren Übersehen einen Verlust be | deutet.

Auch der Lehrling wird gut tun, sich | die Stenographie anzu-1350, eignen. Ge | rade in der ersten Zeit der Lehre | stürmen so viele neue Eindrücke | auf ihn ein, daß es schwer ist, dieselben | in ihrer Bedeutung zu erfassen || und zu behalten. Kurze stenogra | phische Notizen werden 1400, seinem Ge | dächtnis zu Hilfe kommen und ihm wie | derholte Fragen ersparen. Das wach | sende Bedürfnis wird gewiß die Chefs | immer 1460, mehr nötigen, stenographie | kundige Gehilfen zu bevorzugen; es | wird aber auch die jüngeren | Kaufleute geradezu zwingen, die | Stenographie gründlich zu erlernen.

(Aus "Erste Kaufmannische Korrespondenz" von Joh. F. Herget in Mainz.)



II. Die Stammkürzung.

(Klangkürzung.)

Die Stammkürzung, bei welcher unter Weglassung der Formbestandteile ein Teil des Stammes zur Kürzung benutzt wird, zerfällt je nachdem das zu kürzende Wort durch den An-, In-oder Auslaut angedeutet wird, in eine Anlaut-, Inlaut- und Auslautkürzung.

Viele Wörter haben in ihrem Stamme einen sinnleitenden Klang, einen Hauptlaut, auf den sie sich stützen und der zur Kürzung benutzt wird, daher auch der Name Klangkürzung.

§ 37.

Kürzungen durch den Stamminlaut.

(Inlautkürzung.)

Die Inlaute in geschlossenen Silben sind stets Selbstlaute, weshalb auch nur diese zur Kürzung benutzt werden und meist nur bei einsilbigen oder zusammengesetzten Wörtern Verwendung finden.

Inlaut e ist von dieser Kürzung ausgeschlossen.

Eine Stellvertretung von Selbstlauten, z.B. e für ä, ei für ai darf nicht stattfinden.

Die Inlautkürzungen stehen über der Zeile, ausgenommen eu und äu, für welche ein tiefgestelltes ei zu schreiben ist.

Wegen der leichten Verwechslung mit den entsprechenden Sigeln, ist diese Kürzungsart mit Vorsicht anzuwenden.

Beispiele. , / J=:, /2, p=-, P= = , D, p== = , D, p== , D== , D

Zusammengesetzte Wörter. 🎤 = 🎤 (**), 🎝 - 🎝 ; 🏑 (1), en = ei, 2i, /= 61, /- C, ii, oh, ne/= no, f-i, pe-j: no-ho, colo-ci, jo, ff; fel= 2/, 8 = 502, 82, (1g-2g; ND-W, 5, 1)= J. m. 20-2, f, 26 (") ~; was = se, 27, G=00, h, sh, N, U; /-/-- 1, 13, //2-2, p; m, af=a, den-os, eff=es; yne-y, az-az. y, los = le, W,, M, M, M, M, M= M 1p. 16, 6, m, p, d, 12-13. Redewendungen. C'n/Cfip. pc~. 1326. ae. V. oprs. S.s. n. d.s. shs. 25. ~ 2. - In - p. ne 22. ~ 2 el fel. Inspl. ~ 26 3. 25 . here 'h. 1800 10.0019, 900, 950, Asy. ~. h. ne-swww.s~s6. Ls~. [y/s5. ~~2/ ~ 1 m.~ 2 2 . 2 5 5 80.

Übertragungsaufgabe.*) In München wurde für Gabelsberger ein Denkmal errichtet. Im 16. Jahrhunderte war der Wohlstand des niederländischen Volkes sehr groß. Er suchte sein Heil in der Flucht. Die Sonne wird es schon an den Tag bringen. Die Gesetzesvorlage wurde vom Reichsrate angenommen. Hamburg ist ein wichtiger Handelsplatz. Du sollst dich deines Lebens freuen. Das gebrannte Kind scheut das Feuer. Die Bewohner des Landes beschäftigen sich mit Ackerbau und Vichzucht. Gib

^{*)} Die Formkürzung wolle der Schüler gelegentlich mitverwenden.

acht, daß du nicht in die Grube fällst. Ich freue mich, dich gesund zu sehen. Ich schwöre dir ewige Treue. Der Diener bewies eine seltene Treue und Anhänglichkeit an seinen Herrn. Das Volk ist von der großen Steuerlast niedergedrückt. Aus dem Gespinst der Seidenraupe gewinnt man die Seide. Weise Sprüche. gute Lehren, soll man üben, nicht bloß hören. Für den Tod ist kein Kraut gewachsen. Die Firma Reisenauer und Söhne. In Böhmen hebt sich die Bienenzucht von Jahr zu Jahr. Ihre Adresse verdanke ich meinem Geschäftsfreunde. Wollen Sie mir mit Rat und Tat an die Hand gehen? Ich freue mich, daß ich Ihnen dienlich sein kann. Er wußte dem Instrumente die sanftesten Töne zu entlocken. Gottesfurcht ist der Anfang der Weisheit. Während des Festes herrschte große Lust und Freude. Der Chef übergab sein Geschäft dem ältesten Sohne. Ich bestätige Ihre Postkarte vom 6. d. Mts. Haben Sie die Güte, meinem Empfohlenen mit Rat und Tat an die Hand zu gehen. Der Landtag ist arbeitsunfähig. Der Reichsrat wird nächsten Monat eröffnet. Der älteste Handelsverkehr war Tauschhandel, Prag ist die Hauptstadt der Tschecho-Slowakei. In der gestrigen Theatervorstellung brach Feuer aus.

§ 38.

Kürzungen durch den Stammanlaut.

(Anlautkürzung.)

Der Anlaut kann aus einem Selbstlaute oder aus einem Mitlaute bestehen, also vokalisch oder konsonantisch sein.

1. Kürzungen durch den vokalischen Anlaut.

Bei vokalischen Anlauten stehen sämtliche Kürzungen auf der Schriftzeile; a erhält einen Vorstrich, aber keinen Nachstrich; ä erhält Vor- und Nachstrich.

Anlaut e darf zur Kürzung nicht verwendet werden.

egs & pssu- 2 pm & b. & b el N. m Cys son 2. & 265 pgo 2. pl. m-bl. co 100 N ps. Of g l. of sol. par mbs pb. pen on 23 et... 12 jo - fsver. on 25 e fess. C. n. eg/ 12 n — ewn bu Le lege. e ~ g e L'en ud py 4 sem. velp N pver. em 2) vej - 1 fsb - f. cfl. cety skill fry re che s. end - V. fc b D. en' ~ of.

Thertragungsaufgabe. Wir haben eine große Achtung für ihn. Er hat sich die allgemeine Achtung erworben. Wir hegen für das Haus die größte Hochachtung. Ihrer Ordre gemäß. An die Ordre des Herrn N. N. Ein offenes Geschäft haben. Dieser Posten steht noch offen. Wir würden gern ein Opfer bringen. Wir schreiben in aller Eile. Er ist Agent in Baumwolle. Er ist ein aktiver Teilnehmer an dem Geschäfte. Dieser Verlust ärgert mich. Ich bitte den Rechnungsbetrag zu ändern. Die Art, wie Sie uns behandeln, gefällt uns nicht. Wir hatten nur Ihr Interesse im Auge. Diese Farben springen sehr in die Augen. Davon hatte ich keine Ahnung. Die Firma steht in offener Rechnung mit uns. Dieser Ort hat für den Handel wenig Bedeutung. Nehmen Sie sich davor in acht.

3. Kürzungen durch den konsonantischen Stemmanlaut.

Häufiger als der vokalische Anlaut wird der konsonantische zur Kürzung verwendet. Dieser kann ein einfacher oder zusammengesetzter sein. In den meisten Fällen wird gleichzeitig mit dem konsonantischen Anlaute auch der Stammvokal zum Ausdrucke gebracht.

Die konsonantischen Anlautkürzungen gehören zu den am häufigsten vorkommenden Kürzungsarten.

a) Anlautkürzungen mit dem Inlaute e.

Zur Anlautkürzung mit inlautendem e eignen sich besonders gut die zusammengesetzten Konsonanzen und von diesen wieder namentlich die Verschmelzungen (br. tr., schr., schw. usw.), welche ihre Stellung zur Zeile beibehalten.

Einfache kleine oder mittlere Anlaute vor dem Inlaute e, z. B. g in Geld, r in Regel, sind als Kürzungen unzulässig, in Wortzusammensetzungen können dieselben jedoch verwendet werden.

Beispiele. ln, ll = l, N = 1, N = 1, J = 1, J, J = 1, J

Leseübung.

(Zugleich Abschreibübung.)

e f 20 gr 2 n & e 1 f e 6 a 2 o . 12.

o 20 n 1 a o 8 2 1 1 (4. & 12 d E ~ 1. e

co 6 9 m 1. e f e g ~ 2 1. c 1a ~ ~ f.

20 4 8 n ~ D2 ~ e f f 2 x 5 m f f 2.

g 1 g el 1. e j 6 10 1. e 2 y 100. 2 1/4 2 6 c 2

o g el 011. e 1 g 2 n g. 2 2 n g. 2 2 n sig . m sy:

2 g le co 2 8 1 g e 2 g. 2 o 1 f e 8 2 n M

cone for Sac. cog 2, 5 m. 150 g m l. 20 ml eet 2 for - (230 for slog ~ 12. 11 1683 m h for le 2 moi. ehr Deo Al. (20 2 mg to 9 x 7° rel. 12 ~ a. ne e 2 g d. e { 2 s e V.

b) Anlautkürzungen mit dem Inlaute a.

Die Anlaute bei inlautendem a bleiben in der Zeile und werden verstärkt, l und serhalten gleichzeitig einen kurzen Nachstrich.

Anlautendes g, n und r sind aus Grunden der Deutlichkeit

zur Kürzung nicht zu verwenden.

Leseübung.

relner The Be he son jo Perube.

ed perelf, con- 2 ~ 1. ~ Denen est solfone Low. et in no. fister 234. exect ella for of the dul. este ante. els 20 for sol popular ione see frol dismers for y lim wob. comb. e le graf. in esta y land. en y lastin el le 2 2 / 1 m esta y. ~ 1 m en fin. el le 2 2 / 1 m esta y lastin el le 2 2 / 1 m esta y lastin el le 2 2 / 1 m esta y lastin el le le 2 2 / 1 m esta y lastin el le 2 2 / 2 m esta y lastin el le 2 2 / 2 m esta y lastin el le 2 2 / 2 m esta y lastin el le 2 2 / 2 m esta y lastin el le 2 2 / 2 m esta y lastin el le 2 2 / 2 m esta y lastin el le 2 m esta y lastin el 2 m esta

Übertragungsaufgabe. Einstweilen statten wir unseren Dank ab. Der Hafen ist gesperrt. Wir haben uns die Sache vom Halse geschafft. Ich lasse Ihnen freie Hand. Wir haben noch genügend Platz in unserem Lagerhause. Weisen Sie ein solches Anerbieten von der Hand. Einzahlungen erfolgen an der Kassa der Gesellschaft. Ihre Vorwürfe sind zu hart. Das Untersee-Kabel hat durch den Sturm Schaden gelitten. Kapital auf Zinsen. Der größte Teil der Ware ist auf Land gebracht. Der Brand zeigt sich im Korn. Die Wertpapiere sind bei einem hiesigen Bankhause deponiert. Der Brandschaden ist durch Versicherung gedeckt. Netto per Kassa. Der Vertrag bleibt noch ein Jahr in Kraft. Die Waren sind auf Lager gebracht. Der Transport zu Wasser ist billiger als der zu Lande. Diamant von schönem Wasser. Das Schiff schöpfte Wasser. Die Sache verhält sich ganz anders. Jede Schuld zieht Strafe nach sich. Er brachte eine schlimme Nachricht. Hoffen und Harren. Senden Sie mir sofort sechs Sack Javakaffee. Kriege schlagen dem Menschen und dem Lande klaffende Wunden. Ein guter Nachbar an der Wand ist besser als zehn Vettern über Land.

c) Anlautkürzungen mit den Inlauten o und ö.

Hier finden meist nur die wölbbaren Zeichen Verwendung und bleiben in der Zeile. Bei inlautendem ö ist die Wölbung flacher. ö: (o, (m=1, lon, lm=1, ln=1, ln=1,

Leseübung.

Con / 9 x ~ ~ / ~ / 10 . (~ on fe con les on

ente es nov. De pen. ~ mente it.

ente in cyto of all for. you sp.

ente so. el as bost - ente es
colore.

Übertragungsaufgabe. Die Börse war am Schlusse matt. Wir haben unsern Protest zu Protokoll gegeben. Verladungen nach Ihrem Hafen finden zweimal im Monate statt. Das wird Kosten verursachen. Der Empfänger vergütet die Kosten. Laut unten angefügter Nota. Wir senden in der Einlage eine Kopie des fraglichen Briefes. Die übertriebene Höhe der Preise macht das Geschäft unmöglich. Wir hören gern, daß die Waren Ihren Beifall finden. Die Preise stehen hoch. Mit aller Hochachtung. Der Mond umkreist unsere Erde. Auf hoch gestapelte Ballen blickt der Kaufmann mit Ergötzen. In Böhmen und Steiermark finden sich große Steinkohlenflötze. Steter Tropfen höhlt den Stein. Umsonst ist der Tod, aber er kostet das Leben. Auf hohen Alpen wohnt auch der liebe Gott. Hunger ist der beste Koch. Die Lappen wohnen im hohen Norden. Auch weißes Holz gibt schwarze Kohle. Maria Theresia folgte dem Rate Sonnenfels und hob die Folter auf. Des Morgens denke an deinen Gott; des Mittags iß vergnügt dein Brot; des Abends denke an deinen Tod; des Nachts verschlafe alle Not!

d) Anlautkürzung mit dem Inlaute i.

Behufs Andeutung eines inlautenden i werden kleine und mittlere Anlautzeichen über die Zeile gesetzt, bei lund s der Vokal auch noch durch steilgestellten Nachstrich angedeutet. Die verdichtungsfähigen Zeichen dund w werden verdichtet und bleiben in der Zeile.

Von den langen Zeichen werden nur die verdichtungsfähigen zur Kürzung verwendet. Sie behalten ihre ursprüngliche Stellung in der Zeile.

Hochgestelltes g und n sind als Anlautkürzung nicht zu verwenden.

Beispiele. $U^{\ell}, U^{\ell}, U^$

Leseübung.

« γρα 201 20-35. 20 2 - 10, « ~ 22.00)

e y 2 y 2 . 2 10° . 9/00 g. « 6 f d d 55. 1/2

Me 3. 1/2 - alle 2 g d. e c d ~ 1. 1 p o g d d 1 so

2 - . ~ 1 sof. 1 2, ee 2 200 ~ c. 1 ~ e/ 1/6 c. o

a 6 f r c . c c s / en c. loo s ε l c. 2 km 2 km 2

2 - e. c j o j d o 2 kd. 5 men 4/6 d. e R 1/1. cr

8 2/2 ~ 101. 2 a o r v 2. lo 2 2 0 2 d 2 e. e/ 2

°. f a c so s h - 3/2. c g e f S d f gh. o n

10 l . e ~ e 3/. 4 c 2 o m 3 j. c b te f n e. e

a 2 f sec. e jo 2 d (). c 2 e d 5 ° 32. 9 ~ °. f

2 d 2 ° . e ° 4 · V).

Übertragungsaufgabe. Wo kein Kläger ist auch kein Richter. Ein quittierter Wechsel. Gegen Quittung. Wir werden uns streng nach Ihrem Wunsche richten. Sichern Sie uns rechtzeitig eine Partie davon. Bitte einige Stichproben zu machen. Eine Kiste Leinwand. Wenn ich Ihnen hier dienen kann, so bitte über mich zu verfügen Wir bieten Ihnen unsere Dienste an. Regelmäßiger Dienst zwischen London und dem mittelländischen Meere. Die Zigarren sind direkt aus Havanna. Wie die Dinge jetzt stehen, ist nicht daran zu denken. Herrn N. N. hier. Diese Stille wird wahrscheinlich bis Weihnachten anhalten. Die Rechnung stimmt nicht. Bitte mich es wissen zu lassen. Die Schuld tilgen. Auf kurze Sicht. Das Schiff lichtet eben den Anker. Wir bitten die Kisten auf Lieferzeit zu versichern. Käufer behält sich das Recht vor, die Lieferzeit auszudehnen. Anliegend die Liste unserer Preise. Gelegenheit macht Diebe Auf einen Hieb fällt kein Baum. Die Fische atmen durch Kiemen. Wenn Feinde dir freundlich sind, dann haben sie Böses im Sinn. Schon fängt es an zu dämmern, der Mond am Himmel erwacht und singt den Wolkenlämmern ein Lied zur guten Nacht.

e) Anlautkürzungen mit den Inlauten u und au.

Kleine und mittlere Zeichen (auch br und gr) werden bei inlautendem u und au tiefgestellt, bezw. tiefgestellt

und verstärkt. Zur Andeutung des nachfolgenden Vokales erhalten l und s einen Nachstrich.

Besteht der Anlaut aus einem langen Schriftzeichen, so ist die Tiefstellung unmöglich, weshalb die buchstäbliche Bezeichnung des Vokales eintritt.

Beispiele. u: $\mathcal{D}_{1}, l_{2}, l_{3} = l_{1}, l_{6}, l_{6}, l_{6}, l_{6} = l_{1}, l_{1}, l_{1} = l_{1}, l_{1}, l_{2} = l_{2}, l_{2} = l_{1}, l_{2} = l_{1},$

Zusammengesetzte Wörter. $\mathcal{D} = \mathcal{D}$, \mathcal{R} , \mathcal{D} , \mathcal{D} , \mathcal{D} = \mathcal{D} , \mathcal{D} , \mathcal{D} = \mathcal{D} .

Leseübung.

Sign 2. o 2e S, & S. 2 Cos. ere 1/. Psid Dr. f. f. p. . jon. p. . en/ ips of pr. en/ fe Dr. w. anos o o sa id, d. e zy ndres 2 d. e. e yeg ours - e N. ~ e ge vor. 12. e w.s. ~ ce ple propros. che es so selo h.

Übertragungsaufgabe. Sie müssen für den Bruch aufkommen. Zoll auf zwei Zentner Brutto. Zehn Buch Papier. Ich werde die Summe gleichförmig buchen lassen. Ich hatte gar keine Kunde davon. Wir bitten, die Kolli mit laufenden Nummern zu Laut und ohne Bericht. Die Nachfrage dauert fort und hält den Kurs. Wir müssen der Sache freien Lauf lassen. Zum festen Kurse. Die laufenden Rechnungen. Ich möchte Ihnen die Sache in aller Ruhe mitteilen. Wir werden bei der Handelskammer Schutz suchen. Wir sind einen Tausch eingegangen. Die Summe beträgt Kronen 7000. Die Firma heißt jetzt Richter junior. Der Kauf ist abgeschlossen. Wir teilen Ihnen kurz mit. Die Dauer der Konzession beschränkt sich auf 10 Jahre. Ich erlaube mir Ihnen meine Dienste als Vertreter Ihres Hauses anzubieten. Es laufen täglich Ladungen bei uns ein. Ihrem Wunsche gemäß erhalten Sie beiliegende Muster. Der Hauptmarkt in Baumwolle ist Liverpool. Es kursiert das Gerücht, daß das Haus seine Zahlungen eingestellt habe. Sie dürfen sich nicht wundern, wenn -. Ich hege den lebhaften Wunsch. Den Artikel können wir nur dutzendweise abgeben.

f) Anlautkürzungen mit den Inlauten ei, ai, eu und äu.

Inlautendes ei wird dem Anlaute angereiht.

Bei, ai tritt gleichzeitig die Verstärkung des Anlautes ein. Steht im Inlaute eu oder äu, so wird an das tiefgestellte, bezw. tiefgestellte und verstärkte Zeichen noch das ei angesetzt. Bei langen Anlautzeichen wird die buchstäbliche Bezeichnung des Vokales mitverwendet.

l=v, vh, vb=v, vp, vo=v, D, v= v, 2)=v

ai: V=V, ~=~, V=V.

en: h= 1, h= 1; n= 2, 1 = 1....

Leseübung.

L/2 moez "em~vu. noe por 022016000/2~201.82~0/~Lon ~ 121en J. (n1/W/2. J. Pay V. Sz/2. Porpos cled. e. old. for ver. nsvele le 2. sun a, solamb, ez wy, elive. ~ kb rov, = ob. je po~ p loh. og eg kx. gr- 9.0/04 2.19 csh.102. 12 pr. . of 102 eif of. 5/0~ 1. Pm 2 Slp. 16 9 8 6 9 1. 200 for en. oggant 2. of gale sec. epiler 1.82 mo 2.8 m/g ~. e/h saistr. 80 Eng. er Imo. 2/ Sp. ~ fer s. ... vv.~ slar. ela V. lin. ved Ex 6. 600 m 52m y.

Übertragungsaufgabe. Wir wollen unser Lager räumen. Wir haben keinen Käufer zum leidlichen Preise finden können. Es tut mir leid, daß Ihnen die Ware zu teuer ist, doch kann ich zu niedrigeren Preisen nicht liefern. Leichter Tabak. Leistungen befriedigen nicht. Das Geschäft bleibt unter meiner Leitung. Sie werden nicht leugnen können, daß -. Kaffee neigt zum Steigen. Der Vorrat geht auf die Neige. Kronen 654 bleiben als Guthaben. Die Ware war feucht gepackt. Beide Schreiben trafen zu gleicher Zeit ein. Wir raten Ihnen, auf gleiche Weise wie wir vorzugehen. Täuschen Sie sich nicht! Gebet dem Kaiser. was des Kaisers ist. Der Waid liefert eine schöne blaue Farbe. Im Wald und auf der Heide, da such ich meine Freude. Im Fleiß kann dich die Biene meistern, in der Geschicklichkeit ein Wurm dein Lehrer sein, dein Wissen teilest du mit vorgezognen Geistern, die Kunst, o Mensch, hast du allein! Etwas aus dem Wege räumen. Wir bauen auf ihn Häuser.

g) Anlautkürzung mit dem Inlaute ü.

Die Anlaute werden behufs Andeutung des \ddot{u} mit einem Haarstriche oder mit u durch kreuzt.

Leseibung.

~ 0 1 7 2 2 2 2 1 5 6. 170 2. 5 6 1 n

~ 1 5 pm ~ . 2 ~ 0 5 1 pm & 7 co. 1 n e t

My v. coen ef y 12 m c. 2 4/5 7 9 5

N. com 7 pm n. e 20 2 6 6 6. o 6 8 9 2 6 2.

el 2 e e e e e e e m 16. - 2 el e t 2 . . 1 + Peel

f1. 6 + e o e e e c 6 6. e - 2 17. 2 8 pm ge.

List of one of the service of the se

Übertragungsaufgabe. Die Regierung hat die Konzession zur Gründung einer Bank erteilt. Wir grüßen Sie höflichst. Grüßen Sie ihn von mir. Der Augenblick ist außerordentlich günstig für den Verkauf. Das Schiff wird erst bei günstigem Winde unter Segel gehen. Haben Sie die Güte, —. Bewegliche und unbewegliche Güter. In aller Kürze teile ich mit, daß —. Das wäre eine hübsche Gelegenheit. Die Preise sind nur künstlich hinaufgetrieben. Wir haben uns alle Mühe gegeben. Bei genauer Prüfung werden Sie sich von der Wahrheit unserer Angaben überzeugen. Wir kommen Ihren Wünschen entgegen. Wir wünschen dem Schiffe glückliche Fahrt. Wir halten das Vorgehen unter der Würde. Der junge Mann führt die Bücher zur Zufriedenheit. Dies würde zu nichts führen. Ich bin hinlänglich mit der Führung der Bücher vertraut. Der Prokurist ist flüchtig. Gestatten Sie mir, daß ich Ihnen die Gründe auseinandersetze. Ich lege 3 Stück Muster bei. Ich werde mich gegen weitere Angriffe schützen. Das Eingreifen eines Vermittlers ist für beide Teile nützlich. Die Güter werden im Freihafen verladen. Zinsen haben schnelle Füße. Auch aus der kleinsten Hütte kann man gegen Himmel sehen. Gut Gewissen würzt den Bissen. Seines Fleißes darf sich jedermann rühmen. Nicht alle Blüten treiben Früchte. Ich wünsche dir die Güter des Lebens in Hülle und Fülle.

Redewendungen. (Abschreibübung zur Wiederholung der Anlautkürzung.)

200; 000; 100; 100 200; ecoly 20016; 10 200; 0000; 100; 100; ecolo; ecolo; correa 210; 250; 750; 50; eop all; sfo; ~ sul, compill; ~200; ecol; 500; 20; 60; 60; for ; ecolo;

\$ 39.

Kürzungen durch den Stammauslaut.

(Auslautkürzung.)

1. Kürzungen durch den vokalischen Auslaut.

Der vokalische Stammauslaut kommt in der Regel, eu und äu ausgenommen, über die Zeile. Der Stammauslaut i ist ohne Nachstrich zu schreiben. Die Auslaute eu und äu sind durch tiefgestelltes ei darzustellen.

Zu dieser Kürzungsart eignen sich meist nur einsilbige Wörter.

Leseübung.

(Zugleich Abschreibübung.)

10 ub, coles & solve ~ x.

2. Kürzungen durch den konsonantischen Auslaut.

Die Auslautkürzungen bei inlautendem e erstrecken sich meist nur auf solche Wörter, welche im Auslaute eine zusammengesetzte Konsonanz haben. Sie kommen über die Zeile.

Beispiele. $C_0 = {}^{\circ}$, $\mathcal{H} = {}^{$

Bei inlautendem a wird der Auslaut verstärkt über die Zeile gesetzt; l erhält einen Vorstrich.

Beispiele. $\mathcal{H} = \ell$, \mathcal{L}_{e} , $\mathcal{H} = \ell$, \mathcal{L}_{e} , $\mathcal{L}_$

Zur Auslautkürzung mit i eignen sich besonders gut die verdichtungsfähigen Zeichen f, p, v, ft, t und z, welche am oberen Teile verdichtet werden und in ihrer ursprünglichen Stellung verbleiben; it und iz stehen verkürzt über der Zeile. Ebenso werden kleine und mittlere konsonantische Auslautzeichen über die Zeile gesetzt; l erhält einen Vorstrich.

Beispiele. 6 = 1, 2, 2, 2, 2, 2, 3 = 1, 8 = 1, 4.

Bei inlautendem o oder ö schreibt man den Auslaut mit Verwendung des Selbstlautes über die Zeile.

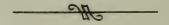
Betspiele. $M = M_{-}$
Die Tiefstellung des Auslautes tritt bei inlautendem u und au ein, bei letzterem auch noch die Verstärkung; l und s erhalten einen Vorstrich; ur kommt über die Zeile. Lange Schriftzeichen (t, z) verwendet man mit buchstäblich geschriebenem u.
Beispiele. $u: \mathcal{H} = \ell$, $\ell = \ell$, $\mathcal{H} = \mathcal{H}$,
Wörter mit inlautendem ü können durch i oder u vertreten
wandan
Beispiele. 27 = 7, 7 = 8
Die Auslaute werden über die Zeile geschrieben; eif wird durch schiefgelegtes f bezeichnet.
Beispiele. $\gamma = 1$,
Bei inlautendem eu erfolgt die Kürzung durch ei, mit Tiefstellung, bei äu mit gleichzeitiger Verstärkung.
Beispiele. 2 - , 38 = 0 , pl = e , pl = e , fr
1 Tail
Zusammengesetzte Wörter. eg, 24, 24, 2, 2,
10, and, p. 22, 2m, my, ey, /6, j, p.
86, L= 24, 6, de en ez, 15, mg
m, e, ~, ~, ~, ~, ~, ~, ~, ~, ~, ~, ~, ~, ~,
K, 1, an, p.

Redewendungen. e^{ih} ; $2 \int n$; 2 h e: $2 \int s'$; s'; s';

cal In n. , ceogge a. ento. h me Das / 1. 62 D 12 2 2 12. 1 000 1. 6 62 pegg 2. e o e 39 n 68. o W. Sm. 1 el99782,-. 0808 1 010248. com / 12 0 2. eh 28 shop. com sugh. 1/0 m/~. 20. Tibro. con n. rofdpill. e mache est. Drowieg 12 . 12 hal de glas fræenstere 206. eof 2 'yd. rte/gm. gcersone. w. / 2° me good of off. De. 26 Dg Cofellizorna. ougt provalor e. (e. 1 2 0 e/e. . 6 fe'. edber /52 e/. 2 2/2 e Sland 10 2. gm 1 18° ~ 2 2 V. con epy c. em 2 ore jasy players, more 5'5'. en & no a f.e 1/1125. oredelægesenereg. (/s/azes,

econtiles en orderende en 25 2/2 2 de le mely. on 2 de colo l. gre me ~ 6,6/2/2. Vande. sperso II. en ce en.

Übertragungsaufgabe. Wir besitzen Ihren Brief vom 18. d. M. Der erste Band des Werkes ist bereits erschienen. Wir haben die Bilanz gezogen und richtig befunden. Wir sind genötigt, zu den äußersten Mitteln zu greifen. Wir bleiben bei unserem ersten Entschluß. Wir haben dies auf den ersten Blick bemerkt. Die Briefe müssen frankiert sein. Der Preis samt Zoll beläuft sich auf 300 Kronen. Im Drange der Geschäfte vergaß ich ganz auf die Beantwortung Ihres Briefes. Fern sei es von mir. Die Würde des Standes muß um jeden Preis gewahrt werden. Der Fluß ist ietzt frei von Eis. Das Schiff kann nur bei hoher Flut einlaufen. Der neue Artikel findet flotten Absatz. Die Bewilligung der Konzession ist noch sehr in Frage gestellt. Sie hätten erst um Rat fragen sollen. Fremde Wechsel sind sehr gesucht. Die Ware wurde für fremde Rechnung gekauft. Mit Freuden erfüllen wir Ihre Wünsche. Binnen 30 Tagen sollen Sie bestimmt Ihr Geld erhalten. Seit langer Zeit bemerken wir, - Wir wollen Sie in Schutz nehmen. Sie schicken den Betrag am besten in einem Geldbrief. Zum Glück haben wir die Aktien verkauft. Muster ohne Wert. Die Maschinen besitzen einen hohen Grad der Leistungsfähigkeit. Verlieren Sie keine Zeit. Mit dem heutigen Tage eröffnen wir auf hiesigem Platze unter der Firma Hollmann & Merkel ein Agenturgeschäft. Die Preise schwanken zwischen 3 bis 4 Kronen. Ich bin außer Schuld. Das Zeichen ist als Schutzmarke eingetragen. Im letzten Augenblick. Der Handel in diesem Artikel ist im besten Schwunge. Starke Nachfrage. Mein Schwert, ich kenne es am guten Klang. Das Wasser verdampft bei einer Temperatur von hundert Grad. Er ist schlank wie eine Tanne. Der neue Tarif tritt am 1. Mai in Kraft. Kindliche Erinnerungen ziehen mit klingendem Spiele durch die Seele. Tugend ist der beste Schmuck. Der General inspizierte die Truppen. Gott sei mein Zeuge. Wenn man nur streitet des Streites wegen, was nutzt da alles Streiten für und gegen. Nehmen Sie gefälligst Notiz hiervon. Der Tag dauert 24 Stunden.



III. Die gemischte Kürzung.

Von einer gemischten Kürzung spricht man, wenn an einem Worte Form- und Stammkürzung gleichzeitig vorgenommen werden. Daraus folgt, daß die gemischte Kürzung nur bei Wörtern angewendet werden kann, die aus Form- und Stammsilben bestehen.

Zur gemischten Kürzung kann benutzt werden:

- 1. Die Vorsilbe und ein Teil des Stammes,
- 2. die Endung oder Nachsilbe und ein Teil des Stammes,
- 3. die Vorsilbe, ein Teil des Stammes und die Endung oder Nachsilbe.

§ 40.

Gemischte Kürzung durch die Vorsilbe und einen Teil des Stammes.

1. Vorsilbe und Anlaut.

Hierbei ist zu beachten, daß die Stellung des Stammanlautes durch die Vorsilbe keine Veränderung erleidet. Die Vorsilben werden mit dem Stammanlaute verbunden. Die Verbindung unterbleibt jedoch meistens, wenn der Stammanlaut hochoder tiefgestellt wird.

Beispiele. L= 1, l= 1, Nh= 1,

Partikeln und partikuläre Redensarten, welche auf der gemischten Kürzung bernhen.

Übertragungsaufgabe. Belieben Sie sich beim Verkaufe dieser Waren in jeder Hinsicht nach den Anweisungen des Herrn N. zu richten. Wenn Sie meine Anordnungen befolgt hätten, würden Sie diesen Verlust nicht erlitten haben. Die Gläubiger wurden zu einer Versammlung einberufen. Ich werde Sie von dem Erfolge meiner Bemühungen benachrichtigen. Die Maschine ist mit einer neuen Vorrichtung versehen. Die Sache ist von großer Bedeutung. Ich habe genügend Raum um die Ware lagern zu können. Ich erlaube mir die höfliche Anfrage, ob Sie geneigt sind, mir Ihre Vertretung in Spielwaren für England zu übertragen. Als Referenz könnte ich Ihnen die unten verzeichnete Firma angeben. Für den Betrag Ihrer Rückrechnung haben wir Sie mit K 240 erkannt. Das auf inliegendem Zettel bezeichnete Haus hat mir heute einen

großen Auftrag erteilt Durch den Transport wird der Preis der Ware sehr erhöht. Wir bedauern dieses Versehen sehr und bitten darüber nicht ungehalten zu sein. Unser Handel hat sich von den erlittenen Verlusten noch nicht erholt. Nur Lust und Liebe helfen diese Hindernisse überwinden Was Ihre Besorgnisse anbelangt, so können wir Ihnen versichern, daß sie unbegründet sind. Wir wünschen aufrichtig, mit Ihnen in Verbindung zu treten. Lassen Sie die Qualität untersuchen. Der Inhalt der Kiste war verdorben. Ihre Berichte kommen sehr erwünscht. Nachlaß für das Auslaufen der Fässer. Die Ausdauer wurde durch einen guten Erfolg belohnt. Der kleine Gewinn kann den großen Verlust nicht aufwiegen, den ich erlitten habe. Dergleichen Versprechungen sollen mich nicht anlocken. Mit Vergnügen haben wir die gute Ankunft des "Merkur" vernommen.

2. Vorsilbe und Inlaut.

Die Vorsilben werden von dem Inlaute getrennt geschrieben. Die Inlaute kommen über die Zeile, ausgenommen eu und äu, für welche ein tiefgestelltes ei zu schreiben ist.

Beispiele. 1, /= c', v = c', N = i', /= 61, hop = ho, M=, P=, P=, Len=f, N=, N= ~, } = 5°, } = ~, \$\p=5, \p=5, \p=5, \pl=5, \pl=5, 102-1, 42-5, val-t, In-5, ~= t, wh=4, e= ~, 56 = 51, 25= m, 5125= 51, 16=1. Redewendungen. ~5. 2. ~5. 6. 5. ~6.2 Rb.-azjx.o2)je. ~ 1, elv. 2130. 10 c/c. elf. 40 n. 5 & 1 fore. 05 - D_-. 1/2 fan n. 2 5/3/. o sjet. ~ ~ ~ ~ ~. -1/1.95/100/y. 25/2.204~. -af 5. - 2p. 1. - 12 2 2. 8. 6 10 5. wo of . ~ 500.

Leseübung.

(Abschreibübung.)

e - og o i p f le c. f - g 2 26 oce 160

so i n 20... 10 m j 6 16 2 5 - 2 5 0 2 1 2. c o n 20 165

fic. cd & f m 5 6 16 2 5 - 2 5 0 2 5 0 m f 1 m p

le go go o g he _ . e force a s s. o m 5 2 5

M M. 1 c o 20 c m a w. e l 2/2 4. c 2

with i . e f 2 g f j . e : e eg j 1 2 f 6. c

m 2 m o 2 4 m. 2 e g i o e lab s ve 1 c. 2

redung e m j ~ d e lb az. e t i ~ sy s.

s g ~ 12. c d 2 b 2 5 9 1 2 2 2 6 d 5 20 5. g f

d 5 0 e f / c.

3. Vorsilbe und Auslaut.

Die Vorsilben werden von dem Auslaute getrennt geschrieben. Bei stamminlautendem \ddot{u} wird dieses durch die Durchkreuzung der Vorsilbe mit dem Stammauslaute angedeutet.

Beispiele. 13/=1/, 1/=1/, Redewendungen. 1/1/2, 1/=1/2, 1/2, 1/=1/2.

e/8. y 6 D. . n 5 Je. 25'5, S. ~ e 5. ~ / n. n / l. e fr. e 5, e 6 m Je e l. e f. o. ~ l. l. e f. e e m Je e l' e f. o. m l. - g 5 16 c. ~ / fr. o. m. e d ~ y. ~ / h. o. D. s o. ~ n. e. g e 10l. . 1, m. Just S. - l I y. . n ~ D. 26 f. 80 50 u. ~ yn n. o 26 ft. ~ 26 ~ 20 20 20. ~ p. ~ mg~ m. ~ 50 f. - 20 D. e & for e for. o 8 8 1/. e 6 8 6 . e for. o le.

Leseübung.

elopolic. - /o, de. D.g. en son ND ~ i & n 625, - . en nold. colo 2 - flin. en d beole & 2 m w. en ebo 2 . es e p wor en has p m. en en en 2 D. 2 ~ Dh. c p has p m. en en et al. el p De lost bu. - uo 2 + l. o en f mon p. on geoloph for a. el b gl. yours our sel 20 men you he. nologe of yours our sel 20 es. en o es son. er en en el en el god, (o 20 15. 20 co 1 . e 2 2 2. 1 1 es 2u 28. ~ 4 2. non y on my - . 1 ~ 212 p. open 8 x. 22j - 1/. 12 to Masor. en Ivt I s. mer so p. 1 felof e. em/2 U N s. . . 4 Der v fibre do 42. /v. R. 2 so. 2 11. frofilse el.

Übertragungsaufgabe. Einige Meter wurden von dem Stoffe bereits abgeschnitten. Jemanden auf der Bank eine Summe abschreiben und einem anderen zuschreiben lassen. Sie haben die Sache nicht recht angegriffen. Senden Sie eine Abschrift des Vertrages ein. Es ist durch einen Anschlag an der Börse ersichtlich gemacht. Der Schnellzug hat keinen Anschluß erreicht. Machen Sie uns ohne Anstand Offerte. Ich gebe Ihnen diese Aufgabe zu lösen. Nach meiner Ansicht wird es angezeigt sein, dieses Geschäft mündlich zu besprechen. Wir erlauben uns Ihnen anbei unsere neueste Preisliste zuüberreichen. Die Ansicht hielt nicht lange Bestand. Wir können unmöglich einen weiteren Aufschub bewilligen. Die Aufschrift der Pakete war undeutlich. Wir hoffen, Ihnen einen Auftrag erteilen zu können. Wir ersuchen Sie, die größte Sorgfalt auf die Auswahl der Muster zu verwenden. Der Monatsausweis der Bank ergab ein gutes Resultat. Angebogen finden Sie den Auszug Ihrer Rechnung. Über den Befund der Ware sende ich Ihnen ein Gutachten. Brief einschreiben! Unser Entschluß steht fest. Es gebührt uns eine Abschrift. Zum Überdruß macht sich jetzt noch eine Preissteigerung bemerkbar. Die Einkünfte des Staates sind bedeutend. Wir betrachten dies als einen Eingriff in unsere Rechte. Wir bitten dringend, die Preise nicht zwüberschreiten. Der Verkauf dieser Ware hätte einen Überschuß von 3% abwerfen sollen. Der Kredit wurde überschritten. Unsere Arbeiter machen schon lange Überstunden Die Nachricht war übertrieben. Ich werde Ihnen morgen den Betrag durch die Bank überweisen. Der vorliegende Bericht muß Sie überzeugen, daß die Sache bald eine günstige Wendung nehmen wird. Das Geschäft hat einen vollständigen Umschwung erlitten. haben noch keinen Überblick über den Schaden.

§ 41.

Gemischte Kürzung durch einen Teil des Stammes und die Endung oder Nachsilbe.

Die End- und Ableitungssilben sind mit der Stammkürzung zu verbinden. Um den inlautenden Selbstlaut u der Stammsilbe zu bezeichnen, wird die Endung, bezw. Nachsilbe tiefgestellt. Der Inlaut \vec{u} wird durch Durchkreuzung ersichtlich gemacht.

Beispiele. 1. Anlaut. 15 = 7, 16 = 16, 20)-9, 2, 9, m- s, ref = f, ref = f, ref = d, N=d, en/=e, wy-tf, W=1, ne=2, 1=1, te= to, 000 - fr, V = 1, 200 = 7, 2, yet = x. a, L= , , sa= a, , fro= p, xs= 3. Auslant. 18 = 3, 6 = 3, 7 = 1, 7 = 1, 13=3, ~= 2, y/6=+, y/x=1.80=++ Redewendungen. - f. f. o 190. mbs d. f ex -. ef el. ed en. ef b. - ef sn. 13 26. 2 pd - 23 m. - 2 20. ~ 10 go. ~ 13. ~ 10 80. 2 10 80. 2 ~~. 90) so. - 6 1. 10.

Leseübung.

portolor. Jos ganeg. / de nom, lee en an en en solo solo sy V. en al my an. - de for la so. easte, e of hoo. if De D' so; nocel of non Vie. 2 d unden o y. No solo zune 9 h / fl. Me I select de er o d. ex / n nnde 66 Ly a - e fan in se na o o of of Al encil f. & o f of feb. en grofg ec. e l'2 2 por lo be en pro. e o grot z . e por e for 9 L.

Übertragungsaufgabe. Mit besonderer Achtung. Er ist seit langem in der Eigenschaft eines Agenten auf hiesigem Platze tätig. Wir glauben, uns deutlich genug ausgedrückt zu haben. Die Krankheit ist glücklich überstanden. Sie genießen Kredit und Achtung. Das Haus steht in großer Achtung. Wir freuen uns, mit Ihrem achtbaren Hause in Geschäftsverbindung zu treten. Für jede Gefälligkeit werden wir dankbar sein. Eine neue Gesellschaft ist in Bildung begriffen. Es findet sich niemand, der für ihn Bürgschaft leisten will. Es wird mir zum Vergnügen gereichen, mich Ihnen für Ihre freundliche Aufmerksamkeit dankbar erweisen zu können. Die Zeitung erscheint in einer Auflage von 15000 Stück Wir sind über diese Frage ebenso im Dunkeln wie Sie. Bei gründlicher Untersuchung hat sich herausgestellt, daß -. Ihre Verdächtigungen sind grundlos. Güter-Bahnhof. Die Kundschaft ist verwöhnt. Die Preise sind künstlich hinaufgetrieben. Wir wollen uns künftig darnach richten. Ich hatte gar keine Kunde davon. Wir halten es für nutzlos. Die Kündigung muß schriftlich geschehen. Er ist mein Schuldner. Wir zählen mit Sicherheit auf Ihre Unterstützung. In Wirklichkeit ist die Schuld größer. Es liegt außerhalb unseres Wirkungskreises. Heute ist der Gründungstag des Geschäftes.

§ 42.

Gemischte Kürzungen durch die Vorsilbe, einen Teil des Stammes und die Endung oder Nachsilbe.

Beispiele. Sen = Sex, Ja = 13, Ma = 10, No = 10, No = 10, Sh. 51, 8, 80 = 15, 80 = 1

Leseübung.

Übertragungsaufgabe. Sie haben die Ihnen erteilte Befugnis überschritten. Gehen Sie mit den Waren behutsam um.
Wir werden unsere neuesten Preisverzeichnisse beifügen. Diese
Qualität hat viele Vorzüge. Die Qualität ist vorzüglich Der Preis
war ursprünglich auf 2 Kronen per m festgesetzt. Der gute und
rasche Verkauf der Ware wird von Ihren Bemühungen abhängen.
Wir werden Sie gern unterstützen. Die Ausführung des Auftrages

dürfte 14 Tage in Anspruch nehmen. Genehmigen Sie die Versicherung meiner Achtung. Ich bitte um umgehende Nachricht, ob wir auf sofortige Ausführung unseres Auftrages rechnen dürfen. Dank Ihrer Unterstützung und unserer Bemühung ist die Angelegenheit in vorzüglicher Weise geordnet worden. Wir haben in dieser Überzeugung gehandelt. Wir hatten es uns zur ausdrücklichen Bedingung gemacht.

Übertragungsaufgabe, bezw. Diktat.

Die Wichtigkeit der Buchführung.

"Die Zierde kaufmännischen Wesens ist | Pünktlichkeit, Umsicht und Redlichkeit." Nir gends hat der Kaufmann bessere Gele genheit, diese Eigenschaften walten zu lassen als in seiner Buchhaltung. | Denn die schriftliche Darstellung, durch wel che er sich 50 811b. über den Erfolg seiner | Tätigkeit, sowie über die Lage | seines Hauses Belehrung holen will, | muß pünktlich, umsichtig und gewissen | haft besorgt werden, wenn sie ihrem Zwek | ke entsprechen 100 " soll. Da aber diese | Tugenden nicht allen Kaufleuten ei gen sind und mancher Geschäftsmann, sei es aus Mangel an Sinn für Ordnung, sei es | aus Scheu vor der Wahrheit oder aus sonst | irgend 150 " welchem Grunde die Führung der Bücher überhaupt unterlassen wür de, so hat die Handelsgesetzgebung | dem Kaufmanne die Buchführung zur Pflicht | gemacht und überdies bestimmte Vor schriften 200,

bezüglich der Handelsbücher | erlassen.

Allein abgesehen da von, daß der Kaufmann zur Rechnungslegung | durch das Gesetz verpflichtet ist, fordert | schon, und zwar 260 " noch gebieterischer als | das Gesetz, der gesunde Menschenver stand dazu auf, daß man seine Geschäf te nicht auf gut Glück, sondern auf der si cheren Grundlage einer geordne | ten Rechnungsführung 300 " betreibe, weil das gute Fortkommen im allgemeinen nicht vom Zufall abhängt, sondern auf ziel bewußter Arbeit ruht. "Den Zufall läßt nur der Gedankenlose walten; wer weise ist, verfährt 350 "nach festem Plan." Die sen Grundsatz hat namentlich der Kaufmann | zu beherzigen, weil gerade sein | Kapital ganz besonders den mannig faltigsten Wandlungen ausgesetzt ist, || welche um so größer 400 " sind, je größer | der Kredit ist, der gegeben oder | beansprucht wird. Diese Wandlungen sind | das Resultat vielfacher Geschäftsbe | wegungen, die kennen zu lernen je der Kaufmann das größte Interesse | 450 " haben soll. Das einzige und sicher ste Mittel, sich diese Kenntnis zu ver schaffen, bietet die Buchführung. In ih ren Zahlenverhältnissen findet der | Kaufmann den festen Punkt, von dem aus er | 500 " seinen Vermögensbestand genau über schauen und beurteilen kann.
Grundlo se Besorgnis und Entmutigung dort, wo frische Tat

am Platze wäre, und | unzeitiges Handeln in Fällen, in | denen nur 550 " weise Zurückhaltung vor Nachteilen bewahren kann - das sind die | Folgen einer unklaren Rechnung; nie mals kann der Kaufmann dann wissen, wie viel | er gewinnt oder verliert, oder ob | er über- 600 " haupt gewinnt oder verliert. | Und sieht er nach Verlauf einiger Jah|re, was sein Geschäft ihm eingetragen | hat, so könnte es die Erkenntnis sein, daß sein Mühen und Sorgen umsonst ge wesen und er nur gearbeitet hat, um sich arm zu machen, oder um nicht den Nutzen daraus zu ziehen, der ihm | bei einer geordneten Buch-700 ,,

führung || sicher zuteil geworden wäre.

Ein | Geschäft ohne Buchführung oder mit | mangelhafter Buchführung gleicht einem | Schiffe auf hoher See, dem der Kompaff | fehlt; es ist ein Spielball des Zufalls und | der Wellen. Auch der 780 Kaufmann steht mit sei ner wirtschaftlichen Existenz gleichsam | auf hoher See, im freien, öffentli chen Leben. Wehe, wenn ihn der regu lierende Kompaß, die Buchführung, nicht || rechtzeitig vor gefahrbringenden Klip pen warnt, wenn ihm diese nicht zeigt, wo Soll und Haben im Widerstreit sich befin denn

Treten trotz klarer Rechnung und sach gemäßen Geschäftsgebarens Verlus te ein, so sind es sicherlich nur die Folgen un-glücklicher Ereignisse. Allein gegen das Unglück vermag kei ne Weisheit der Welt etwas auszurich ten, denn das Schicksal kann in die Schöpfun gen unseres Fleißes eingreifen und uns das Beste 900 " rauben. Doch gerade | hier ist die ordnungsmäßige Buchfüh rung die beste Trösterin des Kaufmanns; sie ist es, welche es klar zu Tage | treten läßt, daß er den materiel | len Ruin nicht verschuldet 950 " hat, sie ist sein Rettungsanker, das Mittel, wenig stens seinen unbescholtenen Namen, seine Ehre zu retten.

Jeder be || sonnene, sich seiner Verantwortung | bewußte Kauf- 1000 " mann weiß denn auch den großen Wert einer geordneten Buchfüh rung zu schätzen.

Aber nicht allein Auf schluß über die täglichen Vorkommnis se 1050 " vermag die Buchführung zu geben, sie soll dem Kaufmanne auch eine stren ge Richterin über seine Handlun gen sein, und wenn er es versteht, ihre | Resultate richtig zu deuten, wird || sie ihm gleich-1100 "
zeitig als Führerin die nen und ihm die Wege zeigen, die er | zu
gehen hat, um seine bedeutungs volle Stellung im Staate und in der Gesellschaft ehrenvoll zu behaupten. | Es kommen sehr viele Fälle 1150 " vor, in denen Bestrafung des Kaufmannes bloß wegen mangelnder oder mangelhaf ter Buchführung eintreten muß.

Die Ar beit, die man auf die Führung seiner Büllcher ver- 1200 " wendet, vermehrt zwar das Einkom men nicht unmittelbar; aber sie rückt dem Kaufmanne die Notwendigkeit vor Augen, einzusehen, wo er seine | Anstrengungen zu verdoppeln hat und | wo er 1250 " mithin seine Ausgaben ein schränken muß. Darin liegt unmittelbar ein sehr bedeutender Gewinn, den be sonders derjenige Kaufmann nicht un terschätzen wird, der nicht alles vom Zu | fall erwarten 1300 " will. Der Kluge aber | überläßt dem Zufalle oder dem | guten Glück nur soviel, als er trotz al ler Vorsicht und trotz aller Berechnung zu ändern nicht die Macht hat.

Unter sollchen Umständen ist der Kaufmann es sich | selbst 1350 ., wie den Seinigen schuldig, seine | Lage ziffernmäßig genau kennen | zu lernen. Dazu bietet ihm die Buch führung, zu welcher ihn das Gesetz zwingt, || eine Handhabe; es wollte auch dem | falliten Kauf-1400 " mann, durch dessen Geschäfts gebaren vielleicht viele andere zu Schaden oder gar zu Falle ka men, nicht die Ausrede frei lassen, daß | er seine Vermögenslage nicht ge kannt habe. Sind die Bücher 1450 " gut geführt, so liefern sie dem Kaufmanne ein voll ständiges und wahrheitsgetreues Bild seines Unternehmens; wer aber Bü ||cher 1500 ;, gar nicht oder schlecht führt, weiß niemals, wie es mit seinem Geschäfte steht und mit welchen Resultaten er arbei tet. Wirft ihm das Geschäft dennoch einen | Gewinn ab, so hat er es dem bloßen | 1560 " Zufall zu verdanken; wie lange es aber dabei sein Bewenden haben wird, darüber fehlt ihm allerdings je der Überblick. Die erste Bedingung eines kaufmännischen Betriebes sollwie eines 1600 " jeden geordneten Haus haltes ist daher die Buchführung; der erste Schritt aber, der nach abwärts führt, ist die Vernachlässigung der 1640 ,, Bücher.

§ 43.

Kürzungen der Fremdwörter und kaufmännische Kürzungen.

Für die Kürzungen der Fremdwörter kommen im allgemeinen dieselben Regeln in Betracht wie für die deutschen Wörter. Am häufigsten finden hierbei Form- und gemischte Kürzung Anwendung, während die Stammkürzung seltener benutzt wird. — Die Vorsilben bleiben in der Zeile, die Nachsilben kommen über die Zeile.*)

Man beachte:

Wörter auf ion werden durch hochgestelltes o, auf ionen durch on gekürzt, z. B. $\sqrt{}$ Ein in der Stammsilbe enthaltenes u wird durch Tiefstellung des o ausgedrückt, z. B. $\sqrt{}$

Die Nachsilben or(eur) sind immer mit r zu schreiben, z. B. $e\sqrt{r}$, e^{-r} ; e^{-r} .

Die Endungen ier und ieren werden durch hochgestelltes, steil geschriebenes r mit Vorstrich, bezw. mit angesetztem n dargestellt, z. B. \sqrt{r} \sqrt{r} \sqrt{r} \sqrt{r} \sqrt{r}

Wörter auf i(e) werden durch i, auf ië mit i und Nachstrich gekürzt, z. B. J. W. J. or, N.

Im Nachfolgenden erscheinen einige häufig vorkommende Fremdwörter, sowie kaufmännische Fachausdrücke, alphabetisch geordnet, gekürzt.

A.	Advokatur	Aktie
Abonnement	Agent	Aktien
Adresse	Agentur	Aktiengesellschaft 7
Adressat	Agio	Aktiva
	akkreditieren	Aktion

Es ist dem Schüler ansuraten, die fremden Vor- und Nachsilben aus dem I. Teile dieses Lehrbuches (Siehe § 35 und 26) zuvor gründlich zu wiederholen!

Akzept	coulant	Domizil &
Allonge	Coupon	Duplikat e
Annonce	Courtage	E.
Anatomie	D.	Effekten 7
Appoint	Datum	Enor alleros
Arbitrage2	Debete.	Emballage
Arrangement	Debitore.	Emission
Assekuranz 40.	debitieren e.~	Engagement 2
Astronomie	Defizit	engagieren ~~~
Atmosphäre	Deklaration e	en gros N
Autor	Delkredere	Eskompte
Aviso	Depesche	eskomptieren 🌝 🏲
В.	Depot	Etablissement
Bank	Deputatione.	Exekution
Bankier	Devise er	Exemplar
Bibliothek	Differenz	Existenz
Bilanz ~ ~	Direktor	Expedition
Bōrse	Direktion	expedieren
Borderau C	Diskont	Export
Branche (= 7	Diskretion	F.
Brief	Disponent	Fabrik
Brutto 4	disponieren	Fabrikation
Buchführung	Diskussion	Fabrikant
C.	Dividende W.= P.	Faktura
Comptoir	Doktor	Falliment 2

Filiale	Information	Kaufmann
Finanz	Inkasso = 1	kaufmännisch
finanziell	inklusive	Kaufmannschaft
Firma 2	Inserat	Klientel
franko	Insolvenz	Kollege
Funktion	insolvent	Kolonie
G.	Institut	kolonial
Galerie	Instruktion	Kolportage
Garantie 7	Instruktor	Kommandant 2
Generalversammlung.	instruieren	Kommando
Geschäft	Interesse	Kommandit
Goldagio	interessant	" gesellschaft
Gratifikation	international	kommerziell
Gremium Z	Intervention	Kommission
н.	Inventar	Kommissionär
Honorar -ieren ,	Inventur	Kompagnie
Hypothek 2=3	Journal	Kondition
Hypothese E	junior	Konferenz
I.	K.	konform
Immobilien & .	Kalkulation	Konjunktur 7=2
Import	kalkulieren	Konkurrenz
Indossament	Kapital	konkurieren
Industrie 3		Konkurs A - Co.
industriell		Konsortium
Infektion	Kategorie	Konstruktion

Konstrukteur	Material 3= '	Partie
Konsulat	Maximum27	Passiva
Konsument	Medio	Patent ~
Kontokorrent	Minium 22	Periode
Kontor	Modalität &	Personalkredit ~/
Kontrakt.	Monopol Zn=Z.	Porto
Kontrolle	N.	Prämie
konvenieren A	Nation	Präsentation (
Korrespondenz y = 0	national	präsentieren
Korrespondent	Nationalität	Prinzip
Kredit	Nominal	Prinzipal
Krida	Notifikation .	prinzipiell.
Kurs.	Notiz	Priorität
L.	Nummer ~	privat
Linie		Privilegium
limitieren	0.	Produktion.
liquidieren?	Obligation	Produzent
loko •	Objekt 1	produzieren
Lotterie	Ökonomie	Prokura
M.	Offerte 4	Prolongation
Magazin	Operation	prolongieren
Majorität	Ordre	Prospekt.
Manipulation 2	Original	Protektor.
manipulieren 2	P.	Provision
Manufaktur 2 = 2 = 2	Paket	Protokoll /

Qu.	Rimesse	Tara
Qualifikation	Risiko	Tarif
qualifizieren	S.	Telegramm
Qualität	Saldo	Telephon
Quantität	Sensal	Termin 2~
Quartier	Serie	Transport
Quittung	Situation	Tratte
Quote	Skadenz &	•
B.	Skonto	U. Ultimo S=
Rabatt	Spediteur	Utensilien 5
Ratifikation	Spedition	Otensmen/
ratifizieren	Spekulation	₩.
Redaktion	spekulieren	Valuta
Reduktion	Spezialität	Versicherung
reduzieren S	Spezifikation	w.
Regie	Statistik	•••
	Duties of E	Ware
Reklamation	Statuten	Ware
Reklamation reklamieren	~	Ware
	Statuten Stornieren C	
reklamieren . 🗠	Statuten Stornieren C	Wechsel
reklamieren	Statuten stornieren C. Submission	Wechsel
reklamieren	Statuten stornieren Submission Subskription Subskription	Wechsel Z.

§ 44.

Allgemein gebräuchliche Kürzungen.

(Unregelmäßige Kürzungen.)

Für die folgenden Wörter können Kürzungen in Anwendung kommen, die zum Teil auf unregelmäßig gebildeten Abkürzungen beruhen.

Unregelmäßige Kürzungen entstehen durch Auslassung von Vorsilben in zusammengesetzten Wörtern oder durch Wortweglassungen in partikulären Redensarten.*)

Partikeln und partikuläre Redensarten: 5, 2, 22, 26,

Mer, up, of, of, S. syl, St, al, Wm, of.

Münzen häufige Anwendung.

ell, M, w, ~, 2, whe, I, z, if, veg, vy,

In der kaufmännischen Praxis finden Kürzungen von Vor-, Länder- und Ortsnamen, sowie von Maßen, Gewichten und

e, y, y, u.
Die Endsilben bach, berg, burg, land, mark in bekannten
Länder- und Städtenamen werden durch den Anfangsbuchstaben,
der zugleich den Vokal mit übernimmt, gekürzt.
Ländernamen. Da (D, lo, loj), LI, LI,
ele, e, g, Lre, 1, 1, L, D, 7, 7, 0, , , 0, ,,
2, 4; re, le, D, 10, J, 4e, 24, le, 2m, L, ex.
Ortsnamen. U. A. M. M. M. M. M. Ca. M. Y.
94, not; cel, 1, not; ~= k. k. by -1, (5=(, 1=1, 1) -1, (5=(, 1) -1).
7=1, N=N, e== 0, 66=6, N=1.

Wochentage. U, d, D, e, N, W, of.

Gewichte. g = 1, $kg = \sqrt{-\gamma}$, $dkg = \ell_0$, $q = \int_{-\gamma}^{2} f$. Pfund = f.

Münzen. $N = 1, 2 = 2, 2 = 2, \sqrt{1 = 1}, 2n = 2, 2n = 1, \sqrt{1 = 1}, 2n = 1, \sqrt{1 = 1}, \sqrt$

Briefschlüsse. A = 0, A =

Systemfremde Kürzungen. $0_0 = 9$, $0_{00} = 1$, $0_{\infty} = +$, $0_{\infty} = -$, 0_{∞}

 $(el) = (, kel) = (, v^{\xi} = \delta, v^{\xi} = \delta,$

§ 45. Wortweglassungen.

In der eigentlichen Redeschrift kann der Praktiker auch von der Auslassung von Formwörtern ausgiebigen Gebrauch machen, wenn die Ergänzung des fehlenden Wortes durch den Zusammenhang gesichert ist.

Weggelassen können werden: der bestimmte Artikel, das persönliche Fürwort und einige Verhältniswörter.

Dieses stark angewandte Kürzungsverfahren setzt eine gewisse Sprachkenntnis vom Stenographen voraus. Nur durch unausgesetzte Übung kann es der Stenograph zu einer Geläufigkeit in den Wortweglassungen bringen.

Béispiele. (P) $e^{2^{4}}$... (1) $g^{2}(^{\sim})$ $m_{2}(^{\circ})^{2}$ m_{2} ... (1) $m_{2}(^{\circ})^{2}$ m_{2} ... (1) $m_{2}(^{\circ})^{2}$ m_{2} ... (1) $m_{2}(^{\circ})^{2}$... (2) $m_{2}(^{\circ})^{2}$... $m_{2}(^{\circ})^{2}$ m_{2} m_{2} ... $m_{2}(^{\circ})^{2}$ m_{2} m_{2} m_{3} m_{4} m_{2} m_{2} m_{3} m_{4} m_{4

1. (~) m^(e) γ ω ⁽¹⁾ 1. 1 en m₍₁₎ 6 2 4 en _[e 20(1) x 16 25 en _[(e) ~ e σ v e) e ξ (°) ~ g γ 2. (c) α(_[). δ. (e) ~ (°) ~ 1. (1) ~ 2 5 5 c √ (2) ~ γ 2 e ~ (-) (2) 16 δ 6 2 e ~ c σ ε. (e) \int (e) \int (e) \int ε α. (1) u (β) (e) γ 2 e ~ (-) (f) $\stackrel{3}{\sim}$ 6.

Marktbericht.

(Diktat)

Über die Lage und Aussichten in der deutschen Leinenindustrie wird ge schrieben: Der schon seit einiger Zeit in der deutschen Leinenindustrie, sowohl in der Flachsspinnerei als auch in der Leinenweberei und Wäschefabrikation eingetretene besse re 50 3iib. Geschäftsgang hat in den verflosse nen zwei Monaten nicht allein ange halten, sondern auch noch weitere Fort || schritte gemacht und 100 " alle Anzeichen deuten auch darauf hin, daß jett, nachdem der Absat von Gespinsten, Geweben und fertiger Wäsche wieder in nor male Bahnen eingelenkt, auch die Durch führung lohnender 150 " Verkaufspreise wohl zu ermöglichen ist, umsomehr, als die Bestände nicht über das gewöhn liche Maß hinausgehen und im Jän ner bereits die Hauptsaison für die mei sten Leinenfabrikate 200 " beginnt Ent scheidend für eine günstige Entwick lung des Geschäfts in der deutschen Leinen industrie ist eine gute und reichliche russische Flachsernte, da be kanntlich für die deutsche Flachs- 250 " spinnerei fast ausschließlich russischer Flachs und Hee de als Rohmaterial in Frage | kommt und daher die zeitige, ausgie bige und nicht zu teure Versorgung || mit Rohstoff das erste Erfordernis | für 300 "eine weitere gedeihliche Gestaltung des Leinengeschäfts ist. Die diesjährige russische Flachsernte | erscheint, obwohl sie noch nicht völlig ein gebracht ist, doch den bisher gehegten Erwartungen 360 "bezüglich der Quali tät und Quantität so ziemlich zu ent sprechen, und wenn auch bestimmte Preise | für spätere Abladung sich noch nicht || gebildet haben, so kann schon jett als sicher angenommen 400 " werden, daß die ohnehin hohen Preise sich noch wei ter in steigender Richtung bewegen werden, umsomehr, als die Spinner aller 450 "Länder bei dem guten Geschäftsgan ge als starke Käufer im Markte sind und bemüht bleiben, ihre sehr zusam mengeschmolzenen Lagerbestände in Rohmaterial wieder in aus geebiger Weise zu ergänzen. 800 " In der Leinenspinnerei hat die Lage infolge des einheitlichen Vorge hens der deutschen, österreichischen und belgischen Betriebe, wodurch die Pro duktion wieder in normale Bah nen gelenkt wurde, wenigstens insolweit eine Besserung erfahren, als jett die Preise der Gespinste mit der Preisbewegung des Rohmaterials || gleichen 600 " Schritt halten können. Von lohnen den Preisen kann aber auch jett umso weniger die Rede sein, als die Garn notierungen noch etwa fünfundzwan zig Prozent unter dem Niveau von vori gem 650 " Jahre bei ziemlich gleich gebliebe nen Rohmaterialpreisen sich bewegen. Da Rohflachs in der letzten Zeit statt des erwarteten Rückganges ein stetiges Anziehen der Preise zeig te und die 700 "Leinenweberei große Lieferungsaufträge hereinnehmen konnte, entwickelte sich im Garnge schäft eine außerst rege Kauftätig keit, umsomehr, als die Webereien | für die übernommenen Orders in 780,,

Ge weben, in Garnen nicht ungedeckt blei ben wollen. Die Bestellungen, welche in der letzten Zeit von den Spinnerei en aufgenommen worden sind, über steigen bei weitem das Maß der sonst 800 Silb. üblichen Versorgung und die Kauftätig keit hielt auch jest in beschränktem Umfan ge noch an. Seit dem letzten Berichte konnten die Preise für alle Gespin ste um etwa eine Mark pro Sack stei gen 850 " und ist hierdurch eine Basis er reicht worden, welche der Spinnerei nach | längerer Zeit unlohnender Arbeit | wieder einen mäßigen Arbeitsnut || zen bietet. In den Stapelartikeln | der Leinenweberei 900 " ist das Geschäft in den verflossenen zwei Monaten bei den steigenden Rohmaterial preisen recht lebhaft gewesen, zumal | da im 950 " Jänner bereits die Hauptsaison | beginnt und die ausgiebige Deckuug | daher nicht länger mehr aufgeschoben | werden durfte. Die jetigen hohen | Baumwollpreise, die sich doch in kurzer | Zeit auch auf 1000 " Baumwollwaren übertra gen müssen, fördern den Konsum und erleichtern den Verkauf von Leinenstoffen, umsomehr, als letztere auch noch auf einem sehr niedrigen Niveau stehen und zudem 1050 " Leinenartikel jett auch von der Moderichtung begünstigt sind. Bei den hochwertigen Leinenstoffen ist der Aufschwung in erster Linie | auf die stärkere Nachfrage von seillten des Auslandes zu-1100 " rückzuführen, | jedoch ist auch der inländische Markt | infolge der guten Ernte und der | besseren Beschäftigung der Großin dustrie wesentlich aufnahmefähi ger. Es muß bei Beurteilung der La ge 1150 " berücksichtigt werden, daß Baumwoll waren seit April durchgängig um fünf unddreißig bis vierzig Prozent gestie gen sind und bei dem heutigen Preisni veau der Rohbaumwolle auch noch weiter steigen 1200 " müssen, während Leinenwaren seit genannter Zeit nur eine Er-hölhung von zehn Prozent erfahren haben. Halbleinene Artikel sind aller dings noch wesentlich teurer geworden. | Die Aussichten 1250 " für später können da her in jeder Hinsicht für die Leinen industrie nur als sehr günstig bezeich net werden.

Aus der "Reichenberger Zeitung."



Lesebuch.

I. TEIL.

Korrespondenzschrift.

1. Der junge und der alte Hirsch.

ef Docume e de ene julge de dy ef or nind ef Docume e de ene julge de dy ef or solvor e ight ben. e joblige de dy ef or solvor e

2. Das Kind des Steuermannes.

e shin. genge-y, o ter self. e sel ~ 6 & sylanhe seg s ~ 6 18 Deo. ep sh y y prob, De se so sa. mantenso lon ge oo do se pl & Doma ref. emad I so do me s me pl: hoga m no peco d? e'enel, Crot: a menbore 16 to elseso ~ l. ale on lengeles ig forf, eson.

3. Der Maler und sein Meister.

~had~ Spor Seibellin. do répolo

en & eh and o was free sy sear on foll so he b. en 2 9 he & he row so so so ve 9 ps for, eon so er ne sing b. fre sant fes pt he do proper es be so so de out. ene force of, so he ener. or? ptehmb. « Le b, er he embrer ve oe m Pob. 2 vo by and so prointe. en you 20 82 m sp. of ey lus. erore 290 g no bri. of so fo for our yer so so es an: ey e phi. en ener mo ho.

4. Der Wald und der junge Bauer.

ey mint de processor on s, eer sos solle Dobne Mos. her or dong, eer sos solle to n, en er cho so el sa: fr-vlan en en / pa. sol a de for de plan f. 6 pere f soc e de mill d. 6 ~ some free on m/d of: 8 2 A, free fold f. con b? 15 9 Pohnet fold fine son who el y ear y a s. De feld f. rason dhe nel 2 ~ b? pre for spe whe = pro or o De er s 2 eon po se ce ere. er en ~ Do r fole o h won to so fo fo for.

_ 1.7.20m_

5. Der Bauer und der Teufel.

orans of sond off. ego ift? Le co to a wish wild eum for of on it aboford. e wo of on my los or took course my ly. , sport fr. " feum. to Lety of en reso Posend 100." " ef Rue ny per ferm. " e " Lety, as v Shrefordoen 2 M. 20211 < 1 hound plee. en ng m. .. ol chyp fo ,6 "erose"svore": lyec, cesu ot x. som effent re 6 yels of 2. () choop and seem non noxs. " so 28 ~ 1 " fels, 1 2 e/2. e 20 x e d 5 2 0 e 1.", 2 v D. 1° dewn. expleson notewo / Execc. PM. jeungnige, nofen. selsne book grande-off. 6 for pho "ferm, no 52/9~ 1.

6. Sparsamkeit ist kein Geiz.

- 2 pm 2 ~ 2 m m 2 m, e o. r ~ σ 1 m m 2 be bl- g 20 o or got fo fl s o go e o / 2 l 1 po - g e g. e pm 2 p g s f. e. ~ m 2 m fo x d. 2 1 m σ 2 g s s 20 o d:, co f o v ~ o l m pa ~. engente grande of the sold and and sold and sold

7. Das seltene Gericht.

8. Das brave Mütterchen.

62.00 ft 55 d5>, e18 al en. en gperpe

2 12 fge 26 1 Wish gwon, es on ~ his la ~. one else 2 rehg, ce 4 pm bol ofma did de In & fill o' m sill stajok i'. « engel her be to a not sy o no sept of 4. ron m we neid, no o go-so, la momente 20 16. 2/10-12 nb. o. Vna fo-15 60) Ny 005 of of Dizmunke cople ~ en Ged se Eur. ey 5 18/06 / 200 - 1 20 - 12 5 p. 10. 100 - 10. 22 de Secriser & gl. Denseybe -es D. e. for 1 12 / for Ny ne s 10 so I fry. 20/00 Integet in Cinol's tope of is In I he. e 26 m 400 22 p 51e 2 p 10 05 16 d, L 202 and the fight every stocky of mare some en, e op a har & gar, eve of h & seet pog proditionsent of ~ Go. ofenperbsun 215 den je 2 5 13. -2my_

9. Achtet eurer Gesundheit!

engafeis g/20 pg.

~ 5/202 (10 mg f d s.

~ 2 6 60.

fr 1 6 5 20 e gg/.

g, 2 x, e po ca, el lio, ~e ~ n.

22,202 2 -8/6. Momen: gere, fen. 10022, mon2, 80a2. 11N 22 rd. rovel of 2 m J. 7 9'0 2 Py 1 po e 20 42 9 m. ~ 20 61 100. (50,20/ Na, D2 & Moje. pl, ne on 927 je. el no flux loo, & 1/1/20 20. ng 5/3 pre, 65. 92 mm = 2 ~ 0. (sib N cah id, Em, e of ter je. der 45.

10. Das Riesenspielzeug.

1) me 2 20 e a cend, encyenesof; od 2 per estes, ender estes, ender estes, ender estes, ender estes, ender estes, show.on vola,

who so show.

I dang of of som

In so exerce

she ese seit e

you na - pe d.

4), 16 fryo o pre regs, und ~ me on 4; o Nemo ~ 2668, o 26 none polenson.

6) of sell splote ~ 4 98, ~ 1 5 e yr; (20 9 fo for gill, 6 al 11 re 5 y 5 th//.

5) ! Syen! f, en 1 V/2, omte y love 1 L 5 5 / V re, o e d 2 v, for so he e o fogs. 9) esternéson 2/5/1: 028 N/3 e 2 / 1/1! C8 0 2/2 6 60 62, e4 2 / 1/2,00 e2 6!

10) ub 2/5 2 po 2 10; a'/e 4, 6 le - U; o y b e b e s en en p, e 4 2 pg, 6 6 de !!

1) etorpshim, pelle.
glorin, pelle:
offormer hie?
e 762, pe; . 000.

11. Klage des Hasen.

ele. /20e45~260 D, 20 4/20990,

pangers, bots en on h., t, 2e, cy, I, I, ve, to, pl, de, m, 2, 10 20 ~ co, of 1/200, In so 10 " 5 to 10 you for me on by 101. 10/ 30 one one re Da, 12 3 grate end. 12 cfp ~ 520l under are, speo, fla feel uploter for an ey, Wornenson (n; m)/2-neple 6/14.0/2061. "al/delo/~~, obe 22~ vey~; Dans 38 010/12 e 2 \$; (0 / 2 ? 2 ~h m " e ~ re o Ce. o pe h gar ne noen 52 2 2 / n 5 / Note. eginery 2 men? 52,000, nd on 16 5,00 Ugles. 22 Juline e ceffe on the ena, Prush shormas f. la morpique po ce se je voo la my 5 2 00 CN 20 80 Mon 5 18 yo 10 ety, 5'80 Cento y 5 8 cm Mr ~ 2 e ~ pe. en 8 cot 28 LER. E. S 8 PW De ~ h~ 61 25 Cg 25 10. wat. & y & L & _ 1ce c 1 N serb, e co ~ 8, c V jula Lysen & W. Meday J.125 W goen In & 1.~ or Ma yo, ~ 20 8-!

12. Das Gold.

guded golfs. an of Mondan procod

A) got es gløene en en velo //o de 4 fo 4 16/ men / 100. 100 o a len d pronspoteron word. frumpsfore To I jew. mesmers of Voien freshs oersonos rel. 6 y Ded su/com ", or and, Don som energe lor oce exo signe les en ee. 2 noi mon, 1 005 for gary are for I have now no Share e Nour Il- Du ct. pour Mando Colfdon ou dos sy. le 2 mills Color Nea Coso; occeperante Po Si Ospore bos sulselone ~ leyo. 209 alle, are well c'er ellen es formell hornale to shore If veto Var dussa pl 2/2/.

13. Das Eisen im Dienste des Menschen.

en od 2 - dons of tide S. Med of Jab Els of your from elsen eg pano ver f ge fre agrind, por of to of solo en over f of sold I mean stur Goribe, de solo ed one la recognistic for the and so page of a few one for solo en solo en solo en one o Dy og. 10° og 2002 Ne 20° og 10, - 185 og s. s freder to 28. en n Wy ser intes sog s. « sed e me ff, en fre or sof in se of in. for 3 ee 18 10/5° n g 2 ne 5° nin.

colyofus, 16-6 po or rev. ~ or dr 6 6 En. 500 Enger Sel Colmers 46. co 2 Fing on rotan, en of & sly mi. orlo resol mery sprof, sende ~ d. Je. e 26 of Lour on Ey, 26 de on y he plus rotal le er e d'of for of so, 20 or of the Myse 25 In, e I se 20, ze or b on the lesny 26 ft. el en dren Gel, el ely merce on on u de ly e e d d, rof he per.

14. Benjamin Franklin an einen jungen Freund.

where ser by ser born to. of leve en hyporosel on coes ser for the los of the seed of the server of the most of server of the server of serv

eaf w. nobes Chareroly, agamb, or ce eaf w. nobes Chareroly, agamb, or caf Drese Delendi. Nochman. com or or of the contraction of the contraction

un ped det emb m/egen de so o de et lije pour ens o so el ee al 20 De don life ree of en or e de la l'en-2, as er l'or ef polition re en en or por fer 6 b s l'en vol ef sole for. Il de no rensens of soldane suns

ye en of May of and soldane suns

en sen.

sch men ye con deschoone, econ

for cee ine of Inelly one, econ

for solding.

en solding.

15. Wie Edison seinen ersten Check bekam.

Show in the of the in the son of the internal of the internal

~ 4 limes, 2,2 mezt., frædeg, d.,ez * po = g, m g l &o. " o r ca f un f. e no mter mesie 22 /16. 20 =/12, con d', voiensuns nomby. ~~ 1 40 Silling, de, chind no an, o so pt. en 2 or woll of fore, 2000, e, ~ a.sti dy., ynj, ed, ladrigels pet, eo

16. Lebensregeln für den angehenden Kaufmann.

1. 2 as s fub. cande 3 o B, eppen d 5 / 2 5 2 17 / 2 0 20 to 2.l.

2. A ~ Vms'o Dytsnet. vel ~ o~ re own brigging ende borne dramse ned 2 pl 2 m Lje.

3. m pg p & D~ pls/solye. evenyly nea: Ima ny bos mora ly. Masur nin el ~ no serely, e~ pro eno do o s'ol egenterny for 2 pl.

4. ml of to kg. ~ po 1/40 1 Jann, Neviposal og & pog, of pagos, sep

Wireda el Wis duy for E.

5. on gla ho TAN 5 Pl x no Bone O or, of 5 m 14. enhall se 1 /. le y 102

17. Der Föhn.

Enema e g = 00 m s & N az e e . P

Ly y, e = 12, e a y e o e zyl fl lo, all

gren, e d r wy p. e on n e b i l so wo s

2 L. Dreen - usb y l. enluge leo d

In for off. ever ~ Jay. e/sl~ d

10 L my s ell, oce 10 m , a y; e 2 me~ - us

at z ~. & pa ce y e a ce; e well (o 1/2 z) for

coel la N; ~ spay so n f c 5 2/ b La. V f

Co rel en N, ~ cy p la e f ps. is of Depore

20 my is 1 s go / free my, e 2 - 3 / 2 . chre 16/ e

N 12, e 1 L = 50 y, e 1 l 5 1 / ge, pt. oo,

e cell y m, ros b.en, ~ y o re. ~ It, e e ce won

Ly, d. 2 of; end O par for mos 16 m. Dehyman

en po fore. sp form of nestous en for

no. 2, pe, for o vous of place, sus, every

you and 21d-ben ser. 2 forme, every

you and 21d-ben ser. 2 forme, every

of ed or - Pand pur 1 vos 2 for. 5 er

ed or - Pand pur 1 vos 2 for. 5 er

ed v gre ve e ref. 2 el sets an 24 ho so pour

14/, 1 de for for follos. o ar so el apun

be de ope u.

- sle. -

18. Die Entdeckung Amerikas.

The representation of the server of the serv

e, e-1 al ble shed, el en bjesoment Us ~ hoo. em ab, l'en ol, y 2 19. 100m, pa m, 62/1. « form, 2/pepper l'on,

ele endou jæ ez s, ee ~ les de me ~ siste , cy mæe ind, e von oppefinens sig ~ som f for 20, e ~ f. lon oppefinens sig ~ som f prochoe se hyp, ~ De te ye or - pro or, un/2/ Ve son oer by, e 62 Dof.

e 2 se ép we y h, rof Preny f m l'e e Non e 120 / Lore ~ 20, 2/9 so 1 62-/ h, e p te un o ~ re e volze, o //21.~340 1492, ~ p, e 2 p Eo l- 1 y b. heft, e je fil ~ lag No pe so, e 20 h rosolf, o a il m.

en pore No, er sylis & Dobn, de y ju 8 m grea. ef 6 m s ve en o d. L., ed grs ma pro. ec e or Salu, ile y, E 2 no sp; o flog se ~ son Dpr/E The par De ore o Doab s e af with E. a unt the frage soms. « eg l n Tu ~ s e rore cognes of o d, e o ~ y p; g, d ~ or el lu. e ~ u y ged und on re, ~ e 67 cm fill, En 18ho.

Les y Megistafing polient of post of go, ~ we wood, so for fam. ~ sylande, es so for sol of sol of the whole of the whole of the whole of the sol of the s

er en e ~ sin & J. 2. a. e. fil. Some.

19. Lebensart und Sitten der alten Deutschen.

edldeun på so. & do, o so ~ po.

ech sample son so o o o o o copena,

or s mod id o pe in po o o o o o n a my

ou. e rel od fil be force en, oe de so.

eron te en, e for its de in yo'. /mb'es

fro. Vob fin a 'yo's ro, e f dy ceg i jus de

s C for for A. - Celleter, code p. D. p. s fe for po

por Van p.

Sever er f / sp & D; s D o mon for r, c o-7 2 1/2 ms/, naes to s ~ 100 mm In E. fo o Nip co vor per pande ~ man love o bor cour m ya e o s e & f, r a e web; o Shed y s & sel form 16 on "

ehrys in rene er ene & hogireg

1 se - pl, a & of lice ~ och M. ins spl s

eigtor of con some for sent Ed. Log non, el

go Er on deliani en f proposo o perse y

ybe en so o sige en st for som bellow,

on h, ce e 2 hoge ff he pion of themes ff

god.

escoedlinging, et 100. epg 6 n nuz, n pr 1 m d'indignisation, dry-God of en me ez so q; or jes or n.a. my of on en of hieze my hy follo, of se or; en d'ord of the or of his en en obt for y solyo. 575 to wor with ev. I d's co son, or on mean and for son a sol od an a mal. Jesonel moel. ~ pecod, sor z

floor of 1. ~ kernory goden; on pl

gflore, and tal, econor sur orbines sie l

ce no dib z ~. De mo De pe pe a e pe gene o

sorin o whise x stor to ry. e f of e

you, co daen da, do of elemand, eo pol.

od grel un bo & ob aim start pel spo. ce pol's

eo o o lire re su made sor e f 16.

un an ho - 1 d s yy. at the bol as plossil

p. len e 100, oee a fo m of ense for senf

your b. eczy wo, ro ff to to gl. In son no ans don

-Dp rag. -

wer in sufer anowing for my sold ever one me was will, and this be seem of elegions only.

ober 1 do 2 mg/ D. , one crode of yb.

20. Hammerfest, die letzte Stadt im Norden.

20 2 for and pod or poe 14,500 and 20 2 for som and of a control of a

gebells pro ~ zogr 9 y ~ cig se w ween 102/10062~ 25 Will 8.002 / New 620 go Long = ne ar. olme 2 8 5 mon g f ha h-Ik fory Il. colon of mape. - hundered ce 4, o se, e, b in de job ou. e se je ne je no le r, e a= 20 120, e1/ 29, en 6, e d'e. sa d. 2 me d'an l'and e b) mon pob a l'f lo. a enopre terroralle a le non a Nedperent of myshift. e, a e jeg und, 2/el Maglorgid, exer so 2 d Cog 22 ser. el vor-a/9. endaour der a 12,29 Thes. o 2m we, Bey slad hyp. o se To well in = = 2 & a e f or of row of of of of. de web Ino 9 hof Tryna stry loe get on 10 ma a we est of your t, en my 2- pol Do 5 8 0 5 11 2 5, sen 12 20 a 50 512 5. ne her ge spreb he early, and p 2. porget ness know y, ifrecent flea pl go, merteanely best Eu. etaero Dr no V/6 5 to /5 n. f/2 place. M of gety, estore of myraca effect of =9 u se yn niet voe us se med. N.

21. Über schlechte Handschriften.

- floogland, on - floo; te so rogle

124 4 ~ med 2-6 sypt of remove-co. no o sain

2 so a recy of 9, eo o f 'c 22 fg. we read

of il a ca Do o of control fe / m V m Shib a

most by a Do sono N's elen / psaine 22

a o ob ~ flog y b. 2 mo de no - fs on rogl, es

place No agama. a D/yelan rogl-we p

10/0, o co e, e/ar el gle N he M.

_~4R.__

22. Die Stenographie und ihr Erfinder.

ehjuden 29 ~ y ~ derb me er. 22 Ly mo en lo for son a long for for a long for the form of sal Pont 12 le rely of the of the hour entre con a form of your for for for for a long of the constraint on hy a man engl Not, in y the ends 1 1/2 2 for he 2 le form of the constraint Joe En 2 2 ly mon so of x id a 2 20 form Joe En 2 2 ly mon so of x id a 2 20 form Long to a and for form of the form of the form of the constraint of the form of the constraint of the form of the constraint of the co

Ng nown '29/ 1789 / 2/ 12. . Mb y so en a filotall. on led al. rehamontso Juby rehytrepoop of 201 un. n'ed J's fore a 2 12 4 for 200 20. no 6 ran e. un - Jong ~ " It. nj en el e lo se a mod e prem oneme nd br. in ~ Mp (2 'e 2 band not dry in g gera sol of 3. so soo green brenja w 2 Defining the filt make saw-semaled. ce soo fans y my Leo le gre of 3.23 v 2-6 so mp 2 volom & fir for (e- a lalle on so fine ant af 1 4 y of I grands ey, Ely6. o 100 Nory) no men læ "1eng, e enty en see for. e.c. of 1956 and - Leso Jador 115 x - P. I DE R GUE LA SO 17 nd ab See Nong Lolo Dane or prever to pecoso A spier < 6 52 2. 2 2 2 < 00 mm, of \$ 15 h prablem a (whe pa I ab) pe, el woeds ye ~ on abo o electodors lise al co. a. 2 wipe a who oco for mar who was, lens 2 x2 cm/ey 6 por 50 5 6 6 6 6 2 / 2 1917. en vne ien gestel i reta pt mb / fil ~ les of a co es respend (p) squy fore son

roden of in ed Int Sh. if I why of the most side. if I not sh it of the most ship is the core fly specy of a more in the for the post for it so fly of in core in the way of the in so for it so fly of in core in the way of the in a reality of in many in the core in the way of the core in the core in the way of the core in the

Son was wyuch.

for 200 my en re e e it gut it soull.

Whish eele. en e e to be rey - in e losp

oo be. a De sibre glas for so grae. of

in golio. e ilt e la sport for so de son en

in sol sol in e - cof upe a for solom mas

t, as e vener e cof it, e e o mal o sport solom, e

e. h. en en e cof it, e e o mal o sport solom, e

er -

- spab " zo oca; e ze wo son hy Mi schip sowe for elle for swelly - be ve to so sibs. Il goo gehels for well, to Kory Dany, con 34 ~ " your sfle. Pubers. o ~ ce/Mos of ye, ~ man e w or La per, 2 soo of se we war ect shy you, So 55006 - if hals flye ook. To plants Lors 122. e y be 22 1 20 5 8 of mb Sige. el volle få over yten ope, nded el volle ct. se b. g Ed s da wish brugar fre. ~ Seyover bje, e-ogen S, int a red en 200, alfred from o, on an filo. 6

Nogeel war of folms.

140 min Sone Wo hty ~ 10 20/11.

eas od, of ~ remb & upe 's? has a lot of we.

In show a short of super sone and for any color and of some of for any sone of the sone of

in ser ser,
lidnoN

~19 pe.

2018,eu.2 258V. -6-260 Dryn...

_ Dryez feit a pr._

23. Zeugnis. (18 (--ced Nez & m 5 m 5 m 2 h of co 19 y H 2 to in is: es daf foronts e collisty m, & bolos oc miles of an of 41 Liversbog & Sur. ung.

24. Geschäftsbriefe.

2, 4 W 57, hrs.
27 W 5 1 W 26 /2/ car car el 20 20 /2/14/10 My me coporde s Le de le con 26 so Anial es.int. comes so y sing dread for calighan mon reason of Non. en & Ve f Mormentun. norts She s & Decembe may 1 1/2/1 m/s. My Turds 7.

re ourroy de recht De. mb = 5 20 m - one 2 200, 210/22° 6 5 / ~10,6 ed rate, eron spoharce on in, el bil no to poninterestal for rellano. com/4/ ~ 1. bsed. in see < a la je sen sol. Il ply ~c ry, or en us og e og ble of roed e of the My mye on if is y no me to ne fino

Le e o ce o red po in i' e de re e o fe, for o se e for o los o lo

com of John gol my Decne on N Show eyr. 36 Ecmen fylyfy Dec b. veco 7 80 M of me why plo flone when for My me why plo flone

conserved becd 15/ 1- Sub 1 De gross

you cop of 516 sot 8 me in stre Er sunge

al no of for 19 low a De co bead for 6 for ,

une sel 4 con elle for 5 ell o of to ve nome

And so seg 2 s we sen subal com or the enors of poseg 2 s we sen subal com - of, 2 A my redon o ab why so e o ug b g Har ely ve, o o min s Siren St.

hen side forboc ~ Min sproud 2 2 l Low w. a & & g Me ~ af for sol, all after be she geed a the Oho a b of l'c.

Susperce Donto Chont for De.

fin, lpo.

e soperson for sul of son de somered, no sogaf not elfons gro Lack.

consepper of solling for solling of the solling of

Gennerans 2° - John of John of the property of the property of the policy of the polic

~ Nil 2 se & C 4 16 C. Inchy for many non sylan pm, 100 ~ 25 / 20 / , engd , not of the 2 2 7. mg So. com af f & 5 25 5 60 06 e 16 mg pl. c. Spec sol est cois on the joy surgery gera Dary a 2 ros, Lak todien ec in sor Decembs the felt of mof st. cy wh.

48 25 e.

20 16, vn 2 hor, no p 5 by on ye my In. 6/65 con cen piel 2 4B, flo 32 "na 2 soete Sylhorder, adelly 1 france Sp fr 4. 16 b 1 v, o c very 5 cung & magnis en de grengalle for fil en for grown when al she good out of ay 15 ay 10 .12 4 fill, fa for 1 16 profon a Distor. neg nu I/den y gc, 20 2/ 26 All

rop.

II. TEIL. Debattenschrift.

25. Wie die Nähnadel entsteht.
(Mit Formkürzung.)

n-018/2 e 2 10 mel ~ e 6 for / rel 2/3 e 25 mandsfort. un DV 25 e vo. ne , fo days? else ~ e ~ jl 14 5 15 h ~ e me 5 get 5 d. fite rent = 1 51 5. 6 20 h N'eng soubed- 50 degres for it is else edy sis on it is a simile son and spelaped TEg. It if it for el il in mples i i s x d i de comb - e po pre'. a po egoman les ment of el so 1. of se st god pfsunce Meelidergh sop 5.0 p.el "Tymerasn' Ver we bed un Ungsil 0.20. d) yr 5 no. / ~ / o / o / o los exer. 15. a) " we down hove. on 2 gh ~ n f on a. eb di tod ef nig. Just mf 25 ~ / ven 1" y. for for or or or Mc. If no of 1205 = Dan for the had gary of State of for M. no Volenponepor yn per energy

2 for int- m, eleft eg/f m de noge for en formante silo as Int- m, eleft of eg/f m de noge for es por formante son and the en for est of the son as Interest of the son of the s

5, 16 of 8 y 6. I. D. Anons, cft.

26. Die Fabrikation der Zündhölzer.

and on any of money of a for on Mander, Mos on Sac est hand you a conform on the soft, edan of freeze, ex ca dre on las I go for woon com y North of ecolo of approach for see of a property of second of soing from Delinberes of second of the soing from Delinberes of second of the year of the 21. et y solo - and a et and so ho for for franger of the obsert to for for a e pose con con of the regent of on-1e-no self mon white self of ence of they is are up to the record of the confidence of the self of the confidence of the confide

26 Le Ca. 80 18 fr. 61. gr 4 a 12 1 2 60 10 70 selde el sou 40 hor soft. en se con sol 14/5 f - Jos me pa pero un so so la co ceso 2 sosi ce un par se o so e 2, i gos. e dese it of Jagf Solar en em Ban - Darel 2529 to de son 1 501 06/62/6 . from 1 56 presenter on son a for Al sen defre-2015 en 420/1. Pfo 15 mos m, ho jor 20, ub et so ve. elle good charge of the fre ~. 61 at, 528 ~ Jane por Puns, o fun sub, en ver Son, all end proposed of waysour - solgeoised Jeg 14. efter en f + 20 2 C8 f Da ~ 16/1 ug [n, -cs fe e gh den ploem], a Indon essedine Cer.

Sizy of tos- frequence of months

elaen 4 fre dej 1°. - red un for spog Irly Valy for g. - Per ~ pole ~ 12 cre c/820/7/c. in no file, re we bor a p for so went. In Il De Las telles neces estimes in & might myngeg to verile to the sound out. ae Copet, ee pe e gh. e egh ob de fred con ~ ip so edg a non Inde ins) 2 o of p 10. 2 ~ non, c. Le e ~ 1. eipl or (~ 2 o fo 2 o ~ mm ~, ~ p~ p-gles or en disproz 2 an 8 10 m 2 f 1 1 2 5 me ge. from verde en transquateur - franco to rett ely reghted. Learth I god ~ 25 a 25 t 18. eren ~ 27 202 ml sen e 20m hed sper 2 pm of sen of good of sel 1. a e 2 9 6 2 m ~ 1 ~ froster 2,6 2 p ub simble fre fri, o'en eler une kry, van ous o 1. Il n'el of sul warse 1 r Di rone, 1 energy eforse De of feller vicer Cedsends 20/, rout, Eploseer ush Secreto, mod Ing I se on to reach - en e l'a un cen di plant por of al . 26 61 - 1 cm/2 0 2/ no 0/ for . 525 8 6 Cm 1/41 refor go sur millour g specin, or 195 resport de la Mille De mool. 6 of the ref for a will of go sen e rala

. e fred 218/ Lang & Dolleno 4.

peda Om.

27. Die Herstellung der Schreibfedern.

(Mit Form- und Stammkürzung.)

are ee my shop is e d d go spect, so of it form, sacture 15. ff in suit co In vis R2hose wont Dye . The ele 18 20 p 1 22 m/1, co/ ~ wo, fr, naged porte les, has when, ~ ed no., es f, is ~ 18 e ha! le 20 12/- 2 68-20 00 01/1. es/6 a e co cons Ien test 636 Tr mb. She was 19h 2 Up regil Is ans a find for 19 h & fill es 20 2 5 cms Lowold, to 601, - and I sen like . p fole 12 2 Jo. on for 6? 5 to 9/12 1/8, es a nov. fo willest e/ 25 de me po 12 00162-ento. e por 20 23 C/ fg), 5/20 5 nd 5 pe 6 5/6.0 an ndont, ef and of or the full on a los 120 sin son for el ofte Ed & Do, 19 of ful p De a. fo Work party Val ed ma (, all in of " want copedered your for the heart, is

ma Serid hansepegelegen 16 ipe monte 20. f Melegist Denci-per er honderedelt 232 Den fog.

er hende ver et 25 x Den for. ræenple Digow. not of carely spe 1.01 fran wohn a Ve 42 for inter a ~ 1 My and. of we te on the on in ye 10 me 1/20,000 V wo wister 1. 1° Ca En 120. en wardig. effing 620/50 y eound on from en soll, is now soft of or of anon challe fullera, 1 el me ec uge y ell No,00 ach red.ocamigs shoon goinn - 1 forte a dosen Nege-fryo. eigstes mp esoltens of ceneral for (d'en);00 I seffer de da acon ien. pochion i ferseg, so im el anon ky B. fre 1 gend de er ellejins n de f. e de m Dras. Inp see fis? Daped an Dine a cyn, Sus energiag-etnevezpletale ouen en som som golf de man golf a p.10152 g. ra ozelle ep your arb e o/g 2 sen sis s g plas se relus . en Cel you

28. Von der Zahnpflege.

- of est pt = ° vo, e, 1) foor 1e 100 possous on d 100 fr en 20 1nt oco fres pessoon cs re en 100 s 2 w. re fins is po t free a co ole hom. foe en ed e. ere fight of of ~1y, m s no ret on he a c. exp < 2 2 les no e fix, ey on foe. elem o laigher my ~ e t soe a en do mot. el and, esq for la for. con for en y la o she fy coce er g vo dels posis sol xos g ed e 1009. cor - ~ sp, eg ~ 100 s co s. e t soon fo he g ~ 92 ec. cel 2 2 c 5 2 2 20 p. 1 ~ 5 fo Lo y bf. ffo 9 s e - en 20 e m 2 10 5 - 12 fo

Deseron I formy pede 4/at were I sep. If no oweld septh En. I egyl & sell ver, ell por by, o plega be sond. sproson bor fico report se our dors Esico suseire. op de skom de yands fo, homo sob of mybe fo, applied T, op 18 Jechs

149.

cose e-se e da fa jobs of - Enjos eve, ise e give da for seft. en en part mo, eig cel En, eof mi, ensole in ige. och fe e se rosips de en el e/2 mon f. ese e romo job 2 de no por Don De. d Edu Jorge a proje so e des ies on L. ed ul De 2 en Jose, or for 2 se 2 sen d en et e ge fof i le en lon: Le an les Cordes of the control of the

29. Luft und Licht.

(Mit Form-, Stamm- und gemischter Kürzung.)

merbling nor Men, ed jo merge ed of Agelisto 2/3, go, e on es es film faw fic, a. and ... 1 hours ig es es film faw fic, a. and ... 1 hours ig es es film faw fic, a. and ... 1 hours ig of er 9/2 in my on, ef on M. () and n./8 m si my my on, ef on ~ yes, and ~ Sf & a for, on ~ bo for men, ed ed ~

negite 10 m + 2/ 1 ml. c / - 0 pont 45-6 C 21 on a granda france de, engle, gen 12, cante mygng ho de pa, n ~9
1 m. Den 22 ~ 16 jen y i, o de fra en, of & nan. o and con 2. run and, on wollege, year. ruly of vere of or incy on prime y por 2 v. co h h 8,60. 2. el sysheo, Deop. dunedo non ~ for 5 p/w Of gray entite, en ganter som, Da . lady ge, 2 cy Dein, ele en jec no a sist com ~ ~ I eng unid reg, of en engl egglar of mas of your a. even of mo, e 10 4-026/. / renh 62 16 Vanca el dock 8, en 6, 27 Nov. decent, ~ and co. 2~200 majoren c/ les of of me ~ no wo, el mare 2/2.5009Derno way: cranso, en ey/2. The si en ? In Elymph, por ~ 10-e for 100, ell 10 20 - . 20 P 6 9 5 P 4 9, en a Dras or & 1200 se. Co Lage. F. D. sonows, Cot.

30. Die Pflicht der Sparsamkeit.

ford al. (~) referred of me, six sas to re major

~ 5 1 po 2 mg. a " I de - ~ no / - p, 6 D fato el-51, os. for Meg & co place. ake eo. Prie reafettenon en fiseson 00, den 22. 6-00 0 ph a 0 ~ 1 / 4 2. 87 199 p 6 2000 4, 00 c of 2 10" 1. font en facy of on o. 1. 15 ca remember 651 Loope see lee propose sono y lx. 1200 pl. 10 20 50 10 1. ... oe-ne=y-li=f=sh=n= 5 ~60875012. edo my sev-1, 2. 029 al 82. 6 11, 5610/con edopo at. of de poez 2 1 1 men 2 4 les foreforest.noll. anotods va, res rocosdopierensione. deca 9 of d, nu inspace, edter spor. Callente and fer -, and storen. ele? 20/1/20/1000 500 \$ 66 16. 35 5 non a de All I de van I de 2 fere et, sed e La faledon Jove. Kon te and 17, ~ 5, 15, e ~ 10 pa 8. effe \$ 2 2 2. " fog 2/860 2 . es & " 2 Km e de Lib. 12 samp. a Frag. Lald

ngsign Dhaticuoy nog nz platope 2° de coo è sy s, f ce di 2. o mh 2, 6 sol 2 pelle 1cy 2/12 c. n ho or por from e de mode so 20 2/2, co. fe o do li y 2. ~ Mano o de la co. 1 de man L. de 20 2 5 de per c. 2 a de 16 19 ~ m L & 9 de la man do m. or o m. 0 platoper o co de la como pro 2 m e se pe i de e for a Lugeo co de lo shom a e fraide e for a 60 2 percy o pl. me reder be, freedo for 5 1/205 1~ ce.

s. przyklisachuse. (o 2 gr.

31. Die Sparsamkeit in der Natur und Industrie.

Longerere. de el overs l'esco, enforment, f. «croset, forces, of s. «

ext. france de vere el ma reel x c. en sorer

ext. france ed vere el ma reel x c. en sorer

fre ex shuniste en moder e en proprose

folke x & paper and el en en proprose

respective en el le vero y sure nano 2, etc.

exhere l'm? en om of vero en es fa

presión es so su l'a en el propre el en e

com/~ 5 p ~ po 40 ~ Jf ~ m, ~ m 2 m l q e e ~ m c 10 l can ~ m m, e 29 me l, e D 3-4 & ~ 3 h 2, 2 a f 2 l, e e ~ 1 an , 2 see d e & m for ~ m . a e 2 o d 2 / 166, se 2 p 1 m. 5 ~ 5 m e lo f ~ s ~ SCW 5 5 ~ m e 2 ~ m, co c) p ~ so a 2 d m e d. e e e e e e o le e a, d e co w s 9 m. a a grando ve 2 reil. e a a a e p ° m. Ho e s o g ~ 1 boon to g Se vo o o d e e e n d E ~ 1 d t d m a s. e e f a 1 m e ~ e p 2 co m e e m o g o m e co g o g t. y 20 m c ~ m h . c 4 2 e ad p ~ m e co g o g p. cer s Egis Signi deode co., pyphipe Der

Se ellof Down ot.

en of fe. bien of sue of sue of land, bien of for ald.

1. consider of sue of s

32. Moderne Reklame.

-et Ze me 2 colores of superon of sy disording ha, ourly list g. 200/5~ smere a reigh of in iggs. cles is ef as of ~ no o sy grasce populs, ann Sus 500 ezyn. bes 2 'e;, h/d De 26526/25.~/ - 28 1-201. 12 on 1/2 56 Mas De 1/2. 120 2. e Dyli. yas ~ 54 81201. y de e 52/2 h, no replant, englished sina Ine, you 22 2 la de y rows. I work out 2 /2 1548 18 2. Jen oh, or rather 5. 2 m/ - 16/2 1 ml, ~ 00 Me geners Ms K, ~ 2 /me ell 2 on de c' 4 25 on the 52 y. -7 loop en 2 75/10, ever in p. 2-~ of Isd". ~ cle? ~ 1 62: 15 20 pliene medit = Drog, 102 14 's and, ele vyden Min og NDr. when I mine

erese of Ecolover of or som of englose Nidel renogy 6.60.

of englose of the state of ~ y do Dano g- Degy Cel em or wifting 11- al. Stode Dodelle for por out J. 2 26 a Car my en/- 22 2 20. Pagety, per per NE 12 8 20 2 - ford. Leno do con V-y F.7 To D-ever s'1. o. en V vob a en sullegy i'l roid (f. 1 hor and or on ran e works gary 1 ~ 00 2 so en 1/4 Vong (for s / 50 tor 9 % D. reif ~ 20 2 Do. for fam De gelin sien &, it was a poet yer, e Blis ong V gh weed son a. e de - 2 2 5 a r & so va al. o en a son en will com a wild e form. of ilo) in and 4/2 <~ W, 88 mm. 5. 6 pg ~ 2 h, 21, 21.

33. Die Bedeutung des Handels. (Stark gekürzt.)

1 sin e on pega je e le Se folis

/ de sa ne en on Jour - se D/e de séport

male ne go de - / 5 / 5 m ~ vest ~ of m.

12 m s. 2 e 1 g o o le ma de v , 2) pl s m c- 1

Like or warms fre och solf me choffe Like or warms fre och solf me de se sol. e ne: fi'e to seg sol mals the me soll. e warmen of ope me of. If in 1,00 mm y so con of 22/, eby, enel Do, emp Drue we els the seen all sie of 20/11 sel offer of beaces 8/20.

consider to be ensighed in some spectar of special spectar of the some special spectar of the special special

on who was to form re a for it, and one of so color of the est of the end of the est of the end of

e per en s per sen sen sen se le le se se le le se se se se se mon de en le le le se se se le se le se le se le se le se le se se le

34. Gedächtnisrede auf Gabelsberger.

zintelynglode ego Dechtel

give me for ee groon for for est migro
see eo kemende mende mover;

20/m of . ske & coop 2 2 for 10 for 2000 e to 20 for 10 for 100 for 20 f

ebil. of She for self for an, e. son 20. for ed for sof, o. 198 n, or it?: end hymner for foli, as when end folicely of the early out

100/5 5€ 4.

fenger 62, 50, 60 u r mc per f

10/58 - 70 -, 5 1, 12 60; 16/2/2 cm

25 5. 5 20 00 1 2 0 6 mm/2 20 2 m 67, 'clfe

del:, 6 5 x 5 25 2 20.

III. TEIL.

Geschäftsbriefe.

Briefe im Warengeschäfte.

1. Comsen, 22, pin 374.

(b, elogio -:

(l. y 2 5 En N - n por nod 2 p of or 5 of to

Of ly: Ushow, 20 -1,06 \, wo of n 852 - 1,17 \, 10 p

25 le 812 - 10, (1,12 - 1,24), 22 1,50 - 1,40 \. Coree po

from & no f 59 6 2 ~ wo on to! Cy n or d'ty

/ L. 2 m 5 2 m.

2. husten, of, in 374.

2 ym, to. for poenco on ny 5. c. 8 er n 1 2

867 f 41 1 0 f 1, el fo fo 5 2 2/2/2, e 2/2 od of fo. cy

non e i . 2626, f do, a f 10, 50 N, 2627 fo,

21 f 109 p 50 N 5 2628 f 22, a, f 10 p 50 N, 20 ep d

(, c/30 n 6 l. you 2626 2) co 76 go. ec 2 r d 2 2 6 5 57

c-2 p, poen 5 2 f m 13, do 1 ~ 1 f, 4. No

e g n i 5 16 2 c p N o 2 50 1 7 t 3 2 n l.

3. 2 hours 2m, leb.

200 to 1h 6 ft en ny 1 for e or s (2. o y od ~ 2626

for for the son der les. en for the 2,6 illumits

5100 f d) 58,00 m 50 N 9 109,00 \ NB. 110 try 50 2

Legar.

4. 6m52m, 2. m2344. (16112.19_...)

2 ym, to. 21 f/8 f 1) 85 1, e 0819 x 8 x 6 x 05

NI 1/2 La fr St & 2 d n & 16 1/8 cm c 8 d r m ~

5 yn: 1° or of ~ 2626, f or f ~ 109,50 ~ 50 N r d (nez)

30 2 d 19 en, 6 w 15 2 n by for. 2

6 m52m.

5. Li s to N (66.

2 han (66. 50/ 100 14. ya.

6. 2 hours 20, leb. to 14 19_.

16 nd 6': ,00/10/19 10/19 10 18 28 2 20 20.

7. hms 20, n 374. 66 16 1. 19_.

2 ym, to. cre-n 26 mg col 1 in 14 fo 4 16 100

od ~ 2626 l. 10 0 8 7 8 ~ 12824, 48, cd 14 41 l. n 2 e o 8 1 del

67 12 1 fo 8 7 cos fo 5 m 15 m 1 m 5 2 m.

8. /28 gm, to, 2 hm 5 2m, lob.
con 2 52 - 51 p 10 lob , or, 1 cm 1:

	en	Sa	or	4~	Ja 5 max 2 leb.	10	4	
" wower "	IMT	1/100		18.2 ° 46035.8~1 120.72 °		108,50		02
1	}	1		1	ω'30²e/		12824	48

9. 2 hm 5 2m, lob.

12 en n beer de 16 ft, 1° on n 26 21 25 e p el

De Lore 10 2. 1 m 7 20 / 12824, 48, cd 14 41 n.e.

p. ym.

11. I for 57. Linfor my 2,52. who, 4 y 19_...

2 It, 46. 15 denite 26 80/2 1600 50 cm vi 2 6,6

es 10g 1 J. W. 2 66 QUUCMP, 3, 3 1, 4296 : ~6313/.

cor 46 x 59 1 0 16 25_, ~6314/. cor 46 x 59 'U

11/18 N 37,50, ~6320 gr, cor 646 x 59 'U 18 N 29, _.

1 64 C. 0 8 n 17 5 6 5 C of 2 20...

- for 57.

12. ~ for 5 ? Li-for. mg 52. ws, 10 y 19. 2 2 6. c 12 6 5 00 4 f 15 6 0, 8 18 8, 00 10 2 52 ms 15 8. 2 mg 6 ~ to 4 for, 2 ey for S. 12 2 for, 2 ey for S. 12 m 6 2 m 10 10 2 m 10 10.

^{*)} f \$ 2 fre 2° 1, l 20 ms . 6 5. (yo py ev, co 5, 7. 2. yiz ~ 200)

15. Not, 46, 6. 76.

2. for 57, ns. 1 W 10 1 / Lin: y 5, ny ff.

ed S. 62 5 12: ~ ny "n 1 n 1 ~ m be, "1 m ny

el S: 6 12° N no 6 ~ 6317, 46 × 59 h, p' = 18 N : ~ 26, 1

1' p 3 1' e 29 6 . 5 ~ 10. f 5 2 e o d 25 Jon ~ . 1

e, er 6 2 p c J D / 5 ~ 5 ~ 6 p f for 8. 1' 5 (12) m me

3, 26.

16.

5/25 7. ns, ~2 / 2.46.

ns, 13. y 19_. In on my Nik 112N, 11 1916 col 1/4 cong. β ; see un δ, e σ ρ δ 2ρ ι 2ρ λ δ δ ε. c ε ε η ? platelm, ne plf 2 8, N, eof post. By r. fors ?. 14. 25 ms, 23 ms, 23 mg 19_. plus 27. 2, 2.89/902 /200 2 m 18. Jasq. Li- Jan. mg~ 52. ws.14e 19_. 2 22, 4B. CL6 n 26 2 5 ~ 8 2 13 m / 5 . L. ~ 4 6: ~ 1343,40 colffesond god. 30 mg 2. 19. Let, 48. L. 76.

2. for 50, ns. el eg se Eo, n / 1316,50, Go

f ~ 26,90 296 & ~ 1343,40 Luz 1 ~ a 14 pl. 46, 10 h 19_. 19. Jet, 48. La 76.

1 P.

22. 2 ms 7, a. 1 f 23. f 1 m 8 2 e o j m - 52

26 20 2. c n ~ 2 2 1 5 25 o e do 20 c - el o n.

- 15 a f o e focan e f ~ 20 p (re 2) & 15

2 o 1. 0 264, (p. 8, 9 1, ~ 1 o e . f 5 2 8, a c . 6

18 o 1/ 26 6 6 10 1 - 2 m, a e o < 2 j - 2 m - k 2.

C) a e o 1 & 8 < 11, h y 2 n l 2 8 5 2 h n e d 1/2 e f)

4 h.

Uh son.

Bemängelungen.

24. 218 4m, S. 118 m ~ joznja 26. Strylp ~ S, & en of, er of of Pell 12. Jer eg ex ~ 12 20 e, ~ 2 1 ~ 2 5 fel 9 d uyep, on c 212 20 e e g. 1 ~ er so ~ 12 ~ 5 . o, n x 2 ~ s & lx. - 2 L) 2 f 2 d n f 5 ~ 1 d w ps. yez.

25. 18 Alm, CAR, CNiS.

2. e. c., croep. V. DC 5 N, 14. f 60, ~ n 2 26. Na

~ o 26 W 6 spec U 0 / 10 500 6 for ~ . afa 1

"nep g e 5 2, No sym":

24. 657, 20 20, 6: pin 63.

Plor of, pents. C. 1 16 10. ft, pin x 20 cmo/ 6 x

Vents r ~ 16 2. te ed 6 C 10 m 2 6 ep 1 6 1 6 2. g

Echempskisene skriggen.

28.

26.7. C. U to th 26 t & J, e o d's y / fe t.

Cod i han i fe for se de son i ros

14 le Ed sque L fe en pe o f. c'y o e i / y

Lu spo

2, Lud.

20. 20. 20. 65 γ. 6 ceny fa 25. ft 5 or g 16, e m e 18 2

6 of o 5. 6 2 n or 6 2 n ft, c n we 1 3030 N. ft 20 9 f.

606 N, 5 2424 N - A 21 γ δ, er 24.24 4 10. ft f. c

20 ell ~ 5 γρ, 1 è 1 γ δ

6. ωσ.

31. 657, ~c ~, J. m. 63. J. 29. 7 19_.

7/4 m/, perso. ce 1 206 5 2 n 2/ M Van

Briefe mit Reisenden.

h, 6.2 19_.*)

32. 2 mm, eco. gm 60°6 eo or 10 mt, con lesse 10 - 00 le 2 sec/ser, of for la con ser or 2,0 on effe vor 25 l. of 5 me has 6 m fir ha 10 6. for 10 1 y 10 d to 1 25 n. c 10 p - 1/30 c 16 es y m ~ m Dre ha fee st. we ser 18 81 ni - ha f le 10 p 8 to se v. e d e 3 / 2 1. L l. c 1 - 20 d s

600,8219_

stracose-olystafornien oben 1 -che pmsq. Ser pens grand frank veco & 2/ mak 20 2 20 V J 18 91: 1. 2 2 h melfir oh. en ho6 to 1 2 2. N. 12/20 2 1/16 / NE . S. 2. 22 cd , 12 58. 3/10h. not St. p ho, fe fas e & Ix. Incomerson Des S. 3. U 5 d t 2, En, ung d 5 8 2. V 5 mb. h. 4. 500 00 P LOV 2 NES 5000 1, 2. 2. 4 Africkse-12e-8,45m. 5. / aa 20/9 102 f sel 6/2 mg. 6. P 2 t ~ 2 ~ 212 ~ 350 5 A 2 \$ 12, C. 5 ~ 20 15 0 25, e 2 ed nevot. 2 2 gh 1,20120. 7. en e-22 15.2 1815 m- apace S. 8. 2 y 9 y oos ace Dills on S// ~ cr S. / Ef /2-00 (20 5' 11, 12 2 2 2) . 2 2 2 - E- h 9 g. mbris 10 a, 400 14.2 19_. pm 57. pown.

Erkundigungs- und Empfehlungsbriefe.

36.

2 20,6, 2. 22/27 8 CO 8 8 n L l. 6 7 56, 20

2 20,6 6, 2 2/3 27 8 CO 8 8 n L l. 6 7 56, 20

25 20 5 8 0 0, 00 - 1/5 en d, e e en l'4 d eg n

4 1 45° 0 m. n c n , 2 5 0 1 2 9 8 D n 29 ex

5 2 8 ~ 1 2 6 6.

34. 2 10057. Ca. de, E0021/9. fign, ~ 2020/ 80x66i. e) 20 De, 000, eogu ~ 1, c, eo 2. 0/2057 m/2. ff1 2 on. 20 20056. i. 7. 200, 2. cm.

39.

2 20, 50, of. c & 21, h 2 206 5 n 2, ecp 2 es 2 m 5

026. c. n. / E. en of x x 1 6 ~ sy me, 200 200

6. Cosf 25 de N 13.

7. prop.

(5,16.2.19_.
2010, t. of 1/e 2/ensi20882~2516) Dear of i Dicea. cof Inent grates? en, gol. coonson engfulle del de 98 Vnni N. eg rreps, 2/31-6 de ... er 2 ~ 00 m le 8 x 1.0 % 8 , a 82 funstet son maril. 2 km.

925. 25. 25 19_. 2 / M 5 7, 66. me 1 cm 2 6, ye 2 2.5 n. 6242 S. 20 & b, a su po's, from por hillipa erskymurol. Propriéno

2 Noswood De. cib on swaps, exilogat 166,20 12 Sm. C'o 211/1 1 51 Sm ff 5 2 16 a 50 fragrande 1 colhofy of consell snc (m k-82 (x ~ 708. 2, 05 m.

Verlan, ags. 21-127, 2 ~e / cm, e 9 2 pt 2) Nichtnowly, lede. 2. for ug 18%. en sho of she of None to the liver a te

22 27 Vem c. 167 2 2 m.

Mahnschreiben.

14.

ine, b. velos sjægne Ne a 28. l. l. 2

N654,22 Int. c. of i je fel snære og et, je s

ry ge spe.

45.

29 ch, lus. cjes 3. 7 w 8/2 y 2, eos y g
12. c. sean fin 2 st, c. n a 4 12 pt 6 ho 2 11

2 2 2 . c o d ~ n n h 5 - M 5 ~ 2 m 5 2m.

46.

2 n 2, b. 2 0 13. 1 20 fr 4 00 150 16.

color o, o so 2 1 0 k 20 fr 6. as Den 6 2, eo P

Jo Not is 210, - 2 5 ft 6 go e 6 c 6 pm (fw)

a \ 654,22 ft 42 ft

y \ G.

47.

2 n 2, 6. pr 1 le 2 o l 2/1 14. 47 10/1 56. 6.54.22

1 19 gr d.

2 19 gr d.

48.

A. 1. V19_.

2 ~ 2 , 6 , 8 16. ρ 15 da vo 40 41. ec-~ f6/21~, c8~6 80 fc ~ 654,2 d c5 90 l. y 5 qu.

49.

A, 15. 19_

2, ncous 2 ne 2 6 ; 2 e i co f 3 m p 2 (64,220)

5906 1.1 fe 5 ho. ep 7 9 5 m 28. 6 5 2 m 8 m.

e e 3 6 6 3/2 1/2 6 0 c m g 2 0 c c o 2 m d mig

f Ch. po el del 6 En en gra ~ o. d' 20 co p m

mos masso, 8 sel 1 g den d's l'ée

er 5 2 m 6 sel 1 g d'en d's l'ée

50.

N, 19. 8 19_.

Briefe über Kontokorrente.

51.

2 e 12, 201. 8, 5 ty so con 20 27 ala

1. 21 de se e ~ 2370, - for y. 6 o ma. I co 2 20

20 8. 5 8 2 1 12 2 2 5 6.

20 1. 20 1.

2.16 / and cos 2 ml ore for 12136,39

C31. e.g. 4, en Sacro 121 Janto 1/3. chals

{ 58 n cos con 14 8. 4 sweer d/for can a

a.cho d cally g f & 5 2 cysoe

con che.

54.

reg 50, 18. f & 8 n - 57 te 31. e 2 n

2136,39 for , Von J 2 s. . . s. c. c. b 2 n 12' J to 1. . .

2186,39 for , Von J 2 s. . s. c. c. b 2 n 12' J to 1. . .

2186.

. 2. cenjs 6 / 1/5 h 8/2 m 5 62. Jon.

Briefe in Wechselgeschäften.

2005 15. L. 15.

59.

2-500, \$320. Sign 10. ft 16, 20 n - (a2

2 x 2 945, 88 44, , , , &, coling 12 for.

2 6.2 am.

60. a, 2. 2\square 19_

med for last of a for med et se de formed a solon for med et se de formed a solon for med et se de formed a solon for med a so

61.

2 hogo see. a. 2 m h f 2 f to n dece to, n ~

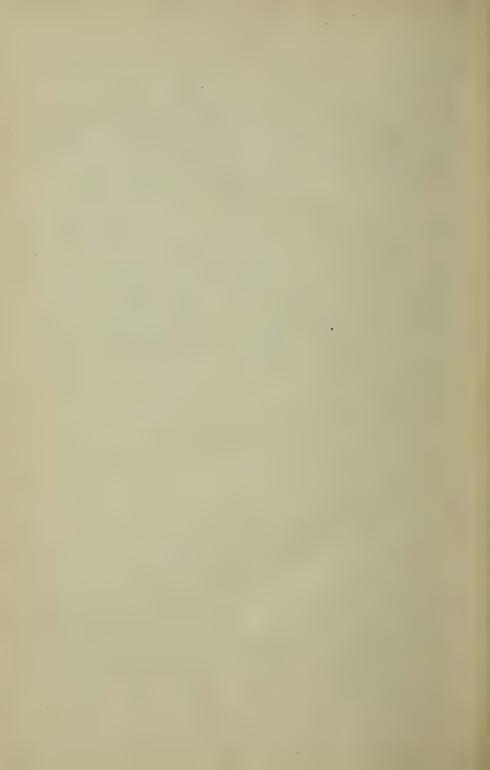
In 250/23 (& li, ec e ~ o < n 6 1, y s y e

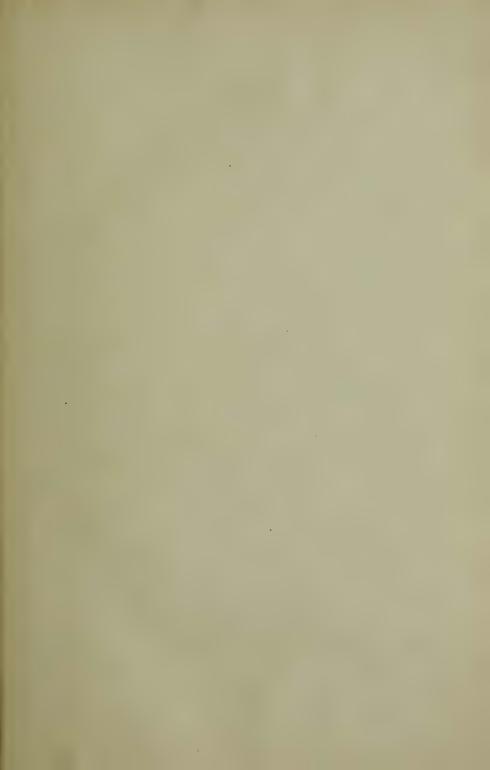
* las a 6 ~ 2 m. so 16 - e 2 30 9 x 1 ed se so

y 9, y ~ o ~ 1 co ~ 1 for l vop 30 9 e 8 212. Ch

n my 19 ~ x e ~ e 8 5 6 f, / 5 L. y no ~ 6 co.

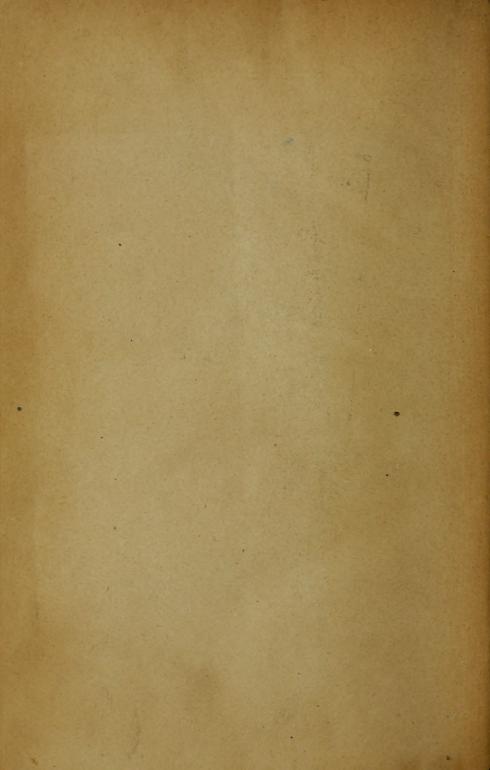
(8 2 2 1 8 6 f lg. 2) ph son.











University of Toronto Library

DO NOT
REMOVE
THE
CARD
FROM

THIS POCKET

Acme Library Card Pocket
LOWE-MARTIN CO. LIMITED

3980862

Rosenberg, Heinrich Lehr- und Lesebuch der kaufmännischen Stenographie. Ed.7.

Bb

